

# BirsigtalBote

AMTLICHER ANZEIGER FÜR DAS BIRSIGTAL

GZA 2012 BASEL | BIBO NR. 40 | 74. JAHRGANG | 4. OKTOBER 2018

## Bottmingen

Gemeindetermine 2019 ..... 2  
 Vakanz im Schulrat ..... 2  
 Baumwanzen ..... 2

## Oberwil

Aus der Gemeinderatssitzung ..... 6  
 Feuerwehrrekrutierung ..... 6  
 Zivilstandsnachrichten ..... 6

## Therwil

Personelles ..... 14  
 Mitwirkungstag ..... 14  
 Wasserrappen ..... 14

## Ettingen

Fälligkeit der Gemeindesteuern ..... 18  
 Zivilstandsnachrichten ..... 18  
 Programm der Feuerwehr ..... 18

## Leimental

Cevi Tag ..... 11  
 Bäume fällen nützt ..... 11  
 Mädchen Oase ..... 11

## Regio

Aus dem Landrat ..... 8  
 Zahnarztipp ..... 9

## Sport

87. Apfelhauet ..... 17  
 Ausgeglicherer Saisonstart ..... 17

## Kirchen

Wandergruppe «fit und zwäg» ... 12  
 Guggelchörli in Therwil ..... 12

## Wer weiss mehr?



Fotos: zVg

Eine gute, informative und daher lesenswerte Lokalzeitung zeichnet sich durch die Nähe, und Verbundenheit, zu Leserschaft und Inserenten aus. Die Redaktion ist klein, aber fein – und die bei den «grossen» Tagesmedia unbekanntenen Korrespondenten sind beim BiBo... Sie alle, unsere aufmerksamen Leserinnen und Leser!

Wissen Journalisten mehr oder gar alles? Mitnichten. Auch wenn einige Medienschaffende dies meinen oder gar ernsthaft glauben, wobei diesen in Erinnerung gerufen ist, dass «errare humanum est» auch für sie gilt... Sinn und Zweck einer Lokalzeitung ist es, eine Symbiose (Verbindung) zwischen den Machern (Redaktion, Blattmachern/Layout-Team, Verlag) und der Leserschaft herzustellen. Besteht eine Kontinuität, so ergibt dies

eine fruchtbare Zusammenarbeit. «Man» kennt sich, sieht sich immer wieder an Anlässen und hat oftmals einen direkten Draht zu den Redaktoren. Natelnummer und E-Mail sind beim Unterzeichneten kein Staatsgeheimnis (079 549 70 03 und g.kueng@bibo.ch).

Und ich mache keinen Hehl daraus, dass mich just dieser direkte Kontakt zur Leserschaft motiviert, Woche für Woche eine Zeitung zu machen, an der alle ihre Freude haben. Und unerwartete Schreiben respektive Anfragen sind das «Salz in der Suppe». Vor acht Tagen haben wir von **Rolf Thommen aus Oberwil** ein E-Mail mit zwei Fotos erhalten.

Wir zitieren: «Heute Mittwochmittag war ich auf dem Barfi am Flohmarkt. An einem Stand habe ich dieses Messer gesehen und gekauft. Wissen Sie, aus welchem Jahr dieses Messer stammen könnte?» Nachdem wir uns mit Herrn Thom-

men in Kontakt gesetzt und ihn gefragt haben, ob wir diese «historischen» Bilder publizieren dürfen, antwortete er: «Klar, kann man das im BiBo zeigen. Vielleicht erfahre ich mehr über das Messer. Publicitas und BiBo war vor rund 40 Jahren». Selbstverständlich gibt es BiBo weiterhin; unser Leser meinte, dass diese Schriftform im letzten Jahrtausend, und bis 2006, die Titelseite zierte. Und die Geschichte der Publicitas («P» unter Insidern) ist abwechslungs- und ereignisreich, sie endete am 11. Mai 2018 mit dem Konkurs.

Jetzt spielen wir den Ball unserer Leserschaft zu. Wir sind sicher, dass einige Leserinnen respektive Leser uns einiges über dieses Messer, mit den Signeten «Publicitas» und «Birsigtal-Bote», sagen können. Denn Sie alle wissen ja, dass Journalisten überhaupt nicht mehr wissen ...  
 Georges Küng

**PC - PIRA**  
 Reparatur Shop Schule Datenrettung  
**Computer Reparatur in Oberwil**  
 ThinkPad E 580  
 • Intel Core i5-8250U 3.4 GHz  
 • 8 GB RAM  
 • 256 GB SSD  
 • Intel HD / 15.6" / 1920x1080  
**CHF 979.-**  
 Sofort online Hilfe  
**www.pira.ch PIRA HILFT**  
 061 401 40 80 OBERWIL  
 hp IBM acer dell

**Fernseh Fehr**  
 TV/Video Hi-Fi Service  
 Reinacherstrasse 2  
 4106 Therwil  
 Telefon 061 721 64 65  
 www.fernsehfehr.ch  
 Wir führen ihr Wunschprogramm  
 LOEWE. Sonus faber SPECTRAL Panasonic SAMSUNG

**Betten-Haus Bettina**  
 Alles für Ihren guten Schlaf.  
**Betten-Haus Bettina AG**  
 Wilmattstrasse 41, 4106 Therwil  
 Telefon 061 401 39 90  
 www.bettenhaus-bettina.ch

**Hyundai**  
 Ihr Hyundai-Partner.  
 Garage Ruf AG  
 Ringstrasse 23  
 4106 Therwil  
 Tel. 061 425 97 00  
 garageruf

Brauchen Sie einen Sicherheitsnachweis? Ist Ihre Elektroinstallation zur Kontrolle fällig? Gerne führen wir die Periodische Sicherheitskontrolle aus.  
**kolb GmbH**  
 elektro kontroll  
 Ettingen / Tel. 061 723 90 90  
 www.elektro-kontroll.ch

**Pfötli-Hotel**  
 in Breitenbach  
 Betreuung mit Familienanschluss  
 Für Hunde, Katzen  
 Auskunft unter:  
 Mobile 076 588 32 52  
 www.pfoetli-hotel-breitenbach.ch

Es git wider jede Daag früsche  
**Buttemoscht**  
 Fam. Müller  
 Weiherhof, Gempenstrasse 1  
 4146 Hochwald  
 Telefon 061 751 30 38

**Heinz Trösch AG**  
 gebrauchtwagen - transporte - entsorgung  
 Wir kaufen oder entsorgen Ihr Auto zu fairen Preisen 079 422 57 57  
 www.heinztroeschag.ch

**Cheminéeholz**  
 kisten- oder sterweise hausgeliefert  
 061 721 11 86/079 607 04 38

**Wenziker**  
 Schreinerei  
 • Innenausbau - Einbaumöbel - Schränke  
 • Maskküchen - Ausstattungsbaue  
 • Türen- und Fensterbau in eigener Werkstatt  
 • Einbruchsicherungen / Reparaturen  
 • Bodenbeläge in Holz / Qualitäts-Laminat  
 Hauptstrasse 47  
 4148 Pfeffingen / Aesch  
 www.wenziker-schreinerei.ch

Brauchen Sie einen sauberen  
**MALER**  
 der da ist, wenn man ihn braucht?  
 Verlangen Sie unverbindlich eine Offerte:  
**S. Guyon, Natel 079 752 66 15**

**Endlich! Gesunde Blut- + Leberwürste**  
 Lederöpfelschnitzli dazu offeriert  
**Natura-Qualität**  
 Arlesheim · Reinach · Muttenz · Partyservice  
 www.goldwurst.ch

Ihre FACHFRAUEN für mehr Farbe im Leben  
 K & J Malergeschäft, 4106 Therwil  
 Renovieren, Tapezieren, Umbauten und Kreativtechniken  
 Telefon 076 435 42 88  
 Rufen Sie uns unverbindlich an für eine Offerte!

Der erfolgreiche Weg zu besseren Noten:  
**Einzelnachhilfe** – zu Hause – für Schüler, Lehrlinge, Erwachsene  
 durch erfahrene Nachhilfelehrer in allen Fächern. Für alle Jahrgangsstufen.  
 Telefon 061 261 70 20  
 www.abacus-nachhilfe.ch  
 ABACUS

KEIN BILD, KEIN TON? WIR KOMMEN SCHON!  
**BURRI+BURRI**  
 Radio-TV-Video-HiFi-Sat-PC-Multimedia  
 Verkauf - Dienstleistungen - Reparaturen - Beratung  
**061 302 39 77**  
 Multimedia Galerie: Hauptstrasse 21 - 4144 Arlesheim  
 Internetshop: www.burriishop.ch

Frischer **Buttenmost**  
 I. Vöggtli, V. Ming, C. Zaugg  
 Kirchrain 17, 4146 Hochwald  
 Telefon 061 751 48 21  
 Infos unter: www.buttenmost.ch

**Firma Hartmann kauft!**  
 Pelze, Bleikristall, Porzellan, Antiquitäten, Bilder, Schreibmaschinen, Louis-Vuitton-Taschen, Teppiche, Tafelsilber, Uhren, Münzen, Schmuck.  
**076 610 28 25**

**DÜBLIN**  
 RENOVATIONEN TAPEZIEREN FASSADEN  
 NEUBAUTEN UMBAUTEN ISOLATIONEN  
**Düblin & Söhne AG Malergeschäft**  
 Oberwil und Bottmingen  
 4104 Oberwil Kirchgasse 8  
 Tel. 061 401 32 23  
 Natel 079 644 79 55  
 www.dueblinundsoehneag.ch  
 a.dueblin@intergga.ch

**Rudolf Steiner Schule Münchenstein**  
 Immer eine gute Wahl  
 www.rssm.ch

Eigene Produktion und Montage  
**Aluminium-Fensterläden:**  
 wetterfest und wartungsfrei  
 hagelschutzgeprüft  
**UNISAL**  
 Alu-Fensterläden  
 Sonnenstoren  
 Insektenschutzgitter  
 Unisal AG, 4203 Grenchen  
 061 461 47 75 www.unisal.ch

**Kaufe Gebrauchtwagen**  
 Motorräder, Busse und Lieferwagen.  
 Gute Barzahlung, gratis Abholung.  
 Telefon 076 334 16 86 (auch Sa und So)  
 mansour.handel@gmail.com

FÜR RUNDREISEN FRAGEN SIE CARMEN BALBONI  
**Mühlematt Shopping Oberwil**  
 Tel. 061 401 5 401  
**www.mediareisen.ch**  
 MEDIA REISEN  
 KnowHow inklusive

**R. Tanner**  
 Maler/Tapezierer/Reinigungen  
 günstig, sauber und zuverlässig  
 Unverbindliche Offerte anfordern unter 079 781 30 50.

**Rösli Seewen**  
 Restaurant | Metzgerei | Catering  
**Huus-Metzgete**  
 2018/2019:  
 5./6./7. Oktober 2018  
 2./3./4. November 2018  
 30. Nov./1./2. Dez. 2018  
 1./2./3. Februar 2019  
 Herzlich willkommen in unserer stimmungsvoll dekorierten Gaststube.  
 061 911 01 08 | 061 911 15 46  
 www.roessli-seewen.ch

Immobilien verkaufen ist unsere Kernkompetenz

Daniel Merz  
Immobilienbewirtschafter FA  
Tel. 061 338 35 51

Nicole Stebler  
Immobilienvermarkterin  
Tel. 061 338 35 77

Andreas Sigl  
Immobilienbewerter FA  
Tel. 061 338 35 69

Sabrina Hottinger  
Immobilienvermarkterin FA  
Tel. 061 338 35 71

Unsere Dienstleistungen

- Fundiert ausgebildete Mitarbeiter
- Über 25 Jahre Markterfahrung
- Honorar nur bei Erfolg
- Keine Nebenkosten
- Flexible Vertragsdauer
- Breites Netzwerk
- Kostenlose Liegenschaftsbewertung

www.b-immo.ch

Für eine persönliche Beratung stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.  
 Ihr Burckhardt Immobilien-Team

**burckhardtimmobilien**  
 TRANSPARENZ schafft VERTRAUEN



# «Wir sind mit zwei Koffern in Boston angekommen»

Es gibt viele Menschen, die eine (Ver-)Bindung zu Bottmingen haben, aber nicht mehr in der Gemeinde leben. Einige sind sogar Tausende von Kilometern, auf einem anderen Kontinent, neu zuhause. Das ist im Falle der Künstlerin Lea Bäcksteiner so.

Es war an einem Sonntagnachmittag (genau am 16. September), kurz nach 15 Uhr, als wir sie – per Zufall – entdeckten. Denn sie stand vor einem Oldtimer aus den «good old times» (siehe Foto) und ihre Erscheinung war elegant, damenhaft – und aus einer anderen Zeitrechnung, die man sich manchmal wohl zurückwünschen würde.

Bevor sie wieder über den Atlantik flog, haben wir uns mit Lea Bäcksteiner unterhalten.

**BiBo:** Dürfen wir ein paar Angaben zu Ihrer Person und den beruflichen respektive künstlerischen Werdegang erfahren?



**Lea Bäcksteiner:** Ich kam vor 35 Jahren auf die Erde und man nannte mich Lea. Ich studierte relativ spät Malerei und Illustration, da sich die Möglichkeit des Studiums mir erst spät eröffnete. Im Jahre 2015 schloss ich mein Studium in Malerei und Illustration ab. Seitdem bin ich einfach am Tun, Erschaffen und am Schöpfen.

Hatten Sie schon als Kind respektive Jugendliche ein «künstlerisches» Flair?

Ich durfte in eine Familie geboren werden, die seit Generationen auf beiden Seiten musisch tätig war und ist. Vom Maler, zum Architekten, Möbelschaffer,



Lea Bäcksteiner in Boston bei ihrer Berufung/Tätigkeit als Kunstmalerin und am 16. September in Bottmingen anlässlich der Oldtimer-Ausstellung, als sie mit Peter Gissler in diesem Oldtimer an der «Tour de Leimental» teilnahm. Fotos: zVg/Küng

zum Kabarettisten, Schuhmacher und Pfeifengestalter ist alles dabei. So äusserte ich schon sehr früh den Wunsch, Künstlerin (Malerin) oder Seiltänzerin zu werden. Und da mir ein starker Wille mitgegeben wurde, klappte das eine. An der Seiltänzerin-Sache bin ich noch dran ...

**Ist die USA, gerade für Kunstschaffende, das «Land der unbeschränkten Möglichkeiten»? Oder anders gefragt: Warum sind Sie in Boston wohnhaft und dort malerisch tätig?**

Die Hochburgen der künstlerischen Welten haben sich verschoben. Vor allem in die USA und seit ein paar Jahren mehr und mehr auch nach China. In der

Schweiz läuft da nicht so viel. Ich wollte schon lange weg aus der Schweiz, um Horizont öffnende Erfahrungen zu sammeln und um mehr atmen zu können; so kann man das wohl nennen. Ich fühlte, dass ich von der Schweiz weggehen muss. Als ich vor einigen Jahren, ich denke es sind ungefähr sechs Jahre her, das erste mal Boston besuchte (durch meinen Mann, der beruflich öfters dorthin reisen musste), habe ich mich verliebt in diese Stadt – und liebe sie immer mehr! Und als wir die Möglichkeit bekamen, dort zu arbeiten, sind wir gegangen. Alles verkauft, verschenkt und weggeschmissen, was man sich so an Zeug zulegt in den Jahren. Und wir sind mit

zwei Koffern in Boston angekommen. Als wir sagten, wir gehen, sagten wir auch, wir wollen offen sein für die Welt. Mal schauen, was vielleicht unsere nächste Station sein wird auf dieser wunderschönen Erde.

**Sie waren vor dreieinhalb Wochen aktiver Gast bei der Oldtimer-Ausstellung. Haben Sie eine besondere Affinität zu Oldtimern?**

Ich habe eine Affinität zu Geschichte und Mode. Seit ich ein Kind bin, hatte ich Freude an Dingen mit Geschichte, Erfahrungen und Leben. Das bezieht sich auf so ziemlich alles, unter anderem auch auf Autos. Ich empfinde Autos aus ver-

gangenen Zeiten als extrem ästhetisch in Form und Farbe. Sie waren mehr als Fortbewegungsmittel. Mein Auge genießt es, der Form nachzugehen und die komplexere (im Vergleich zu heute) Farbgebung zu spüren. Mit meinen Händen genieße ich es ebenfalls, die Formen taktil nachzuempfinden. Nebst dem erzählen sie Geschichten von Menschen, Status, Krieg und Liebe.

**Wie würden Sie einem Ortsfremden Ihr (einstiges) Bottmingen schildern – und wie erleben Sie das heutige «Bottmige»?**

Über das jetzige Bottmingen kann ich nichts sagen. Ich verliess Bottmingen, als ich etwa 15 Jahre alt war – und kehrte nur kurz zurück für ein bis zwei Jahre, bevor ich in die USA zog. Aber Kindheitserinnerungen kommen natürlich schon, wenn ich dann mal in Bottmingen bin. Zum Beispiel, wenn ich das Burggarten-Schulhaus sehe oder meine Strasse, in der ich aufgewachsen bin, spielte und erste Freunde gefunden habe. Oder das märchenhafte Bottminger Schloss. Es erinnert mich an eine Begebenheit, dass ein Hummer (damals hatte das Wasserschloss noch seine Hummer im Brunnen vor dem Restaurant-Eingang) im grossen Bassin vom Bottminger Gartenbad landete. Ich entdeckte ihn beim Tauchen und niemand glaubte mir, als ich sagte, da ist ein Hummer. Bis ich ihn dem Bademeister in einem Kessel hinaufbrachte. Der Koch war sehr überrascht, als da ein kleines Mädchen stand, das ihm einen Kessel mit einem Hummer drin hinstreckte!

Es ist mir ein grosses, persönliches Anliegen, Miss Bäcksteiner (thank's, Lea) für die spontane Zusage zu diesem Interview zu danken. Und wir wünschen ihr weiterhin alles Gute und viel Erfolg in den Staaten.

Georges Küng

Ich gehe zu denen, die mich liebten und warte auf die, die mich lieben. «s Läbe isch schön gsi, adieu zäme.»

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von  
**Rita Flück-Peterhans**  
5. Mai 1934 – 1. Oktober 2018



Liebe Rita, Mami, Grossmami und Urgrossmami

Du bist nun von einer schweren Krankheit erlöst worden. In Deinem geliebten Zuhause konnten wir alle Abschied nehmen von Dir. Wir sind sehr traurig, aber auch dankbar, dass wir Dich haben durften. Du hast uns so viel geschenkt und überall Spuren hinterlassen. Deine liebenswürdige und hilfsbereite Art, Dein gütiges Wesen, Deine positive Lebenseinstellung, Dein Humor, Deine Begeisterung fürs Kochen und vieles mehr, wird in unseren Herzen weiterhin lebendig sein. Wir danken Dir von ganzem Herzen für alles, was Du uns gegeben hast.

Ewige Liebe, das schenken wir Dir!

Rudolf Flück  
Silvia & Godi Hoby mit Philipp & Luise, Matz & Stefanie, Julia & Giuseppe, Laura & Arne  
Werner & JoAnne Flück  
Susi & Georges Knecht Zehntner mit Irene, Kaspar & Sabrina mit Fabio  
Anverwandte und Freunde

Die Abdankung findet am Mittwoch, den 10. Oktober 2018, um 14 Uhr in der katholischen Kirche in Binningen statt.

Wunschgemäss wird die Urnenbeisetzung zu einem späteren Zeitpunkt im engsten Familienkreis durchgeführt.

Anstatt Blumen zu spenden, gedenke man der Stiftung Mutter Theresa, Missionaries of Charity, Feldstrasse 136, 8004 Zürich, IBAN CH18 0900 0000 8005 1744 5 PC 80-51744-5, Vermerk Rita Flück.

Traueradresse: Rudolf Flück, Talholzstrasse 3, 4103 Bottmingen

## Volg Rezept:

frisch und  
fründlich **Volg**

**KARTOFFEL-SCHOGGITORTE** für Springform à 24 cm ø

300 g Baked potatoes, gegart, ausgekühlt  
2 EL Butter, weich  
150 g Kochschokolade, gehackt  
3 EL Baileys  
4 Eier  
180 g Zucker  
200 g Haselnüsse, gemahlen  
2 EL Mehl  
1 TL Backpulver  
**Glasur**  
3 Bl. Gelatine  
4 dl Vollrahm  
150 g Schokolade, flüssig



### Zubereitung

1. Kartoffeln schälen, fein reiben, beiseitestellen. Butter, Schokolade und Baileys vermischen, im Wasserbad erwärmen. Eigelb und Zucker schaumig rühren, Kartoffeln und Schokoladenmasse untermischen. 2. Nüsse, Mehl und Backpulver vermischen, mit dem steifgeschlagenen Eischnee unter die Kartoffelmasse heben. In eine ausgefettete Springform füllen, glattstreichen und bei 180 °C 45 Min. backen, auskühlen lassen, stürzen. 3. Gelatine einweichen, in 0,5 dl erwärmtem Rahm auflösen und verrühren. Mit dem übrigen Rahm vermischen, steif schlagen. Die flüssige Schokolade marmorartig unterrühren, auf der Torte verteilen. Torte nochmals kurz kaltstellen, bis die Glasur anzieht.

**Zubereitungszeit:** 1 Std. + 2–3 Std. auskühlen lassen

**Tipp:** Statt Baileys Sântis-Cream-Whisky verwenden.

Weitere Rezepte finden Sie auf [www.volg.ch/rezepte/](http://www.volg.ch/rezepte/)

Auch wir leben nicht von Luft allein.

Unterstützen Sie Menschen mit einer Atembehinderung in der Region.



Konto: 40-1120-0  
[llbb.ch/spenden](http://llbb.ch/spenden)



LUNGENLIGA BEIDER BASEL

Aktuelle Bücher aus dem

**reinhardt**

[www.reinhardt.ch](http://www.reinhardt.ch)

BiBo-Nummern und -Adressen:  
Telefon 061 264 64 34  
E-Mail: [redaktion@bibo.ch](mailto:redaktion@bibo.ch)

Weil Sie wissen,  
was wir tun.

Jetzt Gönner werden: [www.rega.ch](http://www.rega.ch)

**rega**

# IMMOBILIEN

**Neu-Allschwil**, in einem gepflegten MFH vermieten wir nach Vereinbarung eine helle **3-Zimmer-Wohnung**  
1. OG, ohne Lift (65 m<sup>2</sup>).  
Grosse Wohnküche, Parkett- und Plattenboden. Balkon auf Gartenseite (Süd). Haustiere erlaubt.  
Miete: Fr. 1300.- + NK Fr. 160.-  
Interessiert? Wir freuen uns auf Ihren Anruf.  
**RIMOPA AG VERWALTUNGEN**  
Tel. 061 723 73 23  
E-Mail [info@rimoba.ch](mailto:info@rimoba.ch)

Per sofort oder nach Vereinbarung zu vermieten im Dorfkern von **Witterswil** schöne **3-Zimmer-Dachwohnung (ca. 70m<sup>2</sup>)**  
Küche, Bad und Entrée mit Steinplattenböden, drei Zimmer mit Parkettböden. Estrichabteil, eigene Waschmaschine.  
Miete mtl. Fr. 1400.-, NK Fr. 160.-.  
Abstellplatz kann für Fr. 45.- dazugemietet werden.  
Frau M. Leu-Fischer  
Tel. 061 722 04 52 oder 079 526 56 44 (ab 18.00 Uhr)

**TOPMODERNE UND HOCHWERTIG SANIERTE WOHNUNGEN AN RUHIGER LAGE IN ARLESHEIM**  
Am Hofmattweg 63, 65 und 67 vermieten wir per sofort oder nach Vereinbarung

**3.5-Zimmerwohnungen mit 73m<sup>2</sup>**  
**4-Zimmer-Attikawohnung mit 97m<sup>2</sup>**  
Diese modern gestalteten Wohnungen bieten viel Lebensqualität und verfügen über offene Grundrisse. Nebst hochwertigen Parkett-Bodenbelägen verfügen sie über moderne, stilvolle Einbauküchen mit Geschirrpülmaschine, Glaskeramikherd und Granitabdeckung sowie Badezimmer mit Badewanne. Grosszügige Eingangsbereiche mit praktischem Einbauschränk, Balkone und Kellerabteile sind vorhanden.

Öffentliche Verkehrsmittel, Einkaufsmöglichkeiten und die Primarschule Gehrenmatten I sind in wenigen Gehminuten erreichbar.

Ein Aussenparkplatz kann für CHF 60.00/Mt. und/oder eine Garagenbox für CHF 140.00/Mt. dazu gemietet werden.

Mietzins 3.5-ZWG: CHF 1'790.-/Mt. inkl. NK  
Mietzins 4.0-ZWG: CHF 2'360.-/Mt. inkl. NK

**FREIE BESICHTIGUNG DER WOHNUNGEN:**  
Freitag, 5. Oktober 2018 von 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr

Weitere Auskünfte:  
Frau Celina Schneider, Tel. 061 560 10 69

**SCHAEPPI GRUNDSTÜCKE**  
4003 Basel • Postfach • [www.schaeppi.ch](http://www.schaeppi.ch)

**drixl.ch** **UMZÜGE**  
**TRANSPORTE**  
**KRANARBEITEN**  
Zügelwagen, Möbellifte, Möbellager, Umzugskart., kostenlose Offerte, Kranwagen, Tieflader, 16t Stapler  
4153 Reinach +41 61 711 83 54

Zu vermieten in **Therwil** per sofort oder nach Vereinbarung an sonniger und ruhiger Lage  
**4½-Zimmer-Wohnung mit Wintergarten**  
1. Stock ohne Lift, ca. 94 m<sup>2</sup>  
Miete Fr. 1710.-, NK Fr. 180.-  
Garage Einzelbox mtl. Fr. 120.-  
**Telefon 061 721 30 78**

**Nähe Spalentor** vermieten wir auf den 1. Oktober 2018 in einem Herrschaftshaus eine schöne, helle, grosszügige **4½-Zimmer-Wohnung** im 1. OG (ohne Lift) 200 m<sup>2</sup>.  
Terrasse ca. 8 m<sup>2</sup>. Einbauküche (2014) mit Granitabdeckung, GWM, Glaskeramikherd. Grosses Badezimmer mit Badewanne, Duschkabine und Wasserturm. Eichenböden geölt.  
Mietzins Fr. 3100.- + NK Fr. 325.-  
Haben wir Ihr Interesse geweckt?  
Dann erwarten wir gerne Ihren Anruf  
Telefon 061 723 73 23  
**RIMOPA AG** Immobilien Verwaltungen  
[info@rimoba.ch](mailto:info@rimoba.ch)

**Büsserach**  
Zu vermieten grosse, komfortable **4½-Zi.-Attikawohnung** im 2. Stock, frei ab 1. November 2018, Fr. 1590.- plus NK  
**Info: Telefon 032 481 21 80**

An ruhiger, sonniger Lage, Nähe ÖV in **Therwil** in kleinerem MFH, komfortable

**4½-Zimmer-Wohnung, 1. OG**  
Fr. 1820.-, NK Fr. 220.-

Wohnfläche 99 m<sup>2</sup>, Balkon 8 m<sup>2</sup>  
Bad mit Dusche, sep. WC.  
Bodenbeläge: Parkett, Keramik

**ALFRED GSCHWIND ARCHITEKT AG**  
Telefon: 061 721 48 48\* 4106 Therwil  
Infos unter: [www.gschwind-architekt.ch](http://www.gschwind-architekt.ch)

Wir vermieten ab sofort oder nach Vereinbarung in ruhigem und gepflegtem Mehrfamilienhaus am Kuntmattweg in **Ettingen**:

**5-Zimmer-Wohnung, 100 m<sup>2</sup>**  
Fr. 1'590.-, NK Fr. 250.-

**4-Zimmer-Wohnung, 90 m<sup>2</sup>**  
Fr. 1'490.-, NK Fr. 240.-

**4-Zimmer-Wohnung, 80 m<sup>2</sup>**  
Fr. 1'420.-, NK Fr. 220.-

Alle Wohnungen verfügen über eine moderne Küche mit Glaskeramikherd und Geschirrpülmaschine sowie einen Balkon.  
Autoabstellplatz im Freien verfügbar

**ALFRED GSCHWIND ARCHITEKT AG**  
Telefon: 061 721 48 48\* 4106 Therwil  
Infos unter: [www.gschwind-architekt.ch](http://www.gschwind-architekt.ch)

Zu verkaufen per sofort in **Artegna**, Friaul (Italien), Nähe Zentrum und öffentlichem Verkehr, freistehendes **6-Zi.-Einfamilienhaus** auf 3 Stockwerken.  
3 Nasszellen, sep. Garage 25 m<sup>2</sup> und Obstgarten. Areal 150 m<sup>2</sup>.  
Preis: VP 130 000 Euro  
Auskunft: Telefon 079 433 30 39

Wir suchen für unsere Kundschaft **EFH, Villen, Eigentumswohnungen, Mehrfamilienhäuser und Bauland** in Basel und Regio. Grössere Parzellen in der ganzen Deutsch-Schweiz.

**TOP IMMOBILIEN**  
[www.top-immo.ch](http://www.top-immo.ch) 061 303 86 86  
[info@top-immo.ch](mailto:info@top-immo.ch)

**4208 Nunningen SO**  
**Überbauung Burgfeld**  
Grosszügiges, attraktives **5 ½-Zi.-Doppel-Einfamilienhaus**  
- Ruhige und sonnige Lage  
- Aussicht ins Grüne  
- Ausbauwünsche können berücksichtigt werden  
Verkaufspreis Fr. 760 000.- inkl. Carport und Aussen-PP  
Bezugsbereit ab 1. März 2020  
Keine Baukreditzinsen  
**nerinvest ag**  
Generalunternehmung  
T 032 312 80 60  
[info@nerinvest.ch](mailto:info@nerinvest.ch)  
[www.nerinvest.ch](http://www.nerinvest.ch)

**ALTERMATT HAUSBAU**  
4226 Breitenbach  
Tel. +41 61 761 20 90  
[www.altermatthausbau.ch](http://www.altermatthausbau.ch)

Ihre Ideen  
+  
Unsere Erfahrung  
=  
Ihr Traumhaus

In **OBERWIL**, an sonniger und ruhiger Lage „Vorderberg“ verkaufen wir ein freistehendes **5 ½ Z' EINFAMILIENHAUS** mit Einzelgarage, WF 138m<sup>2</sup>, NF 228m<sup>2</sup>, Land 420m<sup>2</sup>, gepflegt, schöner Garten  
**Fr. 1'220'000.-**  
**Top Immobilien AG** 061-303 86 86  
[info@top-immo.ch](mailto:info@top-immo.ch) [www.top-immo.ch](http://www.top-immo.ch)

Wir suchen in Basel und Umgebung **Einfamilienhaus oder Bauland**  
Telefon 079 415 32 03

**GIGER + DILL**  
**METALLBAU AG**  
Riedstrasse 16 Tel. 061 761 77 74  
4222 Zwingen Fax 061 761 77 75  
**giger-dill.ch**  
Wintergärten • Treppen • Geländer • Carports • Balkone

**JUST TRANSPORT AG**  
**JUST**  
UMZÜGE • MULDEN  
BASEL 061 711 38 38  
ZÜRICH 044 910 11 11  
[www.just-transport.ch](http://www.just-transport.ch)

**Birs-Kombi**  
Die erfolgreiche Inseratekombination in der Region Basel  
Auflage: **76 505 Exemplare**

**WOCHENBLATT**  
Amtlicher Anzeiger für das Birseck und das Dorneck  
Beglaubigte Auflage: 32 190 Ex. (01/2017)

**BirsigalBote**  
Amtlicher Anzeiger für das Birsigal  
Beglaubigte Auflage: 22 414 Ex. (01/2017)

**WOCHENBLATT**  
Amtlicher Anzeiger für das Schwarzbubenland und das Laufenental  
Beglaubigte Auflage: 21 901 Ex. (01/2017)

**DARUM INS Birs-Kombi**

- ▲ Amtliche Publikationsorgane
- ▲ 100% Haushaltsabdeckung
- ▲ Verteilung durch die Post
- ▲ Tarif 4-farbig Fr. 2.69
- ▲ 20% Rabatt gegenüber Einzelbuchung
- ▲ Grosse Verankerung bei Lesern und Inserenten

Ihre Ansprechpartner für Ihre Werbung

<b>LEITUNG</b> Markus Würsch Leiter Verkauf 061 789 93 32 079 418 82 95 <a href="mailto:markus.wuersch@azmedien.ch">markus.wuersch@azmedien.ch</a>	<b>BIRSECK, DORNECK UND LEIMENTAL</b> Raphael Schoene 061 706 20 38 <a href="mailto:raphael.schoene@azmedien.ch">raphael.schoene@azmedien.ch</a>	Edgar Herrmann 061 706 20 26 <a href="mailto:edgar.herrmann@azmedien.ch">edgar.herrmann@azmedien.ch</a>	<b>SCHWARZBUBENLAND, LAUFENTAL UND OBERBASELSTADT</b> Sabine Renz 061 789 93 34 <a href="mailto:sabine.renz@azmedien.ch">sabine.renz@azmedien.ch</a>	Beatrice Steffen 061 789 93 35 <a href="mailto:beatrice.steffen@azmedien.ch">beatrice.steffen@azmedien.ch</a>	Caroline Erbsmehl 061 927 26 39 <a href="mailto:caroline.erbsmehl@azmedien.ch">caroline.erbsmehl@azmedien.ch</a>
---	---	---	---	---	--

**IMPRESSUM**

**VERLAG UND REDAKTION**  
Amtliches Publikationsorgan der Gemeinden Bottmingen, Oberwil, Therwil und Ettingen. Zudem Anzeiger in Binningen, Biel-Benken, Witterswil, Bättwil, Flüh, Rodersdorf, Hofstetten, Mariastein, Metzleren und Burg im Leimental.  
Erscheint: wöchentlich donnerstags, 52-mal  
Auflage: 22 414 Ex. (WEMF-beglaubigt 2017)  
Adresse: Birsigal-Bote, Greifengasse 11, 4058 Basel  
Telefon Redaktion 061 264 64 34  
E-Mail: [redaktion@bibo.ch](mailto:redaktion@bibo.ch)  
[www.bibo.ch](http://www.bibo.ch)  
Verlag: Cratander AG, 4055 Basel  
Verlagsleitung: Stephan Rüdissühli  
Chef-Redaktor: Georges Küng  
Redaktion: Caspar Reimer (cr) Georges Küng (kü)  
Disposition/Gemeindeseiten: Christian Rauch  
Produktion: Friedrich Reinhardt AG, 4001 Basel, [www.reinhardt.ch](http://www.reinhardt.ch)  
Eingesandte Leserbriefe und Texte/Bilder: Umfang von Texten maximal 1750 Zeichen, inklusive Leerschläge (etwa 35 Zeilen).  
Redaktionsschluss für Text: Montag 12 Uhr

**INSERATE**  
**Anzeigenverwaltung:**  
Birsigal Bote, AZ Anzeiger AG  
Ermitagestrasse 13, 4144 Arlesheim  
Telefon 061 706 20 20, Telefax 061 706 20 30  
[bibo@wochenblatt.ch](mailto:bibo@wochenblatt.ch)  
**Anzeigenleitung:** Markus Würsch  
**Inseratepreise:**  
Fr. -.89 schwarz-weiss / Fr. 1.12 farbig jeweils pro einspaltigen Millimeter  
TITELSEITE: Fr. 1.27 schwarz-weiss, Fr. 1.62 farbig jeweils pro einspaltigen Millimeter (nur gerade Spaltenzahl möglich)  
**Inserate-Kombinationen:**  
BIRS-KOMBI: Bibo mit «Wochenblatt für Birseck und Dorneck» und «Wochenblatt für Schwarzbubenland und Laufenental» (Auflage 2017: 76 505 Ex.).  
RING-KOMBI: BiBo mit «Allschwiler Wochenblatt», «Birsfelder Anzeiger», «Muttentzer & Prattler Anzeiger», «Riehener Zeitung» und «Wochenblatt für Birseck und Dorneck» (Auflage 2017: 103 352 Ex.).  
ANZEIGERKOMBI 31: grösstmögliche Haushaltsabdeckung in der Nordwestschweiz (Auflage 2017: 206 272 Ex.).  
**Anzeigenschluss:** Dienstag 12 Uhr  
Änderungen bei Feiertagen möglich.

**VERANTWORTUNG, HAFTUNG, RECHTE**  
Für den Inhalt der redaktionellen Beiträge sowie für die abgedruckten Zusendungen übernehmen die Einwohnergemeinden keine Verantwortung. Für eingesandte Texte und Bilder übernimmt der Verlag in keinem Fall die Verantwortung bzw. Haftung. Namentlich gekennzeichnete Beiträge müssen nicht die Meinung der Redaktion wiedergeben. Es besteht kein Recht auf die Publikation von Leserbriefen und unverlangt eingesandten Texten und Bildern. Die Redaktion behält sich Änderungen, Kürzungen und Platzierung von Beiträgen, Bildern und Leserbriefen vor.

**reinhardt**

**Maler Künstler Oberwiler**

Urs Berger  
**Jacques Düblin - Arbeiten auf Papier**  
128 Seiten, Hardcover  
ISBN 978-3-7245-2210-2  
**CHF 32.00**

Erhältlich im Buchhandel oder unter [www.reinhardt.ch](http://www.reinhardt.ch)

# Gute Adressen im Leimental

## Restaurant zur Rose in Flüh Jeden Monat feinbürgerliche Spezialitäten



Wer kennt sie nicht, die Rose in Flüh mit ihrer feinbürgerlichen Küche, mit ihren auserlesenen Spezialitäten und ihren saisonalen Höhenpunkten. Heimisches Sommerwild ist jetzt angesagt, der gelernte Koch und Metzger Meinrad Gschwind kann seine legendären Kochkünste so richtig mit Rehrücken, Hirschpfeffer und vielen anderen Wildspezialitäten ausleben und seine Gäste ins Paradies der Gaumenfreude entführen. Dazu werden feine Spätzli, frisches Herbstgemüse und köstlich zubereitete Früchte aufgetischt.

Weitere saisonale Spezialitäten werden im Dezember mit einer reichen Auswahl an Cordon bleu und im Januar mit herrlichen Leberli-Gerichten serviert. Der Küchenchef lässt so richtig seine Kreativität aufblitzen.

### Wildsäuli-Essen

Ein Schmaus, den viele Kenner und Stammkunden nicht missen möchten, ist das traditionelle Wildsäuli-Essen, das am 12. Oktober vom Stapel geht. Ein 4-gängiges Menu mit leckeren Beilagen deckt einfach alles ab, was des Schlemmers Herz begehrt. Dieser traditionelle Gourmet-Anlass ist sehr gefragt, es lohnt sich, rechtzeitig einen Tisch zu reservieren.

### Huuszmetzgete

Am letzten Novemberwochenende (23.–25. Nov.) heisst es in der Rose wieder «Huuszmetzgete», eine der wenigen Metzgeten, die noch vom Küchenchef selbst in alter Manier ohne Schnigg-Schnagg hergestellt werden. Blut- und Leberwurst, Chesseli-Fleisch, Bauernbratwurst, Kotelette, Brägel, Rösti und Sauerkraut, alles hausgemacht und frisch, können in der Rose genossen werden. Dazu natürlich einen feinen Tropfen aus dem Keller von Meinrad und Charlotte Gschwind.

### Tageskarte

Selbstverständlich werden auch ein einfaches Tagesmenu und ein Business-Lunch am Mittag angeboten. Am Abend kann aus einer reichhaltigen Karte das gewünschte Menu ausgesucht werden. Für ein gemütliches Ambiente sorgt Charlotte Gschwind mit frischen Blumen und bezaubernden Dekors. Zusammen mit ihren Mitarbeiterinnen trägt sie dazu bei, dass sich alle Gäste in der Rose wohlfühlen.

Für Sitzungen und Meetings hat das Wirtepaar einen Raum für 25 Personen eingerichtet. Dank professioneller Konferenz-Technik können die Ansprüche der Teilnehmer restlos erfüllt werden. Für Geschäftsessen, Geburtstage oder Taufen steht ein Saal für 45 Personen zur Verfügung.

Lassen Sie sich vom Ehepaar Gschwind und ihrem Team kulinarisch inspirieren und verwöhnen. Das Restaurant zur Rose liegt mitten in Flüh, 2 Gehminuten von der Tramstation entfernt.

Meinrad, Charlotte Gschwind und ihr Team freuen sich auf Ihren Besuch!

### Restaurant zur Rose

Steinrain 4  
4112 Flüh  
M. und Ch. Gschwind-Zablonier  
Tel. 061 731 31 75  
info@roseflueh.ch  
www.roseflueh.ch

Dienstag und Mittwoch geschlossen

### Carrosserie Heckendorn AG

VSC  
4104 Oberwil, Sägestrasse 4, Tel. 061 406 90 80, Fax 061-406 90 81



swissgarant

### Auto-Unfallreparaturen

24h Pannen- und Unfallabschleppdienst, Tel. 061 406 90 70



### Restaurant Rose

Steinrain 4, 4112 Flüh  
Do–Mo 9.00–23.30 Uhr  
Di und Mi geschlossen  
Tel. 061 731 31 75, Fax 061 731 34 05  
info@roseflueh.ch, www.roseflueh.ch

Feinste Spezialitäten vom einheimischen Wild. Und natürlich alle Klassiker aus unserer feinbürgerlichen Frischküche

**Am 12. Oktober 2018 ab 18.30 Uhr**

Findet das traditionelle «Wildsäulissen» statt.

Wir servieren ein abwechslungsreiches 5-Gang-Menu vom heimischen Wildschwein.

**Dieser Anlass erfordert eine Reservierung!**

Wir freuen uns auf Ihre Reservierung  
**Ihr Team Restaurant zur Rose**



### Zentrum für Fusspflege

pedi ≈ well

Bottmingerstrasse 101  
4102 Binningen  
Tel. 061 482 37 00  
Mobil 079 802 20 20

Öffnungszeiten:  
Mo–Do 7.30–19.00  
Fr 7.30–16.00  
Sa 7.30–16.00

www.zentrum-pediwell.ch  
fusspflege@zentrum-pediwell.ch

Mobile Fusspflege für Sie und Ihn  
im unteren Baselbiet nach telefonischer Vereinbarung.

### Wir halten für Sie die Fäden in der Hand



Ferieninsel

Gut beraten in die weite Welt.

www.ferieninsel.travel

Direkt bei der Tramhaltestelle Oberwil  
Tel. 061 406 91 00 | oberwil@ferieninsel.ch

### Schuhhaus Dorenbach

Hauptstrasse 7  
Binningen

Grosse Auswahl für  
die ganze Familie

Das Fachgeschäft mit der persönlichen Bedienung

Einlagen nach Mass (lose oder eingebaut),  
individuelle Anfertigung.  
Eine Erleichterung für Ihre Füsse.

Telefonische Voranmeldung erwünscht:  
Telefon **061 421 33 22**

Wir nehmen das ganze Jahr 100% WIR



roviva

Betten-Haus  
Bettina

Schmetterlings-  
Wochen

Profitieren Sie ab sofort von einmaligen  
Preisvorteilen beim Kauf Ihrer neuen  
Matratze oder Ihrem neuen Bettrahmen.

Betten-Haus Bettina AG, Wilmattstrasse 41, Therwil  
Telefon 061 401 39 90, bettenhaus-bettina.ch

alles für den Wohnbereich

MERSCHNIGG

TEPPICH · BODENBELÄGE · VORHÄNGE  
GARDINEN

Tel. 061 421 44 47

www.merschnigg-bodenbelaege.ch

Oberwilerstrasse 23, 4102 Binningen

Die nächste Seite  
Gute Adressen  
im Leimental  
erscheint am 1. November



## Umbau

kü. Wir leben in einer Zeit der Informationsflut. Auf allen möglichen Kanälen erhalten wir Meldungen und News, die es zu verarbeiten gilt. Dies trifft auch für den BiBo zu.

Das Restaurant «Zur Alten Post» muss nicht näher vorgestellt werden. Im Herzen des Dorfes, ist diese Gastronomiestätte weit über die Kommunalgrenzen hinaus bekannt. Geführt vom «Pöschli-Team», darf Monica Severino als «das Gesicht des Lokales» bezeichnet werden. Und sie liess dieser Zeitung eine Meldung zukommen, die «irgendwie» nicht angekommen respektive untergegangen ist.

Wir zitieren: «Geschätzte Gäste – Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen und Ihren Besuch. Es ist uns äusserst wichtig, dass Sie sich bei uns wohlfühlen und in einem schönen und eleganten Ambiente kulinarisch genussvolle und erholsame Momente erleben und verbringen. Wir verschönern unser Lokal! Daher werden vom 1. bis 5. Oktober Umbauarbeiten stattfinden. Ab **Samstag, 6. Oktober, um 17 Uhr**, öffnen wir unsere Tore wieder und freuen uns sehr auf Ihren Besuch!»

Wir entschuldigen uns beim «Pöschli-Team» und der Leserschaft, dass diese Meldung erst in dieser Ausgabe publiziert wird, wo sie in der letzten Nummer aktueller (und wichtig) gewesen wäre.



Foto: Küng

## Jugendzirkus Robiano ist da



In einer Zeit, wo sehr (zu?) vieles computerisiert, digitalisiert und virtuell ist, hat es ein Zirkus nicht leicht. Und dennoch ist er kein Anachronismus, sondern zeigt den Besuchern auf, dass die Zirkuswelt wertvoller denn je ist.

Im Birsig- und Leimental haben die grossen Schweizer Zirkusse (Knie, Monti, Nock oder Royal) keine Aufführungen. Sie gastieren jeweils auf der Rosentalanlage, wobei wir immer auf ihre Gastspiele aufmerksam machen.

Doch in der nächsten Woche hat «tout BiBo-Land» die Möglichkeit, auf dem Eisweiher in Oberwil drei Vorstellungen des Jugendzirkus Robiano vor Ort zu erleben. Die Abendvorstellung

von Donnerstag, 11. Oktober, um 20 Uhr wird zugleich die Saison-Dernière sein. Dieser spezielle, und darum auch einmalige Jugendzirkus gastierte im letzten Monat in sechs Ortschaften – darunter regional in Basel, Reinach und Sissach.

Man schrieb das Jahr 1988, als Interessierte auf dem Robinson-Spielplatz in Frenkendorf eine Zirkus-Tournée organisierten. Es war die Geburtsstunde des Robiano. Als einmaliges Projekt gedacht, weitete es sich aus und wurde zu einem Zirkus mit jährlichem Programm. Nach regelmässigem, intensivem Training, einem Sommerlager und mehreren Trainingswochenenden finden die Vorstellungen jeweils in den Schulferien im Herbst. Die Tour macht in den Kanto-

nen Basel-Landschaft, Basel-Stadt, Zug und Aargau halt.

Das Robiano-Zelt bietet Platz für etwa 150 Gäste. Der Jugendzirkus Robiano gewährt gemäss alter Gauklertradition freien Eintritt. Man freut sich jedoch über eine grosszügige Austrittskollekte. «Man» sind heuer die folgenden 21 Kinder und Jugendliche respektive junge Erwachsene im Alter zwischen zehn und 17 Jahren. Sie heissen Anatol, Anna, Anouk, Béla, Betty, Christopher, Dshamiljo, Emile, Emilie, Janaina, Johanna, Lena, Lil, Liliane, Lina, Lucie, Malina, Nils, Nora, Seth und Sophie.

Georges Küng

**Vorstellungen auf dem Eisweiher**  
Mittwoch, 10. Oktober, 19 Uhr  
Donnerstag, 11. Oktober, 14 und 20 Uhr

## Wo ist es?

kü. Wir haben von Jörg Völlmy (Oberwil) ein Schreiben, das zugleich auch ein Hilferuf ist, erhalten. Die Familie Völlmy ist, wie so viele andere im Birsig- und Leimental, treue Anhänger des FC Basel und bei den Heimspielen im St. Jakob-Park stets präsent. Egal, ob es vorwiegend eine deftige Niederlage abgesetzt hat. Ein Schelm, wer da an Bern und YB denkt...

Jörg Völlmy schrieb am vorletzten Mittwochabend, kurz vor dem Abpfiff der Partie gegen den FC Luzern (2:1). «Wir gelangen mit einer riesengrossen Bitte an den BiBo. Wir haben am Mittwoch, 26. September, um 18.45 Uhr, unser kleines «Bichtli» verloren. Es kann nur beim Bahnübergang Oberwil Zentrum bei der Schranke passiert sein. Zehn Minuten später, nachdem wir den Verlust bemerkt haben, war es schon weg. Dieses kleine Stofftier hat eine enorme Bedeutung für uns, denn seit einigen (vielen) Jahren ist es ein treuer Matchbesucher im «Joggeli» und trug bei jedem FCB-Match einen rot-blauen Schal. Es wäre schön, wenn der BiBo einen Aufruf machen würde. Und wir unser «Bichtli» wieder in die Arme schliessen können».

Wir sind sicher, dass jemand unserer Leserschaft das «Bichtli» gefunden hat. Bitte bei g.kueng@bibo.ch melden.

Danke!



Foto: zVg

## DIES UND DAS

### Eine doppelte Geburtstagsfeier im «Jägerstübli»

Nichts ahnend hatte der Unterzeichnete am Montagabend mit Malermeister und Fasnachts-Präsident Gérard Bachmann einen medialen Termin vereinbart. Treffpunkt war eine In-Beiz im Zentrum von Oberwil.

Und dort erfuhr der «BiBo-Maa», dass im Lokal innen eine Geburtstagsfeier respektive Umtrunk stattfand. Denn zwei nicht gänzlich unbekannte Oberwiler (man darf schon von Dorf-Koryphäen sprechen) feierten ihren Geburtstag. Und das Besondere: Heuer ist es eine Schnapszahl, die begangen wird. Das Alter verraten wir natürlich nicht – als Hinweis möge gelten, dass sie weder 11, 22 noch 99 Jahre alt wurden...

Am Stammtisch sassen ein Dutzend stämmiger Männer, welche allesamt in Oberwil aktiv sind – als Gewerbler, in Vereinen, teils auch in der Politik. Und liessen die beiden Geburtstagskinder (sie



Foto: zVg

heissen M.G. und K.R.; bürgerliche Namen sind der Redaktion bekannt) hochleben.

Kurzum: Dem Fotografen Jörg Gschwind sei für seinen spontanen

Schnapsschuss gedankt. Und «Tineli» und Koni wünschen wir weiterhin alles Gute, noch viele Stammtisch-Stunden und vor allem beste Gesundheit!

Georges Küng

## Volg Rezept:

frisch und  
fründlich **Volg**

### BIRNEN-RISOTTO IN DER BIRNE für 4 Personen

- 4 Birnen, kochfest
- 2 dl Süssmost
- ½ Zwiebel, fein gehackt
- 300 g Risottoreis
- 1 EL Butter
- 3 dl Weisswein
- 7 dl Gemüsebouillon, heiss
- 70 g Sbrinz, gerieben
- Salz, Pfeffer aus der Mühle



#### Zubereitung

1. Birnen halbieren, entkernen, Süssmost mit 3 dl Wasser aufkochen, Birnen in den Sud geben, aufkochen und im Sud stehen lassen. Vier der Hälften in kleine Würfel schneiden, beiseitestellen. 2. Zwiebel und Reis in einem ½ EL Butter glasig dünsten. Mit etwas Wein ablöschen und einkochen lassen. Risotto etwa 20 Min. köcheln, dabei regelmässig Wein und heisse Bouillon nachgiessen, sobald sie eingekocht ist. 3. Käse und restliche Butter und die Birnenwürfel unterrühren und mit Salz und Pfeffer abschmecken. Übrige Birnen-Hälften auf den Tellern verteilen, Risotto in und um die Birnen-Hälften anrichten.

**Zubereitungszeit:** 50 Min.

**Tipp:** Sbrinz mit Sparschäler raffeln, zusammen mit Rucola garnieren.

Weitere Rezepte finden Sie auf [www.volg.ch/rezpte/](http://www.volg.ch/rezpte/)

## REKLAME

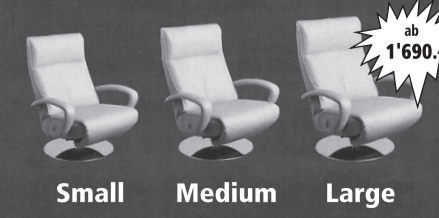
# Grosses Polstergruppen-Festival

2-teilige Polstergruppe in Stoff  
inkl. 1 Kopfteil



Fr. 1'750.-

Manuell od. motorisch verstellbar



Small

Medium

Large

Im Gymnasium  
Laufen

5 Minuten vom Bahnhof

Fr 5. Okt. 14.00-19.00 Uhr  
Sa 6. Okt. 10.00-18.00 Uhr  
So 7. Okt. 10.00-18.00 Uhr

Möbel auch für kleine Räume!

• Gratis-Lieferung • Gratis-Montage • Gratis-Entsorgung

**Möbel Eichler**  
Mit eigener Möbelwerkstätte

4628 Wolfwil • Tel. 062 926 16 85 • [www.moebel-eichler.ch](http://www.moebel-eichler.ch)

**15%  
Rabatt**

PUBLIREPORTAGE

CARITAS CARE – RUNDUM BETREUT

CARITAS

«Happy End» zu Hause

Dank der Caritas-Betreuung konnte Anna Wasmer vom Pflegeheim nach Hause. Die eigenständige und gepflegte 92-Jährige ehemalige Geschäftsfrau wollte keinesfalls in fremder Umgebung alt werden. Ihr Wunsch ging in Erfüllung – am Schluss konnte sie in ihren eigenen vier Wänden sterben.



«Wenn ihr mich nicht sofort nach Hause nehmt, gehe ich auf die Strasse und warte, bis ich überfahren werde». Das sagte Anna Wasmer beim ersten Besuch der Caritas-Einsatzleiterin. Als «Frau mit Charakter» setzte sie alles daran, aus der Übergangspflege so schnell als möglich wieder nach Hause zu kommen. Drei Wochen musste Anna Wasmer sich noch gedulden, dann war alles organisiert: Die erste Caritas-Betreuerin reiste aus Rumänien an und blieb drei Monate. Sie unterstützte die Betagte im Haushalt und beim Ankleiden. Sie leistete ihr Gesellschaft und sorgte für Sicherheit beim Gehen. Nach drei Monaten wurde sie von ihrer Kollegin abgelöst. Anna Wasmer machte es den Betreuerinnen leicht: mit ihrem gewinnenden Humor fand sie leicht den Kontakt zu ihnen – trotz ihrer Demenz und trotz der Sprachbarriere.

Anna Wasmer wollte zu Hause sterben. Diesen Wunsch haben viele ältere Menschen, aber nur selten geht er in Erfüllung. Für Anna Wasmer gab es dieses «Happy End», sie war eine von 150 älteren Menschen, die seit fünf Jahren im Caritas-Projekt betreut werden.

Die Betreuerinnen aus Osteuropa sind von Caritas Schweiz angestellt und arbeiten unter fairen Bedingungen. Sie sind dafür eine einfühlsame und herzliche Betreuung. Rufen Sie uns an: Telefon 041 419 22 27, oder schreiben Sie uns auf: gutbetreut@caritas.ch.

Hier finden Sie Antworten auf Ihre Fragen: [www.caritascare.ch](http://www.caritascare.ch)

PUBLIREPORTAGE

URBAN FREY

Mit Bach auf Weltreise

Konzert – Urban Frey spielt mit seinem Trio Bach und Volksmusik aus aller Welt. Eine Kombination, die die Musik des Giganten zugänglicher macht.



Foto: zVg

kanntes Doppelkonzert d-Moll für Geige und Oboe. Dessen drei Sätze erklingen im Wechsel mit Volksmusik aus allen Himmelsrichtungen, ausgehend von Deutschland als Zentrum, wo Bach lebte und wirkte: Eine italienische Tarantella aus dem Süden ist dabei, aus dem Osten gibt es Musik aus Russland, Rumänien und Armenien, der Westen ist mit süd-amerikanischer Musik vertreten. Drei Länder pro Himmelsrichtung sind so zu entdecken: Eine kleine musikalische Weltreise.

«Um Bach kommt man nicht herum», sagt Urban Frey. Er ist überzeugt: Bachs Musik ist einfach und komplex zugleich, sie enthält sogar folkloristische Elemente. Die Trio-Besetzung mit Panflöte, Violine und Akkordeon macht dies sehr gut hörbar. «So wirkt Bach erdiger und sehr zugänglich. Man braucht nicht mehr in Ehrfurcht davor zu erstarren.»

Zwei Konzerte im Kanton Basel-Landschaft:

- in Oberwil BL am **Samstag, 6. Oktober um 20 Uhr** in der Ref. Kirche, Therwilerstrasse 44
- in Binningen am **Samstag, 27. Oktober um 20 Uhr** in der St. Margarethenkirche, Friedhofstrasse

Eintritt frei, Kollekte

Infos unter [www.urbanfrey.ch](http://www.urbanfrey.ch)

Der Panflötenspieler Urban Frey ist ein grosser Fan der Musik von Johann Sebastian Bach. Diese Leidenschaft möchte er nicht für sich behalten, sondern sie mit möglichst vielen teilen. Zusammen mit der Geigerin Tabea Frei und dem Akkordeonisten Paolo D'Angelo kombiniert er nun Bach mit Volksmusik.

Im Zentrum des Programms «mitten-drin Bach rundherum» steht Bachs be-

REKLAME

nur für Frauen

gesundheit • ernährung • bewegung

- Ganzkörpertraining
- Abnehmen und straffen
- 3 x 30 Min. pro Woche
- Fitness für jedes Alter
- Nette Frauen - gute Laune

Überwinde deinen inneren Schweinehund - **Fang einfach an!**

Passage 2, 4104 Oberwil (oberhalb Bahnhofskiosk) Tel. 061 401 36 36 | [www.vivaoberwil.ch](http://www.vivaoberwil.ch)

PUBLIREPORTAGE

VINTAGE SCHMUCK & UHREN PFAMMATTER

Schmuck- und Uhren-Auktion

Am 23. November führt Vintage Schmuck & Uhren Pfammatter eine Schmuck- und Uhren-Auktion im Hotel Gasthof zum Ochsen in Arlesheim durch.

Doch vorher können Sie Ihre Uhren- und Schmuckschätze an den Expertentagen am Samstag/Sonntag, 13./14. Oktober in der Trotte in Arlesheim einliefern. Sichern Sie sich Ihre Zeit bei den Experten. Vom 15. bis 17. November können die auserlesenen Schmuckstücke und Uhren der Auktion im Geschäft an der Hauptstrasse 19 in Arlesheim vorbesichtigt werden.

Wenn Sie sich für die Auktion vom 23. November anmelden möchten um eine Auktion einmal selbst zu erleben oder wenn Sie ein Schmuckstück oder eine Uhr an die Auktion geben möchten,

besuchen Sie unsere Homepage [www.pfammatervintage.ch](http://www.pfammatervintage.ch) und erfahren Sie mehr darüber, oder melden Sie sich im Geschäft Vintage Schmuck & Uhren Pfammatter an der Hauptstrasse 19 in Arlesheim an.



Herbert A. Pfammatter dipl. Gemmologe DgemG Inhaber von Juwel Expert Pfammatter und Vintage Schmuck & Uhren Pfammatter

Schmuck ist Vertrauenssache, vertrauen Sie sich dem lokalen Experten an.

PUBLIREPORTAGE

EGK – GESUND VERSICHERT

Richtiger Gesundheitsweg ist individuell



«Strickstrümpfe» hat man sie im Scherz genannt, die Mitglieder der anthroposophischen Gesellschaft, die sich im unteren Birstal rund um das Goetheanum in Dornach niedergelassen hatten. Sie wurden von vielen belächelt: Weil sie eine andere Sicht auf das Leben und seinen Sinn hatten – und die Medizin mit Methoden bereicherten, die meist nicht im Repertoire des herkömmlichen Hausarztes auftauchten.

Was auffiel: Die Mitglieder der anthroposophischen Gesellschaft nahmen viel Verantwortung für ihre eigene Gesundheit wahr. Und der EGK war das schon früh ein grosses Anliegen: Sie bestärkte ihre Versicherten darin, aktiv etwas für sich und die Gesundheit zu tun. Deshalb war es naheliegend, dass die EGK bereits in den 70er-Jahren eine spezielle Versicherungsdeckung anbot, die Komplementärmedizin – insbesondere anthroposophische Methoden – ins Zentrum rückte.

Wahlfreiheit als Dienstleistung

Für dieses Engagement wurde die EGK-Gesundheitskasse von der Konkurrenz belächelt. Insbesondere, als das Angebot ausgebaut und erweitert wurde – sodass alle Schweizerinnen und Schweizer in den Genuss der Wahlfreiheit zwischen Schul- und Komplementärmedizin

kamen. Heute ist das schwer zu glauben; immerhin bieten mittlerweile die allermeisten Krankenversicherer gewisse Leistungen aus der Naturheilkunde an. Die Pionierin unter ihnen ist aber bis heute die EGK geblieben. Keine andere Schweizer Kasse übernimmt in ihrer Zusatzversicherung so umfangreich Leistungen abseits der Schulmedizin.

Diese Wahlfreiheit der Versicherten, das ist für die EGK mehr als einfach nur eine Werbemassnahme. Als Dienstleistungsbetrieb stehen für uns unsere Kunden im Zentrum – und ihnen wollen wir die bestmögliche Behandlung ermöglichen. Ob dies nun bedeutet, dass Sie sich Ihrem Hausarzt anvertrauen, ob Sie die vielfältigen Möglichkeiten der Homöopathie bevorzugen oder ob Sie die Genesung mit Akupunkturadeln am besten in Gang bringen können, das ist Ihre eigene, ganz persönliche Entscheidung. Und genau bei dieser Suche nach dem für Sie besten Gesundheitsweg begleiten wir Sie. Von Laufen aus durch die ganze Schweiz.

Blieben Sie gesund!



Reto Flury Geschäftsleiter

MÖBEL EICHLER

Grosse Polstermöbel-Ausstellung

Im Foyer des Gymnasiums Laufen

Am kommenden **Freitag, Samstag und Sonntag** stellt Möbel Eichler aus Wolfwil im Foyer des Gymnasiums Laufen die aktuellen Polstermöbel und Relax-Sessel zu TOP-Preisen vor.

Sie haben die Möglichkeit auf modernen und eleganten Eckgarnituren, Sofas und Relax-Sessel Probe zu sitzen, wobei auch das ergonomisch richtige Sitzen nicht ausser Acht gelassen wird. Im Bereich der Relax-Sesseln kann für exakt jede Körpergrösse das passende Modell (XS, S, M, L, XL) ausgewählt werden. Zudem setzen die neuen Trendfarben in Stoff und Leder tolle Farbakzente und sind dazu erst noch äusserst pflegeleicht.

Funktionalität in allen Bereichen ist der momentane Trend. Elektronisch bedienbare Elemente im Sitzen können heute individuell eingesetzt werden – Wellness für Sie zu Hause.

Auch für speziell kleine Wohnzimmer hat Möbel Eichler genau das Richtige, nach dem Motto von: Möbel auch für kleine Räume!

An diesen 3 Tagen werden sie in Rat und Tat durch Fachpersonal beraten und erhalten vor Ort «Tipps und Tricks» zur Pflege ihrer Möbel.

Wer sich für ein Stück aus der Möbel-Eichler-Kollektion entscheidet, erhält nicht nur die Lieferung gratis, auch Ihre alten Möbel werden kostenlos entsorgt und sie erhalten erst noch 15% Rabatt.

Geöffnet ist das Polstermöbel-Festival zu folgenden Zeiten:

- Freitag, 5. Oktober 14–19 Uhr
- Samstag, 6. Oktober 10–18 Uhr
- Sonntag, 7. Oktober 10–18 Uhr

**Möbel Eichler**  
Hauptstrasse 42, 4628 Wolfwil  
Telefon 062 926 16 85  
[www.moebel-eichler.ch](http://www.moebel-eichler.ch)

AUS DEM LANDRAT



Pia Fankhauser, Landrätin SP Oberwil/Biel-Benken

Von grossen und kleinen Traktanden

Die Landratsitzung vom 27. September beschäftigte sich in 2. Lesung nochmals intensiv mit der nichtformulierten Gemeindeinitiative über den Ausgleich der Sozialhilfekosten (Ausgleichsinitiative). Zur Debatte stand noch einmal der Gegenvorschlag aus der Finanzkommission. Diverse Landratsmitglieder führten für «ihre» Gemeinden pro und contra des zusätzlichen Solidaritätsbeitrages aus. Fakt ist, dass die Beiträge, die die Gemeinden für die Sozialhilfe aufwenden müssen, sich stark unterscheiden. Liestal oder Grellingen sind auf Unterstützung angewiesen, während die Gemeinden in Leimental zu den Berggemeinden gehören. Der Landrat hatte den ersten Gegenvorschlag, der letztes Jahr präsentiert wurde, als ungenügend erachtet. Nun wurde ein Solidaritätsbeitrag von Fr. 10.– pro Einwohner beschlossen und der Gegenvorschlag zur Annahme empfohlen. Das letzte Wort hat das Stimmvolk. Die SP-Fraktion tritt geschlossen für die solidarische Finanzierung der Sozialhilfeleistungen ein.

Noch länger wurde ebenfalls in 2. Lesung über das Gesetz über die Abgeltung von Planungsmehrwerten diskutiert. Zusätzlich zu den Diskussionen, die schon vor zwei Wochen viel Zeit in Anspruch nahmen, kam nun noch ein Antrag aus Biel-Benken dazu. Dieser wurde schliesslich abgelehnt. Das Ziel der SP war, den Gemeinden zu erlauben, Abgaben auf Mehrwerten durch Um- oder Aufzoning von Bauzonen vorzusehen. Die Mehrheit des Landrates lehnte dies ab. Die Schlussabstimmung ergab eine Mehrheit von 53:32 für das Gesetz. Damit wurde das 4/5-Mehr nicht erreicht und es kommt auch hier zu einer Volksabstimmung.

Genau zwei Wortmeldungen gab es bei der eHealth-Strategie des Kantons, das dem Landrat zur Kenntnis vorgelegt wurde. 2013 und 2015 (!) hatte ich dazu Vorstösse eingereicht, die nun beantwortet und abgeschrieben wurden. Der Kanton hat zu diesem Thema diverse Handlungsfelder definiert. Zitat «Der Erfolg des ePD wird massgeblich von der Motivation und dem Mitteln der ambulanten Leistungserbringer abhängen. Für die ambulanten Leistungserbringer ist die Realisierung des ePD jedoch freiwillig. Durch nutzbringende Mehrwertdienste sollen die ambulanten Leistungserbringer motiviert werden, sich dem ePD anzuschliessen.» Diese «Mehrwertdienste» sind offenbar vor allem digitale Austauschplattformen. Ob sich die ambulanten Leistungserbringer davon überzeugen lassen? Die Digitalisierung schreitet auch im Gesundheitswesen voran, die Entwicklung in Baselland bleibt zu beobachten. Ziel muss es sein, Doppelspurigkeiten zu vermeiden und die Qualität der Behandlung hoch zu halten. Das elektronische Patientendossier ist eigentlich vor allem aber eine Stärkung der Patientenautonomie. Wenn es denn mal da ist.



## VERANSTALTUNGEN

## 36. BASLER STADTLAUF

## Vorbereitungstraining und Anmeldung

Samstag, 24. November

Jetzt anmelden für den 36. Basler Stadtlauf: [www.baslerstadtlauf.ch](http://www.baslerstadtlauf.ch)

## Vorbereitungstraining Basler Stadtlauf

Auch in diesem Jahr wird das Vorbereitungstraining «In sieben Wochen an den Basler Stadtlauf» durchgeführt. Egal, ob Einsteiger oder erfahrener Läufer. Unter fachkundiger Leitung des Laufsportver-

eins Basel (LSVB) können Interessierte in der für sie geeigneten Leistungsstufe zwei Mal wöchentlich trainieren.

Trainingsstart:  
Dienstag, 9. Oktober

Teilnahme ist ab 18 Jahren, die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Weitere Informationen unter:  
[www.baslerstadtlauf.ch](http://www.baslerstadtlauf.ch)

Foto: zVg

## ORTSMUSEUM BINNINGEN

## Letzte Gelegenheit für die Besichtigung

der Ausstellung «Alt Binningen» im Keller des Museums am Sonntag, 7. Oktober, 14–17 Uhr, Eintritt frei



Bevor die neue Wechselausstellung mit Engelfiguren eingerichtet wird, haben Sie nochmals die Gelegenheit, Bilder und Fotos von «Alt Binningen» zu betrachten. Sie werden staunen, wie breit und leer die Hauptstrasse um 1900 war. Das erste Tram (damals die Nummer 7) fuhr erst ab 1935 hindurch und – zumindest auf den meisten Bildern – sind keine Pferdefuhrwerke, Autos oder Fahrräder, sondern lediglich Fussgängerinnen und Fussgänger zu sehen.

Das 1987 gegründete Museum zeigt in Dauerausstellungen die Ur- und Siedlungsgeschichte, gibt einen Einblick in die Geologie und Natur der Region, in die Forst- und Landwirtschaft, in altes Handwerk und das Dorfleben. Besonders erwähnenswert sind die Basler Künstlerlarven von 1925-1984 der Firma Adolf Tschudin, die funktionierende Druckerei von ca. 1920, die Binninger Vereine und Binninger Köpfe (Curt Goetz, Ricco Koelner und Bolo Mäglin), die Sammlung Zahnarztpraxis der 1930er-Jahre, die Iris-Stecknadelfabrik von 1936-1991, die Pfarrstube des Binninger Dichterpfarrers Jonas Breitenstein sowie das Mal-Atelier seines Sohnes Ernst Breitenstein.

Besuchen Sie auch das Museumsbeizli.

Wir heissen Sie herzlich willkommen.

Vorstand und Mitarbeitende  
Ortsmuseum BinningenHoleerain 20, 4102 Binningen  
[www.ortsmuseum-binningen.ch](http://www.ortsmuseum-binningen.ch)

## KURSANGEBOTE



## Freizeitmuseen für Erwachsene

Bald beginnt das Wintersemester beim VKW mit Neuen Kursen wie:

## TÖPFERKURS

Zeit: Dienstag, 19 bis 21.30 Uhr  
16. Oktober 2018 bis 2. April 2019  
Ort: Mühlemattschulhaus im UG, Lindenstrasse 19, Binningen

## MALEN UND ZEICHNEN

Zeit: Donnerstag, 19 bis 21.30 Uhr  
18. Oktober 2018 bis 4. April 2019  
Ort: Meiriackerschulhaus, Rottmannsbodenstrasse 115, Binningen

## ENGLISCH FÜR ANFÄNGER/INNEN

Zeit: Donnerstag, 16 bis 17 Uhr  
18. Oktober 2018 bis 29. März 2019  
Ort: Schützenweg 19, Binningen

## KLANG ERLEBEN UND ENTSPANNEN

Zeit: Samstag, 9 bis 12 Uhr  
Ort: Praxismgemeinschaft Bruderholz, Fiechthagstrasse 4, 4103 Bottmingen

## BEWEGUNG FÜR KÖRPER, GEIST UND SEELE

Zeit: Montag, 18 bis 19 Uhr  
15. Oktober 2018 bis 1. April 2019  
Ort: Meiriackerschulhaus Turnhalle, Rottmannsbodenstrasse 115, 4102 Binningen

## PERLENKNÜPF-KURS

Zeit: Mittwoch, 9 bis 14 Uhr  
17. Oktober und 13. November

Unsere Geschäftsstelle Frau Bettina Wild erteilt Ihnen gerne Auskunft auf Ihre Fragen.

info@vkw-binningen.ch  
Telefon 077 449 16 94Weitere Infos und viele neue Angebote finden Sie auf [www.vkw-binningen.ch](http://www.vkw-binningen.ch) – Kursangebote.

## DIES UND DAS

## VOLG-FUSSBALLMEISTER

## Die Volg-Fussballmeister heissen Aesch und Eich



Fotos: zVg

Aus insgesamt 70 teilnehmenden Mannschaften ermittelten 24 Teams fussballbegeisterter Kinder im Alter von 8 bis 13 Jahren am grossen Volg-Dorfturnier im luzernischen Eschenbach die Meister in zwei Spielkategorien. Sie kommen aus Eich und Aesch (beide Kanton Luzern).

pd/kü. Es war kein Pass zu steil, um dem Ball hinterherzuspuren; kein Winkel war zu spitz, um einen Torschuss zu wagen: Am Finaltag des grossen Volg-Dorfturniers boten die Finalisten des grossen Volg-Dorfturnieres den anwesenden Anhängern engagierten und fairen Fussball. Gespielt wurde erstmals in zwei Kategorien: 8 bis 10 und 11 bis 13 Jahre.

Nach 286 Toren stand schliesslich der Sieger jeder Kategorie fest: Die Mannschaften aus Aesch (Kategorie 8 bis 10 Jahre) und Eich (11 bis 13 Jahre) sind Volg-Fussballmeister 2018! Die Gewinner durften stolz den grossen goldenen Pokal und Volg-Einkaufsgutscheine für ein Teamfest in Empfang nehmen. Einen Pokal und bleibende Erinnerungen an einen gelungenen Sportanlass, bei dem der Spass im Vordergrund stand, nahmen alle Teilnehmer mit nach Hause.

Das grosse Volg-Dorfturnier fand nach seiner Premiere 2017 dieses Jahr zum zweiten Mal statt. Mit total 70 teilnehmenden Mannschaften aus 52 Deutschschweizer Dörfern nahmen nochmals zehn Mannschaften mehr teil

als bei der bereits grossen Nachfrage im Vorjahr. In vier Qualifikationsturnieren wurden die Finalteilnehmer ermittelt. An jedem Austragungsort wurde auch neben dem Platz viel geboten. Der von MS Sports organisierte Anlass bot mit Festwirtschaft und Unterhaltungsprogramm für die ganze Familie etwas.

«Mit dem Dorfturnier hat Volg eine Veranstaltungsform ins Leben gerufen, die Kindern und Jugendlichen die Gelegenheit bietet, sich sportlich zu messen und dabei Spass zu haben; und die ausserdem das Dorfleben fördert. Der Ball soll weiterrollen. Unsere Vorfreude auf das Volg-Dorfturnier 2019 ist schon jetzt riesig», erklärte Ferdinand Hirsig, Vorsitzender der Geschäftsleitung der Volg Konsumwaren AG.

## ZAHNARZT-TIPP

## Vor allem im Alter gilt: Gesunde Zähne wirken sich positiv auf den allgemeinen Gesundheitszustand aus

Wer ein Leben lang seine Zähne regelmässig und mit Sorgfalt pflegt, kann sich auch im Alter über ein gesundes Gebiss freuen. Die persönliche Mundhygiene gilt als die wirkungsvollste Prävention in Bezug auf die Zahngesundheit im Alter, denn die Menschen werden statistisch gesehen nicht nur immer älter, sie leben auch deutlich länger mit ihren eigenen Zähnen. Deshalb ist es bei älteren Menschen sehr wichtig, der eigenen Zahngesundheit erhöhte Aufmerksamkeit zu schenken.

Ab dem 70. Altersjahr nehmen die Arztbesuche zu. Paradoxerweise suchen ältere Menschen jedoch immer seltener einen Zahnarzt auf. Möglicherweise liegt dies daran, dass vielen nicht bewusst ist, dass ein direkter Zusammenhang zwischen der Mundgesundheit und dem allgemeinen Gesundheitszustand besteht. Die SSO-Zahnärzte setzen sich daher vehement für eine entsprechende Sensibilisierung der Öffentlichkeit ein. Dies ist umso wichtiger, als vor allem betagte und kranke Menschen aufgrund diverser altersbedingter Einschränkungen oft nicht in der Lage sind, sich selbständig und mit der nötigen Sorgfalt um ihre Zahn- und Mundpflege zu kümmern. Die Einnahme von Medikamenten kann ausserdem die Speichelmenge reduzieren und somit eine Mundtrockenheit begünstigen ein unter älteren Menschen weit verbreitetes Problem, dessen Folge Karies und Parodontitis sind.

Parodontale Erkrankungen (Entzündungen des Zahnfleisches mit Kieferknochenabbau) können in Zusammenhang mit Herz-/Kreislaufkrankungen, Hirnschlag, Diabetes, Osteoporose und Aspirationspneumonien stehen. Eine gute Zusammenarbeit zwischen Hausärzten, Geriatern, Zahnärzten, Dentalhygienikerinnen und Pflegepersonal bei der Betreuung älterer Patientinnen und Patienten kann wesentlich zur Erhaltung der Mund- und Zahngesundheit und somit zum guten allgemeinen Gesundheitszustand älterer Menschen beitragen.

Regelmässige zahnärztliche Kontrollen lohnen sich deshalb auch für ältere Menschen. Dabei berücksichtigen die Zahnärzte individuelle Aspekte und Wünsche, und der Patient kann speziell auf seine Bedürfnisse hin betreut und beraten werden. Nachlassende Hygiene und sich verändernde äussere Faktoren werden umgehend erkannt und Gegenmassnahmen können rechtzeitig ergriffen werden.

Die Mitglieder der Zahnärztesgesellschaften SSO beider Basel kennen die speziellen Anforderungen der Alterszahnmedizin. Sie setzen sich mit einer patientengerechten Behandlung, Beratung und Nachbetreuung für gesunde Zähne bis ins hohe Alter ein.

Dr. med. dent. Christoph Epting,  
Mitglied der Zahnärztesgesellschaft SSO

## REKLAME

**Schmid**  
Schreinerei + Küchenbau AG  
Therwilerstrasse 55  
4105 Biel-Benken  
Küchenausstellung

Beratung und Planung für Kücheneubau und -renovation, sowie Küchenergänzungen

Geräteaustausch - inkl. Demontage und fachgerechter Entsorgung Ihres Altgerätes

061 721 70 80 | [schmid-kuechenbau.ch](http://schmid-kuechenbau.ch)

**Achtung!**  
**Bargeld-Pelzankauf**  
Wir kaufen Pelzmäntel und -Jacken und zahlen dafür bis zu 5000.- Franken in bar!

Des Weiteren kaufen wir antike Möbel, Tafelsilber, Porzellan- und Bronzefiguren, Schreib- und Nähmaschinen sowie Uhren und Schmuck jeglicher Art zu Höchstpreisen an.

Firma Klein seit 1974  
Info: 076 718 14 08

## LESERBRIEFE

## Mutter aller Frauen

Im Dezember beschliesst die Bundesversammlung über die Nachfolge der abtretenden Bundesratsmitglieder Doris Leuthard (CVP) und Johann Schneider-Ammann (FDP). Jetzt müssen zwei Frauen her, hört man von Links-Grün wie aus der Kanone geschossen. Die Präsidentin der SP-Frauen, Natascha Wey, erklärt der FDP in Trumpscher Twitter-Manier den Tarif. Es brauche jetzt eine freisinnige Frau, und «damit es klappt, braucht's ein Frauen-Doppelticket». Vielleicht hat Frau Wey ja recht. Denn ohne reines Frauenticket schafft es die SP nicht, eine bürgerliche Frau zu wählen.

2010, als es um die Nachfolge von Bundesrat Merz ging und die FDP mit Johann Schneider-Ammann und Karin Keller-Sutter antrat, wählte die Linke den Berner, weil ihr die St. Gallerin zu rechts erschien. Für die Schweiz und die FDP war das kein Nachteil. Man merke aber: Für Links-Grün sind bürgerliche Frauen nur halbe Frauen, weil sie keine links-grünen Positionen vertreten. Die einzige Garantie, dass Links-Grün eine bürgerliche Frau wählt, ist effektiv ein reines Frauenticket.

Man verstehe mich richtig: Eine gute Vertretung der Frauen im Bundesrat ist Pflicht. Auf eine linke «Nanny-Betreuung» können die Bürgerlichen aber gestrost verzichten. Die Frauenförderpolitik der SP wird nämlich bizarr, wenn es um Eigeninteressen geht. Dann stehen Frauen mit Bart plötzlich hoch im Kurs. So im Aargau, wo die SP Cédric Wermuth als Ständeratskandidaten nominierte und Nationalrätin Feri das Nachsehen hatte. Das Resultat wollte die SP-Kantonalpräsidentin, Gabriela Suter, zunächst geheim halten. So zieht nun die SP mit Cédric Wermuth, Mutter aller Frauen, in die Wahl 2019. Und SP wie Grüne werden wohl eine neue Chance bekommen, Karin Keller-Sutter in den Bundesrat zu wählen. Trotz ihrer Bartlosigkeit.

Marc Schinzel, Landrat FDP, Binningen

[www.bibo.ch](http://www.bibo.ch)

PUBLIREPORTAGE

**KLINIK ARLESHEIM – EURYTHMIKURSE**

**Gemeinsam in Schwung kommen**

Gleich nach den Herbstferien beginnen unsere neuen Eurythmikurse. Die Eurythmie ist geeignet, aktiv und bewegt etwas für die Gesundheit zu tun. Montags zwischen 11.30 und 12.20 Uhr sind alle Menschen mit und über 60 Jahren angesprochen: Möchten Sie sich regelmässig bewegen? Wieder in Schwung kommen? Unser Eurythmikurs für Seniorinnen und Senioren ist dann vielleicht das Richtige für Sie. Ihr Vorteil: Sie können Ihr Vorhaben in einer Gruppe verwirklichen. Vorkenntnisse sind keine nötig, für den Kurs wird jedoch Steh- und Gehvermögen vorausgesetzt. Sie lernen Übungen kennen, die Ihre Vitalität in der Lebensphase ab 60 Jahren wieder aufbauen und Ihnen eine Hilfe im Alltag sein können. Dabei werden hauptsächlich die Themen der Sturzprophylaxe, Aufrichtkraft, Koordination und Beweglichkeit aufgegriffen. Im Vordergrund steht vor allem das gemeinsame, freudige Üben! Der Kurs dauert vom 15. Oktober bis zum 10. Dezember, jeweils 50 Minuten.

Die Kursgebühr für diese neun Termine beträgt Fr. 225.– Die Teilnehmerzahl ist auf 15 begrenzt – also rasch anmelden!

Ebenfalls nach den Herbstferien beginnt unser Eurythmikurs, der sich an Menschen jeden Alters richtet, die ihren Weg mit einem Rollator, im Rollstuhl oder mit Gehstöcken meistern müssen. Sie lernen – primär im Sitzen – eine Auswahl an Übungen kennen, die im Alltag mit wenig Kraftaufwand viel bewirken können. Dieser Kurs findet mittwochs vom 17. Oktober bis 19. Dezember statt, jeweils 15.00 bis 15.45 Uhr (max. Teilnehmerzahl 10). Die Kursgebühr für diese zehn Termine beträgt Fr. 250.–.

Kursort für beide Kurse ist das Therapiehaus der Klinik Arlesheim.

Interessiert am Mitmachen? Haben Sie noch Fragen zu unseren Kursen? Dann rufen Sie uns am besten gleich an: Therapiesekretariat der Klinik Arlesheim, Tel. 061 705 72 70.

Nicole Ljubic  
Heileurythmistin Klinik Arlesheim

**Gemeinsam in Schwung kommen**

**Eurythmikurs 60+**

15. Oktober bis 10. Dezember 2018 (9 Termine)  
Montags 11.30 bis 12.20 Uhr

**Kurs für Menschen mit einer Gehschwäche/-behinderung**

17. Oktober bis 19. Dezember 2018 (10 Termine)  
Mittwochs 15.00 bis 15.45 Uhr

Klinik Arlesheim AG  
Pfeffingerweg 1  
4144 Arlesheim  
klinik-arlesheim.ch



**ORCHESTER BINNINGEN – KONZERTRÜCKBLICK**

**Spielen vor vollem Kronenmattsaal**

Am Sonntag, 23. September, erlebte das Publikum ein vielfältiges Programm von romantischen Komponisten und bekannter Filmmusik. Die Dirigentin des Orchesters Binningen, Sarah Kunigk, forderte von den Musikern Qualitäten kammermusikalischer Art ebenso wie orchestrales Begleiten, Auffangen von rubati sowie verschiedenste Klangfarben.

Schumanns «Album für die Jugend» wurde differenziert vorgetragen. Das Orchester war präsent von der ersten Note an und prägte so den jeweils unterschiedlichen Charakter der Charakterstücke. – Die experimentierfreudige Streichersinfonie des 14-jährigen Felix Mendelssohn begann im ersten Satz mit Schwung und im 2. Satz zeigte sich viel Intimität (Violinsolo von Konzertmeister Valentin Haug). Im 3. Satz entdeckte man Elemente Schweizer Volksmusik. Nach der Pause erklang die wir-

kungsvoll orchestrierte Filmmusik zu «Herr der Ringe».

Den Schluss bildete das Klavierkonzert von Grieg; es wurde mit stehenden Ovationen vom Publikum gewürdigt. Die erst 17-jährige Solistin und mehrfache Preisträgerin Hanna Schwalbe aus Hamburg überzeugte in den dramatischen und in den lyrischen Partien. Der verträumte Charakter vieler Passagen kam dank ihrer gefühlvollen Interpretation besonders schön zum Ausdruck. – Anschliessend lud das Orchester zu einem gestifteten Aperitiv im Foyer ein.

Das Orchester Binningen wird nächstes Jahr wieder zu einem Konzert im Kronenmattsaal einladen. Wenn auch Sie auf der Bühne mit dabei sein möchten, schauen Sie doch bitte gerne bei einer der nächsten Proben vorbei, Neumitglieder sind willkommen (Mittwoch 19.30–20.30 Uhr, Aula Mühlemattschulhaus, ab 17. Oktober).



Hanna Schwalbe und Dirigentin Sarah Kunigk.

Foto: zVg

<p><b>-26%</b></p> <p><b>6.95</b> statt 9.50</p> <p><b>Emmi Raclette Classic</b> in Scheiben, 45% F.i.T. 400 g</p>	<p><b>2.80</b> statt 3.60</p> <p><b>Buitoni Pizzateig</b> div. Sorten, z.B. rund, 260 g</p>	<p><b>-31%</b></p> <p><b>2.20</b> statt 3.20</p> <p><b>Agri Natura Bratspeck</b> geschnitten, 100 g</p>
<p><b>-34%</b></p> <p><b>2.80</b> statt 4.30</p> <p><b>Gala-Äpfel, Kl. 1</b> Schweiz, kg</p>	<p><b>-25%</b></p> <p><b>2.90</b> statt 3.90</p> <p><b>Kartoffeln</b> TT grün, Schweiz, 2,5 kg</p>	<p><b>-25%</b></p> <p><b>3.15</b> statt 4.20</p> <p><b>Findus Fisch-Sticks</b> 10er-Pack</p>
<p><b>Ab Mittwoch</b> Frische-Aktionen</p>		
<p><b>2.95</b> statt 3.70</p> <p><b>Emmi Rahm UHT</b> div. Sorten, z.B. Vollrahm, 5 dl</p>		

**Volg Aktion**  
Montag, 1.10. bis Samstag, 6.10.18

<p><b>-33%</b></p> <p><b>5.50</b> statt 8.25</p> <p><b>Camille Bloch Schokolade</b> div. Sorten, z.B. Torino Milch, 3 x 100 g</p>	<p><b>-33%</b></p> <p><b>7.70</b> statt 11.55</p> <p><b>Hero Rösti</b> div. Sorten, z.B. Original, 500 g</p>	<p><b>-25%</b></p> <p><b>8.40</b> statt 11.20</p> <p><b>La Côte AOC</b> Lumière du Soleil, Schweiz, 75 cl, 2017</p>
<p><b>4.65</b> statt 5.85</p> <p><b>Uncle Ben's Reis</b> div. Sorten, z.B. Langkornreis, 20 Min., 1 kg</p>	<p><b>2.35</b> statt 2.95</p> <p><b>Volg Essiggemüse</b> div. Sorten, z.B. Delikatess-Gurken, 430 g</p>	<p><b>-32%</b></p> <p><b>5.40</b> statt 7.95</p> <p><b>Rhazünser Mineralwasser</b> mit Kohlensäure, 6 x 1,5 l</p>
<p><b>-30%</b></p> <p><b>15.20</b> statt 21.90</p> <p><b>Whiskas</b> z.B. Ragout 1+ in Gelee, Geflügel, 24 x 85 g</p>	<p><b>-25%</b></p> <p><b>1.95</b> statt 2.60</p> <p><b>Katzen- und Hundesnacks</b> div. Sorten, z.B. Dreamies Huhn, 60 g</p>	<p><b>-33%</b></p> <p><b>-.60</b> statt -.90</p> <p><b>Ureich Lager Premium</b> Dose, 50 cl</p>
<p><b>9.95</b> statt 13.75</p> <p><b>OVOMALTINE SCHOKOLADE &amp; BISCUITS</b> div. Sorten, z.B. Tafeln, 5 x 100 g</p>	<p><b>6.40</b> statt 7.60</p> <p><b>WERNLI BISCUITS</b> div. Sorten, z.B. Jura Waffel, 2 x 250 g</p>	<p><b>11.30</b> statt 13.30</p> <p><b>INCAROM CLASSIC</b> 2 x 275 g</p>
<p><b>10.20</b> statt 15.–</p> <p><b>FANTA ORANGE</b> 6 x 1,5 l</p>	<p><b>4.95</b> statt 6.20</p> <p><b>VOLG TOILETTPAPIER</b> 4-lagig, 8 Rollen</p>	<p><b>1.25</b> statt 1.50</p> <p><b>PEDIGREE</b> div. Sorten, z.B. Kaninchen, Schale, 300 g</p>
<p><b>In kleineren Volg-Verkaufsstellen evtl. nicht erhältlich</b></p>		
<p><b>18.95</b> statt 27.40</p> <p><b>MAGA</b> div. Sorten, z.B. Color Compact, Pulver, 2 x 18 WG</p>		

Alle Ladenstandorte und Öffnungszeiten finden Sie unter [www.volg.ch](http://www.volg.ch). Dort können Sie auch unseren wöchentlichen Aktions-Newsletter abonnieren. Versand jeden Sonntag per E-Mail. Druck- und Satzfehler vorbehalten.



VEREINE

CEVI-TAG

Die drei Cevianer und die Schatzinsel



Foto/Bild: zVg

Am 20. Oktober 2018 nimmt die Jung-schi Ettingen und Therwil am Cevi-Tag, dem nationalen Schnuppertag des Cevi, teil. Der Anlass steht unter dem Titel «Die drei Cevianer und die Schatzinsel» und bietet Kindern ab dem Kindergartenalter die Möglichkeit, Cevi-Luft zu schnupern und die Natur zu erleben.

Die Kinder erleben eine unvergessliche und abenteuerliche Reise auf der Schatzinsel. Die Teilnehmenden und die drei Cevianer werden auf ihrem Weg zum Schatz vor grosse Herausforderungen gestellt, die es gemeinsam zu lösen gilt. Das spie-

lerische und fantasievolle Programm führt die Teilnehmenden auf unbekannte Pfade und ermöglicht spannenden Begegnungen mit den unterschiedlichsten Figuren.

Das Ziel des Cevi-Tages ist es, Kindern und Jugendlichen eine andere Art der Freizeitgestaltung aufzuzeigen und ihnen die Möglichkeit zu bieten, die Natur und den Zusammenhalt innerhalb des Cevi zu erleben.

Cevi Schweiz

Der Cevi Schweiz ist der drittgrösste Jugendverband in der Schweiz mit über 13'000 Mitgliedern. Er führt jährlich über



300 Lager durch und bietet Kindern und Jugendlichen eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung, prägende Gemeinschaftserlebnisse und die Möglichkeit Verantwortung in der Gesellschaft zu übernehmen. Er ist ein Teil der weltgrössten Jugendverbände YMCA mit insgesamt 70 Millionen Mitgliedern.

Anmelden:

E-Mail: js-ettingen@gmx.ch oder Oved Tavel, Telefon 061 721 15 50

Bis bald am Cevi-Tag

Dein Jungtschi-Leiterteam

DIES UND DAS

WALD SCHWEIZ

Bäume fällen nützt Natur und Mensch

Jetzt startet wieder eine neue Holzerei Saison. Gezielte Holzschläge und Pflegemassnahmen sorgen für gesunde, stabile Wälder und ökologisch wertvolles Holz. Aber Vorsicht! Wo Bäume gefällt werden, lauern Gefahren.



Mengenmässig wird diesen Winter wohl etwas weniger geholt als in anderen Jahren. Nach den Winterstürmen und dem Borkenkäferbefall im trockenen Sommer wartet bereits mehr als genug Holz auf die Verarbeitung. Trotzdem sind da und dort Holzschläge geplant, sei es zur Verjüngung und Pflege im Schutzwald, zur Beseitigung kranker Bäume, zum Heizen oder für den Bedarf von hochwertigem Frischholz.

In der Schweiz wird nie mehr Holz geerntet, als nachwächst. Das ist im Gesetz festgeschrieben. Ausserdem ist jeder Holzschlag bewilligungspflichtig. Eine nachhaltige Bewirtschaftung ist unerlässlich, damit der Wald auch in Zukunft all seine Funktionen erfüllen kann. Das braucht Fachpersonen, die alle Zusammenhänge kennen. Die über 6000 Forstleute in der Schweiz sind bestens ausgebildet. Sie machen einen hervorragenden, aber mitunter gefährlichen Job für uns alle.

Auch während der Holzerei-Saison sind unsere Wälder meist frei zugänglich. Waldeigentümer und Gemeinden weisen Besucherinnen und Besucher aber dringend darauf hin, Abstand von den Gefahrenzonen im Bereich von Holzschlägen zu nehmen, um sich selbst nicht in



Waldknigge der Arbeitsgemeinschaft für den Wald. Illustration: Max Spring

Lebensgefahr zu begehen und das Forstpersonal konzentriert arbeiten zu lassen. Konkret heisst das:

- Abspernungen unbedingt respektieren. Sie bedeuten «Weg gesperrt, Lebensgefahr»
- Ein Warndreieck bedeutet «Durchgang erlaubt, aber Vorsicht ist geboten»
- Den Anweisungen des Forstpersonals Folge leisten
- In Schlagflächen lauern auch Gefahren, wenn nicht gearbeitet wird. Hier gilt «Betreten verboten – auch an Wochenenden»
- Holzbeigen sind keine Klettergerüste, das Besteigen kann zu schweren Unfällen führen

DIES UND DAS

TRAMSCHLAUFE ETTINGEN

Erneuerung Gleise



Die Gleise in der Tramschlaufe Ettingen werden ersetzt. Aus diesem Grund können seit Samstag, 29. September bis Sonntag, 14. Oktober keine Trams in Ettingen wenden. Als Folge davon verkehrt die Linie 10 tagsüber von Montag bis Samstag durchgehend alle 7½ Minuten bis respektive ab Flüh. Die Linie 17 hingegen kann nur zwischen Oberwil und Schiffflände respektive Wiesenplatz verkehren. Der Fahrplan der Linie N10 bleibt unverändert.

Die angepassten Fahrpläne sind wie gewohnt unter [www.sbb.ch](http://www.sbb.ch) oder auf der BLT-App abrufbar.

ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Hinteres Leimental

(Oberwil, Therwil, Ettingen, Biel-Benken, Bättwil, Flüh, Hofstetten, Mariastein, Metzleren, Burg)

Bei Notfällen ausserhalb der regulären Sprechstundenzeiten melden Sie sich bitte zuerst bei Ihrem Hausarzt. Sollte dieser nicht erreichbar sein, erfahren Sie über die Medizinische Notrufzentrale unter der Telefonnummer 061 261 15 15, wer aktuell für den Notfalldienst zuständig ist. In lebensbedrohlichen Situationen alarmieren Sie direkt die Sanität unter der Telefonnummer 144.

Ihre Hausärztinnen und -ärzte des Hinteren Leimentals

VERANSTALTUNGEN

DREILINDEN



Oktoberfest in Dreilinden

Am Sonntag, 14. Oktober, ab 11 Uhr findet in unserem Restaurant Seerose in Dreilinden, Langegasse 61, in Oberwil das beliebte Oktoberfest mit dem musikalischen Duo «Goldregen» statt.

In unserem bayrisch gestylten Restaurant verwöhnen wir Sie gerne mit typischen Oktoberfest-Köstlichkeiten wie Bierbrezeln, Weisswürsten, Apfelstrudel mit Vanillesauce oder einem Menü (Siedfleisch, Meerrettichsauce, Wurzelgemüse und Petersilien-Kartoffeln) von Fr. 20.– p/ Pers. Ein kühles Mass Bier steht auch schon bereit. Diverse Attraktionen, Spiel und Spass sowie Tanz dürfen natürlich nicht fehlen und sorgen für eine gute Stimmung. Kommen Sie vorbei und feiern Sie mit uns ein ausgelassenes Fest. Tischreservierungen unter Tel. 061 406 96 88 oder per Mail an [center@drei-linden.ch](mailto:center@drei-linden.ch).  
In diesem Sinne und wie jedes Jahr: «O'zapft is!»

Weitere Hinweise: [www.drei-linden.ch](http://www.drei-linden.ch)

REKLAME

Geschwister Jacques und Erna Zeller-Stiftung, Muttenz

unterstützt bedürftige, körperlich behinderte, kranke und insbesondere zerebral gelähmte Schweizerbürger, die im Kanton Baselland Wohnsitz haben. Bürger von Baselland, die ausserhalb des Kantons, jedoch in der Schweiz wohnen, können ebenfalls unterstützt werden. Neue Gesuche sind mit dem Antragsformular, das schriftlich bei der untenstehenden Adresse bezogen werden kann, einzureichen. Bei Antragstellern, die bereits früher Unterstützungen bezogen haben, genügt eine kurze Darstellung der aktuellen Situation. Anträge sind mit einem Einzahlungsschein für die Überweisung bis am 31. Oktober 2018 einzureichen. Verspätete Gesuche können nicht berücksichtigt werden!

Geschwister Jacques und Erna Zeller-Stiftung, Muttenz  
p.A. Frau C. Meier, Rütliweg 22, 4144 Arlesheim

KURSANGEBOTE

ELTERNBILDUNG LEIMENTAL



KAMPFESSPIELE

für 1 Erwachsenen mit 1 Jungen (1. bis 3. Klasse)

Es geht um Respekt, Fairness und darum, sich mit vollem Einsatz untereinander zu messen. Kampfessspiele ist Gewaltprävention.

Samstags, 20. und 27. Oktober, 9–11.30 Uhr, Binningen, Fr. 70.–/80.–. Anmeldung bis 13. Oktober: S. Demierre, Tel. 061 599 54 48, [demierre@ebil.ch](mailto:demierre@ebil.ch)

ELTERN SEIN WÄHREND DER PRIMARSCHULZEIT

Themen: «Schulisches Lernen begleiten», Mittwoch, 21. November, «Spielend zum Schulerfolg», Mittwoch, 23. Januar, jeweils von 19–21 Uhr, Biel-Benken, ab Fr. 25.– bis Fr. 65.–.

Anmeldung bis 2 Wochen vor Kurs: S. Redondo, Tel. 061 721 66 06, E-Mail: [redondo@ebil.ch](mailto:redondo@ebil.ch)

KLANGKINDER

für Kinder ab Kindergarten bis 2. Klasse

Der Kurs fördert den Hörsinn/Körperwahrnehmung der Kinder. Wir entdecken die Welt der Klänge, hören Geschichten und experimentieren mit Instrumenten.

Mittwochs, 14. und 21. November, 14.30–16 Uhr, Böttmingen, Fr. 40.–/ Fr. 50.–. Anmeldung bis 2. November: R. Dähler, Tel. 076 519 42 42, E-Mail: [daehler@ebil.ch](mailto:daehler@ebil.ch)

Mehr Infos unter: [www.ebil.ch](http://www.ebil.ch)

BiBo-Kontakt

[redaktion@bibo.ch](mailto:redaktion@bibo.ch)  
Telefon 061 264 64 34  
[www.bibo.ch](http://www.bibo.ch)

MÄDCHEN OASE

Ein voller Erfolg in Ettingen



Am Sonntag, 23. September fand in Ettingen die Mädchen Oase statt. Dies ist ein Aktionstag für Mädchen ab 10 Jahren, der von den Jugendarbeiterinnen entlang der Tramlinie 10 organisiert wird und findet jeweils im Frühling und Herbst statt.

Am Vormittag konnten die Mädchen zwischen verschiedenen Workshops wählen: Entspannung, Kosmetik und Pflege, Hip Hop oder Cocktails mixen. Nach einem anschliessenden gemeinsamen Mittagessen wurden die Ateliers eröffnet, bei denen sich die Teilnehmerinnen frei bewegen durften. Sie konnten sich die Haare frisieren, Kleider tauschen und verschönern, sich schminken lassen,

beim Upcyclingstand aus Tetra Pack Portemonnaies oder Laternen basteln und bei einem Vortrag etwas über die Reise der Jeans von der Anpflanzung von Baumwolle bis zum Verkauf im Einkaufszentrum erfahren.

Wir bedanken uns bei den 35 Teilnehmerinnen, mit denen wir einen schönen, ereignisreichen Tag hatten voller Freude und toller Gespräche.

Die Jugendarbeiterinnen von Ettingen, Therwil, Oberwil, Binningen und der reformierten Kirche OTE.

Jesika Jobert und Gabriela Minder, Sandra Wegmüller und Aylin Arabul, Tabea Knapp und Belinda Pinck, Jency Perez und Sonja Roth



Fotos: zVg

**RÖMISCH-KATHOLISCHE  
KIRCHGEMEINDE  
THERWIL/BIEL-BENKEN**



**INFORMATION**

**Öffnungszeiten Sekretariat**

In den Herbstferien bleibt unser Pfarrei-sekretariat montags geschlossen.  
*Barbara Kramer und Rita Kümmerli*

**VERANSTALTUNGEN**

**Rosenkranz in Biel-Benken**

Im Monat Oktober laden wir zum Rosenkranzgebet in Biel-Benken ein. Wir beten jeweils am **Dienstag um 17 Uhr** in der Dorfkirche.  
*Agnes Hasenfratz*

**Rückkehr von Goldener Kugel und Turmkreuz auf die Kirchturmspitze**

Die Aussenrenovation ist abgeschlossen, das Baugerüst entfernt und die Störche sind auf unser Kirchendach zurückgekehrt. Der «krönende Abschluss» aber steht noch bevor: Am **Donnerstag, den 11. Oktober**, wird morgens um 8 Uhr der grosse Kran installiert werden.

In einer kleinen Zeremonie auf dem Parkplatz vor dem Pfarreiheim werden Kirchgemeindepräsident Ruedi Baltisberger und das Gemeindeleiter-Ehepaar Ralf und Elke Kreiselmeyer die vorgängigen in der Goldenen Kugel bereits enthaltenen Dokumente aus den Jahren 1886, 1922 und 1962 wieder zurücklegen sowie ein neues Dokument aus dem Jahr 2018 hinzufügen. Die Kugel wird dann fachgerecht verschlossen und gegen 9.30 Uhr zusammen mit dem Turmkreuz nach oben auf die Kirchturmspitze gebracht. Dort wird die Montage dann ca. 1,5 Stunden Arbeitszeit in Anspruch nehmen. In dieser Zeit haben Sie die Möglichkeit, an einer kleinen Führung durch den Architekten Jörg Bucher teilzunehmen, der Ihnen die wesentlichen Arbeiten der Aussensanierung erläutern wird.

Zum Abschluss wollen wir bei einem kleinen Apéro miteinander auf das vollbrachte Werk anstossen. Alle Interessierten sind herzlich zu diesem Vorgang eingeladen, der sich so bald in der Geschichte unseres Dorfes nicht wiederholen dürfte.  
*Das Seelsorgeteam*

**Wandergruppe  
«fit und zwäg»**

**Wanderung vom Freitag, 19. Oktober, Nunningen – Roderis – Breitenbach**  
Von Nunningen wandern wir via Chilchberg, Eichlenberg nach Roderis, wo wir im Landgasthof zu Mittag essen. Dann geht es über die Helgenmatt und Roter Hard nach Breitenbach. Abfahrt und Treffpunkt: Therrwil Zentrum Bus 64 um 8.51 Uhr. Bilette: U-Abo oder Tageskarte. Mittagessen: Landgasthof Roderis Wanderzeit: ca. 3 Std. Auskunft: Esther Men-doza, Tel. 061. 721 38 76

**Aktuelle Bücher  
aus dem  
Friedrich  
Reinhardt  
Verlag  
www.reinhardt.ch**

**RÖMISCH-KATHOLISCHE  
KIRCHGEMEINDE  
ETTINGEN**



**VERANSTALTUNGEN**

**Fotos Archimandritenweihe**



Jeweils im Anschluss an den Gottesdienst am **Samstag, 6. Oktober, um 18 Uhr und Sonntag, 7. Oktober, um 10 Uhr** zeige ich Ihnen gerne Fotos zu meiner Archimandritenweihe.  
*Roger Schmidlin, Pfr.*

**VORANZEIGE**

**Byzantinische Liturgie**

Wir feiern die Eucharistie nach byzantinischem (ostkirchlichen) Ritus. Es singt der schweiz. Romanos-Chor unter der Leitung von Werner Dudli.

Die Liturgie geht bis in das vierte Jahrhundert zurück auf den Hl. Johannes Chrisostomos. Sie ist nach dem röm. Ritus die verbreitetste Form, das Hl. Messopfer zu feiern und wird heute noch von den Christen des Ostens gefeiert, also von den orthodoxen Kirchen (von Rom getrennt) sowie von den Unierten Ostkirchen (mit Rom verbunden).

Am **Sonntag, den 14. Oktober, um 10 Uhr** ist Gelegenheit, einer byz. Eucharistiefeyer in der Kirche Eettingen beizuwohnen (Dauer ca. 1 1/2 Std.). Liebe Gottesdienstbesucher, lassen Sie sich einfach mit hineinnehmen in diese wahrhaft «göttliche Liturgie».  
*Roger Schmidlin, Pfr.*

**DIVERSES**

**Hinweis**

Beachten Sie die offene Stelle als Organistin/Organist auf unserer Webseite.

**RÖMISCH-KATHOLISCHE  
KIRCHGEMEINDE  
OBERWIL**



**VERANSTALTUNG**

**Sonntagstisch**

Otti und Rosmarie Burkhardt laden ganz herzlich zum nächsten Sonntagstisch am **14. Oktober** ein. Nach dem 11-Uhr-Gottesdienst wird Ihnen ein preisgünstiges Mittagessen für Familien, Alleinstehende, Ältere und Personen, die sich gerne verwöhnen lassen, offeriert.

**INFORMATION**

**Taufe**

Durch das Sakrament der Taufe in unsere Kirche aufgenommen wurden:

**Josephine Stauffer**, Tochter des Dominik Stauffer und der Simone Wyss

**Lilian Stauffer**, Tochter des Dominik Stauffer und der Simone Wyss

Wir wünschen der Familie viel Freude und Gottes Segen.

**KIRCHENZETTEL**

**REFORMIERTE KIRCHEN**

**BINNEN-BOUINGEN**

www.kgbb.ch  
Amtswoche vom 7. bis 13. Oktober:  
Pfarrer Fritz Ehrensperger, Telefon 079 380 80 51

**Sonntag, 7. Oktober**

10.15 Paradieskirche  
Gottesdienst; Pfarrer Matthias Wetter

**Dienstag, 9. Oktober**

12.00 Schlossacker  
Mittagstisch – Mittagessen für Seniorinnen und Senioren

**Mittwoch, 10. Oktober**

Wochengottesdienste; Seelsorgerin Ingrid Schell  
14.30 APH Langmatten  
15.30 APH Schlossacker

**Freitag, 12. Oktober**

12.00 Schlossacker  
Mittagstisch – Mittagessen für Seniorinnen und Senioren

**Samstag, 13. Oktober**

11.30 Kirchgemeindehaus Paradies  
Weidwäg-Zmittag; Weidwäg-Team

**OBERWIL-THERWIL-ETTINGEN**

E-Mail: [info@ref-kirche-ote.ch](mailto:info@ref-kirche-ote.ch)  
[www.ref-kirche-ote.ch](http://www.ref-kirche-ote.ch)

**Freitag, 5. Oktober**

16.00 APH Blumenrain Therrwil  
Gottesdienst im Alters- und Pflegeheim

**Samstag, 6. Oktober**

10.30 Dreilinden Oberwil  
Gottesdienst im Alters- und Pflegeheim

**Sonntag, 7. Oktober**

11.00 Kirche Therrwil  
Gottesdienst, Pfarrerin Nicole Häfeli

**Oberwil und Etingen gemeinsamer  
Morgengottesdienst mit Oberwil**

Kollekte: Andalusische Wanderarbeiter

Veranstaltungen der Reformierten Kirchengemeinde Oberwil-Therrwil-Etingen

Die wöchentlichen Veranstaltungen finden während den Schulferien NICHT statt.

**Mittwoch, 10. Oktober**

Güggelchörli:  
14.30–16.30 Uhr, Güggel Therrwil

**Donnerstag, 11. Oktober**

Bibelzmorge:  
9.30–12.00 Uhr, Güggel Therrwil

Angebote für Asylbewerber und Flüchtlinge aus den Gemeinden Oberwil-Therrwil-Etingen

Die wöchentlichen Veranstaltungen finden während den Schulferien NICHT statt.

**BIEL-BENKEN**

Kirchgasse 4, 4105 Biel-Benken  
[www.ref-bb.ch](http://www.ref-bb.ch)

Sekretariat: Di-Do 8.30–11.30 Uhr  
Milvia Romano  
Telefon 061 723 81 40  
sekretariat@ref-bb.ch

Präsident: Andreas Hartmann  
Telefon 061 421 74 95  
andreas-hartmann2@bluewin.ch

Pfarramt: Pfarrer Nico Rubeli  
Telefon 061 723 81 41  
nico.rubeli@ref-bb.ch

Vermietung Begegnungszentrum:  
Telefon 077 463 58 01

**Sonntag, 7. Oktober**

10.00 Gottesdienst, Pfarrer Nico Rubeli

**Weitere Anlässe und Informationen**

Ökumenisches Morgengebet  
Jeden Montag, 8.15 Uhr, Dorfkirche

Predigtvorgespräch mit Kaffee  
im Pfarrhaus: Samstag, 6. und 27. Oktober, jeweils 10 Uhr

Proben-Singkreis BeZ  
Jeden Mittwoch, 18.30–20 Uhr

**SOLOTHURNISCHES LEIMENTAL**

Buttiweg 28, 4112 Flüh

Sekretariat: 061 731 38 86 (Mo-Fr 8.30–11.30 Uhr)  
E-Mail: [kontakt@kgleimental.ch](mailto:kontakt@kgleimental.ch)  
[www.kgleimental.ch](http://www.kgleimental.ch)

**Sonntag, 7. Oktober**

11.30 Ökum. Reitergottesdienst auf der Egg,  
Pfarrerin Cristina Camichel. Weitere Infos unter [www.oekumenische-kirche.ch](http://www.oekumenische-kirche.ch)

**Voranzeige:**

**Mittwoch, 17. Oktober**  
Besammlung 8.40 Uhr Bahnhofli Flüh  
Fraueträff und Treffpunkt besuchen das «Haus der Religionen» in Bern. Bitte um Anmeldung bis 8. Oktober. Infos unter [www.kgleimental.ch](http://www.kgleimental.ch)

Der BiBo im Internet:  
[www.bibo.ch](http://www.bibo.ch)

**CHRISTKATHOLISCH**

**BIRSIGTAL (THERWIL)**

Schönenbuchstrasse 8, 4123 Allschwil  
<https://christkatholisch.ch/birsigtal>

Seelsorge: Pfrn. Liza und Pfr. Thomas Zellmeyer,  
Telefon 061 483 92 25  
Sekretariat: Barbara Blättler, Tel. 061 481 22 22  
E-Mail: [birsigtal@christkatholisch.ch](mailto:birsigtal@christkatholisch.ch)

**Freitag, 5. Oktober**

19.30 Konzert mit Céline Wasmer (Gesang) und Matthias Krüger (Piano) im Christkatholischen Kirchgemeindegemäuer an der Schönenbuchstrasse 8. Der Eintritt ist frei, es wird eine Kollekte gesammelt.

**Sonntag, 7. Oktober**

9.30 Eucharistiefeyer in der Alten Dorfkirche, Allschwil

**FREIKIRCHEN**

**EVANGELIUM FÜR ALLE NATIONEN (EFAN)**

Internationale Christliche Gemeinde  
Oberwilerstrasse 40, 4106 Therrwil  
(gleich neben Aldi Therrwil)  
Kontakt: David Beljean, Leiter, Tel. 079 746 33 43

Gottesdienst  
Jeden Sonntag um 10 Uhr  
mit separatem Programm für Kinder und Teenies

Gebets- und Hausgruppen  
Montag, Mittwoch und Freitag.  
Gerne geben wir Details bekannt.

Seelsorge, Krankengebet  
Jeden Sonntag, aber auch während der Woche nach Absprache möglich.

**FREIE EVANGELISCHE  
GEMEINDE LEIMENTAL**

Mühlemattstrasse 35b, 4104 Oberwil  
(Fiat-Garage «Itamcar»), gegenüber Coop  
Megastore, zwischen Oberwil und Therrwil)  
[www.feg-leimental.ch](http://www.feg-leimental.ch)

Pfarrer: Dick Leuvenink,  
Bärenweg 14, 4153 Reinach, Tel. 061 723 05 41  
E-Mail: [pfarrer@feg-leimental.ch](mailto:pfarrer@feg-leimental.ch)

**Sonntag, 7. Oktober**

10.00 Gottesdienst mit Abendmahl

Während der Gottesdienste werden **Kinderhort** und **Kids-Treff** angeboten. Ameisli und Jungschär finden 14-täglich unter der Woche statt. Das Monatsprogramm (TIP) und weitere Informationen zur Kirchengemeinde können Sie anfordern.

**EVANGELISCH-REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE  
OBERWIL-THERWIL-ETTINGEN**



**VERANSTALTUNGEN**

**Verspielt ins Wochenende**

Gesellschaftsspiele und Jassen für ältere Menschen.

Spielen Sie gerne? Dann freuen wir uns, Sie am nächsten Spielnachmittag be-

grüssen zu dürfen. Dieser findet statt am: **Freitag, 5. Oktober, um 14.30 Uhr** in der Arche im Untergeschoss der Reformierten Kirche in Oberwil. Nach dem Spielen sind Sie zu Kaffee und Kuchen eingeladen. Für das Vorbereitungsteam,  
*Denise Fankhauser*

**Güggelchörli in Therrwil**

Am **Mittwoch, 10. Oktober**, findet um **14.30 Uhr** das Güggelchörli im reformierten Kirchgemeindegemäuer «Güg-

gel» in Therrwil statt. Sie sind herzlich eingeladen, den Monat Oktober mit Musik, Kaffee und Gebäck zu begrüssen. Ich freue mich auf neue und bekannte Männer und Frauen.  
*Michael Hofmann, Sozialdiakon*

**Männer Bibelzmorge**

Am **Donnerstag, 11. Oktober**, findet um **9.30 Uhr** im Cheminéeaum des reformierten Kirchgemeindegemäuers «Güggel» in Therrwil das «Männer Bibelzmorge» statt.

Es geht um 9.30 Uhr mit einem Kaffee und Gipfeli los. Danach werden wir uns mit einem Bibeltext befassen. Mit der Methode des Bibelteilens werden wir uns mit einer Bibelstelle auseinandersetzen, Glaubens- und Lebensfragen diskutieren und besprechen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Für weitere Auskünfte melden Sie sich bitte unter Tel. 061 721 95 99 oder [michael.hofmann@ref-kirche-ote.ch](mailto:michael.hofmann@ref-kirche-ote.ch)

Ich freue mich auf diesen Morgen und auf eine Männerrunde der besonderen Art.  
*Michael Hofmann, Sozialdiakon*

**INFORMATION**

**Öffnungszeiten  
Verwaltung/Sekretariat**

Während den Herbstferien ist die Verwaltung und das Sekretariat der Reformierten Kirchengemeinde Oberwil-Therrwil-Etingen **jeweils von Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr** geöffnet.

Wir wünschen Ihnen schöne, erholsame Herbstferien.

*Christina Frühwirth,  
Leiterin Administration*



# Erlebnis Schottland bei Traumwetter

WoB. Unter dem Motto «Highlands, Lochs und Whisky» hat unsere Leserreisegruppe ein paar wunderbare Tage in Schottland verbracht. Begleitet durch Wetterglück wurden verschiedene Whisky-Distillerien, eine Whiskyfassfabrik, Schlösser und Burgen und als Höhepunkt ein original Highland-Game in Lonach besucht. Den Abschluss bildete ein Besuch der schottischen Hauptstadt Edinburg mit ihrem eindrücklichen Castle und ihrer romantischen Altstadt. Einmal mehr war diese von Media Reisen durchgeführte Reise bestens organisiert und gespickt mit vielen Überraschungen. Nur das Nessie wurde leider auch von unserer Reisegruppe nicht gefunden.



Das kupferne Herz jeder Brennerei.



Highland-Games: Traditioneller und jährlicher Treffpunkt.



Gruppenbild mit Schotte nach dem Whisky-Tasting.

Fotos: Mark Winkler



Idylle im schottischen Hochland.



Edradour, die kleinste Distillerie.



Ganz in Weiss, das Blair Castle.



Blick vom Calton Hill auf die Altstadt von Edinburg.



Jeder Familie ihre eigener Tartan.



Parade der Lonach Highlanders an den 177. Lonach-Highland-Games.



Schmuck  
Uhren  
Auktion

**Herbert A. Pfammatter**  
Schmuck- und Edelsteinexperte  
Inhaber von JUWEL EXPERT PFAMMATTER  
und VINTAGE SCHMUCK & UHREN PFAMMATTER

**Expertentage – Einlieferung  
Schmuck und Uhren für die  
Auktion 2018**

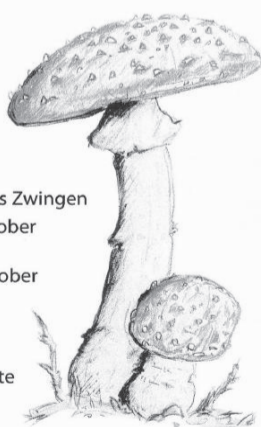
**Samstag 13. und Sonntag 14. Oktober  
in der Trotte, Ermitagestrasse 19 in Arlesheim**

Bringen Sie uns Ihren Schmuck- und Uhrenschatz von  
Zuhause. Interessante Stücke nehmen wir gerne an  
unsere Auktion vom 23. November 2018.

Erfahren Sie mehr darüber auf unserer Homepage  
[www.pfammattervintage.ch](http://www.pfammattervintage.ch) und reservieren Sie sich  
die Zeit bei den Experten, oder kommen Sie ins Geschäft  
um sich anzumelden und sich die Zeit reservieren zu  
lassen.

**JUWEL EXPERT  
PFAMMATTER**  
SCHÄTZUNGEN GUTACHTEN EXPERTISEN SCHULUNGEN  
VINTAGE SCHMUCK & UHREN PFAMMATTER  
Hauptstrasse 19  
4144 Arlesheim

**PILZAUSSTELLUNG  
ZWINGEN 6.-7. OKTOBER 2018**



Gemeindsaal  
Primarschulhaus Zwingen  
Samstag, 6. Oktober  
11 - 22 Uhr  
Sonntag, 7. Oktober  
10 - 18 Uhr

- Risottobeizli  
- Wildpilzgerichte

Verein für Pilzkunde Laufental- Thierstein  
[www.pilzverein.ch](http://www.pilzverein.ch)

„mittendrin Bach rundherum!“  
J.S. Bach & Volksmusik  
Irland, Russland, Spanien, Brasilien u.a.



Urban Frey, Panflöte  
Tabea Frei, Violine & Bratsche  
Palo D'Angelo, Akkordeon

Eintritt frei, Kollekte [www.urbanfrey.ch](http://www.urbanfrey.ch)  
**Oberwil** Ref. Kirche  
Sa, 6. Okt 20 Uhr **Therwilerstr. 44**  
**Binningen** St. Margarethenkirche  
Sa, 27. Okt 20 Uhr **Friedhofstrasse**

**OFEN  
AUSSTELLUNG  
C. Kohler**  
4206 SEEWEN  
Ofen-, Kamin- und  
Chemiebau  
Bürenstrasse 11 Tel. 061 911 94 84

**BERATUNG**  
jeden  
Donnerstag  
16-19 Uhr  
oder nach  
telefonischer  
Vereinbarung  
**Fr. 3754.-**  
[www.ch-kohler.ch](http://www.ch-kohler.ch)

**HOTEL  
Alfa  
RESTAURANT**

Hauptstrasse 15  
CH- 4127 Birsfelden  
Tel. +41/61/315 62 62  
Fax. +41/61/315 62 63  
info@alfa-hotel-birsfelden.ch  
[www.alfa-hotel-birsfelden.ch](http://www.alfa-hotel-birsfelden.ch)



Wir freuen uns auf Sie!

**Gutschein**

für eine Vorspeise Ihrer Wahl zu einem Hauptgang  
im Restaurant Alfa in Birsfelden.

Ausgenommen sind das 6-Gänge Gourmet-Menü  
sowie das Sylvester-Menü  
Einlösbar bis zum 31.12.2018

**WASER**



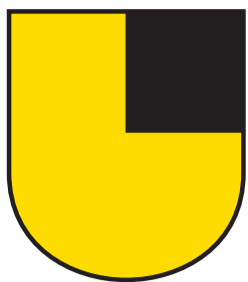
**ENTSORGUNGSCENTER**

• BIRSFELDEN Langenhagstrasse 50  
• HORNUSSEN Mühlehalde 175  
• RHEINFELDEN Industrie-Ost  
• THERWIL Oberwilerstrasse 48  
• SISSACH Gewerbestrasse 5a

Gratis-Nr: 0800 13 14 14  
**Samstag offen**  
[www.waserag.ch](http://www.waserag.ch)

**Inserieren bringt Erfolg!**  
AZ Anzeiger AG

Tel. 061 706 20 20, [bibo@wochenblatt.ch](mailto:bibo@wochenblatt.ch)



## GEMEINDEINFORMATIONEN

## WERKHOF

## GEMEINDEVERWALTUNG

Bahnhofstrasse 33  
Telefon 061 725 21 21  
Fax 061 721 11 85  
E-Mail: [gemeinde@therwil.ch](mailto:gemeinde@therwil.ch)  
[www.therwil.ch](http://www.therwil.ch)

Öffnungszeiten  
Mo 8.30–12/14–18 Uhr  
Di, Fr 8.30–12 Uhr  
Mi, Do 8.30–12/14–17 Uhr

## GEMEINDEPRÄSIDENT

Reto Wolf  
Telefon G 061 705 07 04  
Sprechstunde: Dienstag 16.30–17.30 Uhr  
nach telefonischer Vereinbarung  
Telefon 061 725 22 23

## BÜRGERGEMEINDE

Sekretariat, Bahnhofstrasse 33  
Telefon 061 721 99 56  
Fax 061 721 11 85  
E-Mail: [bea.steffen@therwil.ch](mailto:bea.steffen@therwil.ch)

Öffnungszeiten  
Di–Fr jeweils 9–12 Uhr

## WERKHOF

Werkhofstrasse 6  
Telefon 061 721 76 30  
Fax 061 721 76 31  
E-Mail: [werkhof@therwil.ch](mailto:werkhof@therwil.ch)

Öffnungszeiten  
Mo, Di, Mi, Do 11.30–12 Uhr  
Fr 11–12/13–16 Uhr

## GEMEINDEPOLIZEI

Erlenstrasse 33  
Telefon 061 723 04 17/061 723 04 18  
E-Mail: [polizei@therwil.ch](mailto:polizei@therwil.ch)

Öffnungszeiten  
Mo 16–18 Uhr  
Mi 8–10 Uhr  
Fr 10–12 Uhr

Weitere Adressen finden Sie im Telefonbuch unter «Gemeinde» oder in den verschiedenen Rubriken auf unserer Homepage [www.therwil.ch](http://www.therwil.ch)

## ABFUHR-TERMINE



Montag, 8. Oktober  
Biogener Abfall  
Therwil Ost und West

Dienstag, 9. Oktober  
Hauskehricht/Kleinsperrgut brennbar  
Therwil Ost

Donnerstag, 11. Oktober  
Hauskehricht/Kleinsperrgut brennbar  
Therwil West

Das Abfallgut muss um 7 Uhr gut sichtbar bereitstehen.

## REKLAME

**BodyWell Kosmetik**  
1325 449  
Lifting Gesichtsbehandlung mit Soforteffekt  
im Oktober 2018 Fr. 150.- statt Fr. 170.-  
Sandra Girardin Mittlerer Kreis 16  
dipl. Kosmetikerin 4106 Therwil  
[www.bukosmetik.ch](http://www.bukosmetik.ch) Tel. 079 853 00 00

## Baumfällungen Spielplatz Känelmatt II

Zwei grosse Rotfichten auf dem Spielplatz waren ganz erheblich von Käfern befallen. Aus Sicherheitsgründen mussten diese beiden Fichten deshalb umgehend gefällt werden. Besten Dank für Ihr Verständnis.



## EINWOHNERGEMEINDE

## Einwohnergemeindeversammlung

Donnerstag, 18. Oktober 2018,  
20 Uhr, in der Mehrzweckhalle  
an der Bahnhofstrasse

## Traktanden

1. Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 21. Juni 2018
2. Zukunft des Kabelnetzes Therwil
3. Orientierung über das weitere Vorgehen Sanierung Schulhaus Mühleboden
4. Weitere Informationen zu aktuellen Themen
5. Diverses

Das Beschlussprotokoll der Gemeindeversammlung vom 21. Juni 2018 und die Unterlagen zum Traktandum 2 können ab Montag, 8. Oktober 2018, bei der Gemeindeverwaltung während der ordentlichen Öffnungszeiten eingesehen bzw. bezogen werden.

Diese Unterlagen sind ab dem gleichen Zeitpunkt auch auf unserer Homepage zu finden: [www.therwil.ch](http://www.therwil.ch) (Rubrik «Politik/Gemeindeversammlung»).

## GEMEINDEVERWALTUNG

## Personelles

Belinda Altermatt, Assistentin Leiter Gemeindeverwaltung, hat die Gemeinde Ende September verlassen, um eine neue Herausforderung anzunehmen. Ihre Funktion hat per sofort Susi Nikles übernommen, welche bisher in der Bauabteilung tätig war.

Die Bauabteilung wird neu ergänzt durch Susanna Papa. Sie hat am 1. Oktober ihre Tätigkeit aufgenommen.

Wir heissen Susanna Papa herzlich willkommen und wünschen beiden Mitarbeitenden alles Gute bei ihren neuen Aufgaben.

## UNTERSTÜTZUNG

## Wasserrappen 2018

Im Jahr 2014 hat der Gemeinderat beschlossen, jedes Jahr 1 Rappen pro m<sup>3</sup> Wasserverbrauch der Gemeinde Therwil (rund Fr. 7000.–) an ein weltweit nachhaltiges Projekt für sauberes Trinkwasser zu spenden.

Dieses Jahr geht diese finanzielle Unterstützung an die Stiftung Madagas Care. Die Stiftung MadagasCare ist seit 2003 im Süden Madagaskars tätig und hat dank Spenden viele wichtige Projekte realisieren können und damit vielen Familien ein besseres Leben bereitet und vor allem vielen Kindern die Basis für eine reelle Chance in eine bessere Zukunft geben können. Der Wasserrappen wird für die Sicherstellung der dortigen Wasserversorgung verwendet.

## THEATER BASEL

## Es hat nur noch wenige Tickets ...

Die Karten können am Empfangsschalter der Gemeindeverwaltung zu den Öffnungszeiten bezogen werden. S het so lang s het!

Samstag 13. Oktober König Arthur, Oper	Fr. 60.–
Sonntag, 14. Oktober Pelléas et Mélisande, Oper	Fr. 50.–
Samstag, 20. Oktober Romulus der Grosse, Schauspiel	Fr. 20.–
Samstag, 27. Oktober Pelléas et Mélisande, Oper	Fr. 50.–
Freitag, 29. März Hotel Strindberg, Schauspiel	Fr. 40.–

## BAUGESUCH

NR. 1488/2018

Parzelle: 1861, Weisser Markstein 16c, 4106 Therwil

Projekt: An- und Umbau Unterkünfte für Saisoniers / Aussentreppe, Weisser Markstein 16c, 4106 Therwil

Gesuchsteller/in: Brunner Hansruedi, Weisser Markstein 16, 4106 Therwil

Projektverfasser/in: Bühler & Partner AG Architekten SIA SWB OTIA, Wuhrmattstrasse 21, 4103 Bottmingen

Auflage bis: 15. Oktober 2018

Innerhalb der Auflagefrist können die Pläne bei der Gemeindeverwaltung (Bauabteilung) während der Schalteröffnungszeiten eingesehen werden. Einsprachen sind innerhalb der Auflagefrist schriftlich und begründet in vier Exemplaren an das Bauinspektorat Basel-Land, Rheinstrasse 29, 4410 Liestal, zu richten.

## GESUNDES UND PREISWERTES LIFESTYLE-PRODUKT

## Verkauf von Birnel (Birrendicksaft)



Birnel kann (ohne Vorbestellung) auf der Gemeindeverwaltung am Empfang bezogen werden. S het so lang s het!

## Verkauft werden:

Dispenser	à 250 g	Fr. 4.50
Glas	à 500 g	Fr. 6.50
Glas	à 1,0 kg	Fr. 11.00
Kessel	à 5,0 kg	Fr. 46.00

VERANSTALTUNGS-  
KALENDER

## 18. Oktober

Einwohnergemeindeversammlung  
20 Uhr, Mehrzweckhalle  
Einwohnergemeinde

## 21. Oktober

Jazz-Rockkonzert mit Weltstars  
20 Uhr, Mehrzweckhalle  
Sandro Luisi

Kammerorchester Cantus  
«Fruits of Prayer»  
20 Uhr, Kath. Kirche St. Stephan  
Konzertkommission

## 27. Oktober

Bastelkurs  
10–12 Uhr, Familienzentrum  
Familienzentrum Therwil

## 1. November

Ladies-Night – Kleiderverkauf  
19.30–22 Uhr, Familienzentrum  
Familienzentrum Therwil

## 7. November

Herbst-Nachmittag  
14.30–17 Uhr, kath. Pfarreiheim  
Therwil Vital und kath.  
Kirchgemeinde

## 9. November

Erzählnacht  
18.30–22.30 Uhr, Gemeindebibliothek  
Gemeindebibliothek

Weitere Informationen zu den  
Veranstaltungen entnehmen Sie bitte  
[www.therwil.ch](http://www.therwil.ch)



Therwil  
Offene Kinder- und Jugendarbeit

# Mitwirkungsstag

## 24. November 2018

Mach mit und...



...verwirkliche  
deine Ideen!

14.00h bis 17.00h  
mit anschliessendem gemeinsamen Z`Nacht!

Im Kirchgemeindehaus Guggel  
Guggelwägli 2, 4106 Therwil

Am Mitwirkungsstag können Jung und Alt bei verschiedenen Themen mitwirken! Gemeinsam werden die Ideen diskutiert, am Projekt gearbeitet und nach passenden Lösungen gesucht. Die Themen sind «Bikepark tunen», «Spielplatz Bahnhofli-schulhaus aufwerten» und «Bauwagen! Und jetzt?»  
Zusätzlich hat der Mitwirkungsstag Platz für weitere Themen!  
Bei Interesse bitte bei [jennifer.perez@therwil.ch](mailto:jennifer.perez@therwil.ch) oder unter 079 128 34 80 melden.

# «Die Feuerwehr ist sehr gut aufgestellt»

Am vorletzten Samstag fand die diesjährige Hauptübung der Feuerwehr Therwil statt (BiBo berichtete in der letzten Ausgabe). Auf vielfachen Wunsch der Bevölkerung publizieren wir in dieser Nummer weitere Impressionen – und haben uns vorwiegend mit Daniel Gschwind, dem Kommandanten der Ortsfeuerwehr, unterhalten.

Ihn muss man in «Därwil» nicht gross vorstellen. Er ist eine in der Öffentlichkeit bekannte Person, welche diverse Ämter bekleidet. So ist er, Irrtum vorbehalten, seit dem 12. September 2015 neuer «Boss» der 99er-Feuerwehr. Damals löste er den seit elf Jahren im Amt stehenden Michel Frossard ab, der übrigens am vorletzten Samstag der Hauptübung beiwohnte, obwohl er nicht mehr in Therwil wohnt.

Wie steht es aber um die lokale Feuerwehr Therwil, Herr Kommandant? «Die Feuerwehr Therwil ist sehr gut aufgestellt. Wir sind 50 Leute, fünf Frauen und 45 Männer, die alle sehr motiviert und stets einsatzbereit sind», so Daniel Gschwind. Und die weitere Frage, wie er denn die Hauptübung erlebt habe, bringt ein Leuchten in seine Augen. «Dieser Nachmittag war ein Riesenerfolg. Der Besucheraufmarsch war gigantisch und hat uns überwältigt. Auch die Neugier der Kinder hat und gefallen; wir konnten ihnen vor Ort vieles aus der Alltagspraxis zeigen. Und der Parcours war sowohl informativ wie auch spannend», erklärt «Schänggeli» im Gespräch mit dem BiBo. Vom superben Zustand der Ortsfeuerwehr konnte sich auch Gemeinderätin Dora Weissberg (siehe Foto mit Daniel



Fotos: Küng

Gschwind), die als Löschvorsteherin fungiert, überzeugen.

Zum Zeitpunkt dieser Zeilen hatte die Feuerwehr Therwil im Jahre 2018 bis

dato 38 Einsätze zu verzeichnen. Gab es denn ein besonderes Ereignis? «Im Frühjahr hat uns der Wolkenbruch auf der Schnellstrasse von Therwil nach Biel-Ben-

ken gefordert; die Wassermassen und der Schlamm waren nicht alltäglich», so Kommandant Gschwind. Und wir rufen in Erinnerung, dass am **Samstag, 27.**

**Oktober**, die Rekrutierung stattfinden wird. Machen Sie bitte aktiv mit, damit die Feuerwehr Therwil weiterhin sehr gut aufgestellt ist!  
Georges Küng

## GEMEINDE- INFORMATIONEN



### BAUINFO

#### Sanierung Wilmattstrasse

In der Wilmattstrasse, Abschnitt Erlenstrasse bis Baslerstrasse, wurden während der Sommerferien bereits einige Instandsetzungsarbeiten durchgeführt. Nun steht die Fertigstellung bevor.

Der Deckbelagsersatz führt zu diversen Verkehrseinschränkungen:

- Fräsarbeiten, 9. Oktober, lokale Behinderungen.
- Deckbelageinbau: 11. Oktober, Sperrung Bereich Erlenstrasse bis Baslerstrasse inkl. Zufahrt Weidenstrasse.
- Im gesamten Abschnitt von der Erlenstrasse bis zur Baslerstrasse gilt vom 9. bis 12. Oktober ein Parkverbot.

Für Auskünfte stehen zur Verfügung: Oberbauleitung: Alex Zuber, Bauabteilung Therwil, Tel. 061 725 22 46; Bauleitung: Beat Probst, Ingenieurbüro Märki AG, Tel. 061 726 93 37; Bauunternehmung: Christian Stöcklin, Gebr. Stöcklin & Co. AG, Tel. 061 721 11 01

Wir danken für das Verständnis.

## UMWELT

### Laubentsorgung



Mit dem Beginn der kalten Jahreszeit fallen nun auch wieder die Blätter von den Bäumen. Das anfallende Laub kön-

nen Sie jeweils montags der Bioabfall-Sammlung mitgeben. Das leichte Laub dürfen Sie auch in Körben und Bigbags (Gartensäcke) für die Sammlung bereit stellen, natürlich ist Ihnen das Ladepersonal dankbar, wenn Sie, sofern möglich, die Grüncontainer verwenden. Pro 70 Liter Laub muss eine Grünvignette an die Behältnisse gehängt werden. Bitte füllen Sie die Körbe und Bigbags nur mit maximal 20 kg Laub, so dass sie noch problemlos gehoben und geleert werden können. Ab Mitte Dezember, wenn alles Laub heruntergefallen ist, bitten wir Sie, wieder ausschliesslich die Grüncontainer für die Bereitstellung der Gartenabfälle und Speisereste zu nutzen.

Äste können Sie das ganze Jahr hindurch auch in Bündeln bis 50 cm Durchmesser und 1,20 Meter Länge mit einer Grünvignette versehen der Bioabfallsammlung mitgeben.

## ZIVILSTANDSNACHRICHTEN

### Geburt

**Zurbuchen Emily**, \*12. August 2018, Tochter der Zurbuchen, Nicole, von Meltingen SO, und des Zurbuchen, Mirco, von Habkern BE.

### Todesfälle

**Höglin Wally**, † 23. September 2018, \*23. November 1924. Wohnhaft gewesen Baslerstrasse 10, 4106 Therwil – Wurde beigesetzt.

**Vogel «Céline» Stéphanie**, † 30. September 2018, \*10. Oktober 1978. Wohnhaft gewesen Birkenstrasse 1 A, 4106 Therwil – Wird im engsten Familien- und Freundeskreis beigesetzt.

**BiBo-Kontakt**  
redaktion@bibo.ch  
Telefon 061 264 64 34

## BÜRGERGEMEINDE

### Hecke zwischen Schützenhaus und Mooswasenbächlein



Die Bürgergemeinde Therwil, als Besitzerin der Hecke, wurde von der IWB darauf hingewiesen, dass zur Sicherstellung der Energieversorgung einige Bäume, welche der Leitung zu nahe kommen, gefällt werden müssen.

Die vorgeschriebenen Fällungen der Bäume verbindet die Bürgergemeinde auch gleich mit einem Pflegeeingriff zugunsten einer gewünschten artenreichen und dichten Strauchschicht.

Da viele Sträucher einen hohen Lichtbedarf benötigen, werden darum zusätzliche Bäume entfernt. Wir sind sicher, dass durch diesen Eingriff der heimischen Tierwelt eine ideale Schutz- und Brutzone zugutekommt.

Diese Aufwertungsmassnahmen werden nach der Ernte der Landwirtschaftsprodukte je nach Wettersituation durch das Forstrevier Angenstein erfolgen. Während dieser Arbeiten wird der Fussweg gesperrt. Halten Sie unbedingt die Sicherheitsanweisungen ein.

Besten Dank für Ihr Verständnis.

## KOMMISSIONEN

### FACHKOMMISSION FÜR SPORT

#### Sport-Anerkennungspreis

Die Gemeinde Therwil möchte Sportlerinnen und Sportler, welche im Jahr 2018 ausserordentliche Leistungen vollbracht haben und in Therwil wohnen oder für einen Therwiler Verein starten, mit einem Anerkennungspreis ehren. Wer eines der folgenden Anforderungsprofile erfüllt, meldet sich bitte schriftlich bei der Fachkommission für Sport z. Hd. Roman Heg-

gendorn, Mail: roman@heggendorn.ch, Grossmattweg 7, 4106 Therwil

- Teilnehmer/in an internationalen Meisterschaften
- Medaillengewinn Schweizer Meisterschaft
- Kantonaler oder Regionaler Titelgewinn
- Aufstieg in eine interregionale Liga
- Herausragende Leistungen (Entscheid durch FAKO Sport)
  - int. Turniersieg
  - int. Wettkampfgewinn

Einsendeschluss ist der **31. Oktober**.

## PARTEIEN

### CVP THERWIL/BIEL-BENKEN

#### CVP bedankt sich

Die CVP Therwil bedankt sich bei allen Wählern für ihre Stimme für unsere Kandidatin Rebecca Winteler. Leider wurde im 1. Wahlgang die absolute Mehr nicht erreicht. Wir gratulieren Tanja Müllersuter zu den vielen erhaltenen Stimmen.

Obwohl die Enttäuschung bei der Partei wie auch bei Rebecca gross ist, haben wir uns entschlossen, nicht noch einmal anzutreten. Nach wie vor sind wir von den Qualitäten unserer Kandidatin Rebecca Winteler überzeugt und werden sie auch weiterhin auf ihrem politischen Weg begleiten. Eine erneute Kandidatur zu einem späteren Zeitpunkt liegt durchaus im Bereich der Möglichkeiten.

Weiter möchten wir Sie gerne auf unseren öffentlichen Anlass von Dienstag, 30. Oktober hinweisen. Ab 19.30 Uhr können Sie unsere Nationalrätin Elisabeth Schneider-Schneiter im Café KML in Therwil treffen. Packen Sie die Gelegenheit beim Schopf, hören Sie, wie es in Bern tatsächlich zu und her geht und stellen Sie ihre Fragen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen. CVP Therwil/Biel-Benken  
«Für e Dorf wo läbt»  
Bea Kunzelmann

## SP THERWIL

### Kathrin Schweizer in Therwil



Foto: zVg

Am 31. März 2019 finden die Regierungs- und Landratswahlen statt. Kathrin Schweizer, die Regierungsratskandidatin der SP Baselland, wird am Samstag, 13. Oktober zu einer kleinen Velotour durch das Leimental starten. Auf ihrer Route wird Kathrin Schweizer auch in Therwil Halt machen. Die SP Therwil wird sie zwischen 10 und 10.30 Uhr mit einem Stand auf dem Dorfplatz begrüssen.

Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich dazu eingeladen, vorbeizukommen und sich mit Kathrin Schweizer auszutauschen.

SP Therwil – für alle statt für wenige  
www.sp-therwil.ch

## VEREINE

### TURNERVETERANEN THERWIL

#### Einladung zum Jassen und Kegeln

Am **Freitag, 5. Oktober, 20 Uhr**, im Restaurant Grossmatt, gem. Jahresprogramm. Es würde uns freuen, viele Turnerveteranen begrüssen zu können.

Der Vorstand

VEREINE

GEMEINDE- UND SCHULBIBLIOTHEK THERWIL



Herbstferien

Die Bibliothek hat während der Herbstferien 29. September bis 14. Oktober jeweils am Montag von 15 bis 18.30 Uhr geöffnet.

Medientipp Oktober

Von Ursi Eisenring



Das rote Adressbuch  
Autorin: Sofia Lundberg

Das Leben eines Menschen enthält so viel Liebe, Leid und Glück. Wir müssen uns nur die Zeit nehmen zuzuhören. Da ist das rote Adressbuch, welches Doris von ihrem Vater geschenkt bekommt und worin sie all ihre Begegnungen mit Menschen, die ihr etwas bedeuten, verewigt. Jahre später reist sie anhand der Einträge zurück in ihr vergangenes Leben.

Eine bewegende Reise durch ein Meer von Erinnerungen und eine Hommage an das Leben und die Liebe.

Geschichtenstunde für die Kleinen

Während der Herbstferien findet keine Geschichtenstunde statt! Nächste Geschichtenstunde: **Mittwoch, 17. Oktober, 14.30 bis 15 Uhr.**

Plätzchen gesucht!

Wer stellt uns für die neue Bibliothek auf drei Rädern einen kleinen Einstellplatz zur Verfügung? Z. B. in einer leerstehenden Garage, Scheune, in einem Schopf oder in einem Lagerraum. Die Zufahrt muss ebenerdig sein und der Platz sollte für 1,50 m Breite und 2,20 m Höhe reichen.

Kontaktadresse: Gönnerverein Bibliothek Thewil, Theo Kim, 079 322 13 93, E-Mail: tkim.the@gmx.ch



FAMILIENZENTRUM PIAZZA



Viel Trubel am Kinderflohm

Bei noch sommerlichen Temperaturen ging der diesjährige Herbst-Kinderflohm am 19. September über die Bühne. Der Platz des Bahnhofs-schulhausareals war gut gefüllt und es wurde fleissig diskutiert, gehandelt, gelacht und gekauft. Kinder und Erwachsene waren mit viel Eifer dabei und viele Kleider, Schuhe und Spielsachen wechselten den Besitzer. Und manche Kinder kauften mit dem

selbstverdienten Geld gleich wieder neues Spielzeug. Dieses Mal konnten die Kinder Pokémon-Bilder tauschen, um ihre Sammlung zu vervollständigen.



Fotos: zVg

Die Zwischenverpflegung mit Hot-Dogs, selbstgemachten Kuchen und Apfelwähe, Popcorn, Gummibärenspiessen, Gasparini-Glaces und einem feinen Nespresso-Kaffee fanden grossen Anklang und die durstigen Kinder kamen immer wieder um «Nachschub» zu holen.

Wir danken wiederum allen Helferinnen und Helfern, den Kuchenbäckerinnen und den Teilnehmern, die zum Gelingen des Kinderflohm beigesteuert haben. Ein grosses Dankeschön geht auch an die Bäckerei Grellinger für die Spende der Brötchen und an die Metzgerei Mathis. Der Erlös des Verkaufs am Verpflegungsstand geht ans Familienzentrum. Wir benötigen dies, um den Betrieb des Zentrums zu ermöglichen und Bastelmaterial, Spiele usw. anzuschaffen.

Der nächste Kinderflohm findet übrigens im Mai 2019 statt.

Euer Piazza-Team

www.familienzentrum-therwil.ch

JUNGWACHT UND BLAURING THERWIL



Herbstweekend

Vergangenen Samstag machten sich die Kinder von Jungwacht und Blauring Thewil auf den Weg, um der Dinosaurierforscherin in ihr Ausgrabungscamp zu folgen. Auf der Wanderung fanden sie echte Dinospuren auf dem Saurierweg von La Heutte im Berner Jura.

Gleich am nächsten Tag starteten die Kinder mit den Ausgrabungen. Durch die Erfüllung verschiedener Aufgaben kamen sie zu Geld, um sich den Zutritt zur Ausgrabungsstätte zu verschaffen. Dort konnten sie Dinoknochen ausbuddeln und anschliessend zu ihrem eigenen Skelett zusammenbauen. Auch das Skelett des riesigen Dinosauriers, das die Forscherin finden wollte, konnten sie ausgraben.



Fotos: zVg

In der Nacht auf Montag stellten die jungen Forscherinnen und Forscher jedoch fest, dass die Compleiterin sie nur benutzt hatte. Sie hatte das Skelett des riesigen Dinos zum Leben erweckt, um dadurch Macht zu erlangen. Doch das junge Forschungsteam wäre nicht von Jungwacht und Blauring, wenn es dieser Gefahr nicht trotzen könnte. Gemeinsam besiegten sie zuerst den Dinosaurier in Form eines grossen Spiels in der Turnhalle des Lagerhauses und anschliessend vertrieben sie die böse Forscherin aus dem Camp.

Da ihre Mission nun erfüllt war, kehrten die Kinder mit ihren Leiterinnen und Leitern am Dienstag zurück nach Thewil. Das Leitungsteam bedankt sich ganz herzlich bei allen Kindern und wünscht schöne restliche Herbstferien.

Das Leitungsteam von Blauring und Jungwacht Thewil

SVKT FRAUENSPO-RTVEREIN THERWIL



Herbstausflug

Liebe Turnerinnen, Volleyballerinnen und Passivmitglieder

Am **Samstag, 20. Oktober** findet unser Herbstausflug statt. Wir besuchen die Chocolat Frey in Buchs und Aarau. Treffpunkt: 8 Uhr Bahnhöfli, Abfahrt ab Thewil 8.12 Uhr. Abfahrt Basel 8.47 Uhr. Rückfahrt Aarau: 16.36 Uhr, Basel an: 17.13 Uhr. Kosten: Zug: mit 1/2 Tax Abo: Fr. 20.40. Eintritt Chocolat Frey: Fr. 9.-. Anmeldung bis Mittwoch 17. Oktober, an: Virginie Villinger, Im Römergarten 3, 4106 Thewil, Tel. 061 721 47 01 / 079 383 97 75, E-Mail: virginie.villinger@bluewin.ch

Virginie Villinger  
SVKT Frauensportverein Thewil

SENIOREN

THERWIL VITAL

Sturzpräventionskurs 4. Quartal

Die Sturzpräventionskurse nach Jaques Dalcroze sind ideal für Menschen ab 60. Mit natürlichen Körperbewegungen, begleitet von Klaviermusik, erhalten und verbessern Sie auf einfache, fröhliche Art die geistige und körperliche Mobilität. Die Teilnahme erfordert keine Vorkenntnisse. Es sind noch Plätze frei.

**Kursdaten:** Dienstags, 16. Oktober–18. Dezember, Kurs à 10 Lektionen  
**Kursort:** Katholisches Pfarreiheim, Hinterkirchweg 33, 4106 Thewil  
**Kosten:** für Teilnehmer/innen von Thewil Fr. 8.– pro Lektion, für Auswärtige Fr. 10.– pro Lektion. Die Kurskosten werden am ersten Kurstag einkassiert.  
**Anmeldung/Auskunft:** Rosmarie Harke, Tel. 061 721 76 33, E-Mail: rosmarie.harke@therwilvital.ch

Thewil vital freut sich auf Sie

PRO SENECTUTE BS/BL

Volkstänze aus aller Welt

Gemeinsames Tanzen mit Musik aus vielen Ländern ist für ältere Leute ein wohltuendes Training für Gleichgewicht, Gedächtnis, Orientierung im Raum und Beweglichkeit.

Wir tanzen **jeden Montag von 14.30 bis 15.45 Uhr** (ausser in den Schulferien) im Katholischen Pfarreiheim, Hinterkirchweg 33 in Thewil. Tanzleiterin: Doris Sitek-Räth  
Telefon 061 721 75 20

www.bibo.ch

Ich möchte allen von ganzem Herzen für die grosse Anteilnahme beim Abschied meiner lieben Frau

Gertrude Ebner-Hauser

19.8.1941–16.9.2018

danken.

Die vielen lieben Worte und Zeichen der Verbundenheit haben mich sehr berührt.

Thewil, September 2018

Roland Ebner-Hauser

Gymnastik für Junggebliebene

Kontaktadressen:

Rosmarie Voigt Mascarenhas  
Telefon 061 723 18 50  
Gymnastikraum Mehrzweckhalle,  
jeweils montags, 14.20–15.20 Uhr  
(Männer) Silvia Wetzel  
Telefon 076 334 05 00  
Mehrzweckhalle, Erdgeschoss,  
jeweils mittwochs, 14 bis 15 Uhr

Nordic Walking 50 Plus

Mit Lilly Schmid

Start: Montagmorgen beim Mühleboden-Schulhaus

Sommerzeit: 9 Uhr, Winterzeit: 9.30 Uhr  
Telefon 061 721 32 19

DIES UND DAS

WANDERGRUPPE 99ER RÄBLÜS

Ganztageswanderung ins Badische

Am **12. Oktober** geht's für einen Ganztätigen ins Badische. Besammlung/Abfahrt Thewil Zentrum 8.45 Uhr, Abfahrt Badischer Bahnhof 9.34 Uhr. Die Billette ca.3 Euro werden ab Bad. Bahnhof von den Wanderleitern besorgt und beim Mittagessen eingezogen.

Die Wanderung führt von Schopfheim nach Hausen. Nach dem Essen wer mag zurück nach Schopfheim. Ausrüstung: Sonnen- oder Regenschutz, gutes Schuhwerk, bei Bedarf Stöcke und Tranksame. Versicherung ist Sache der Teilnehmer.

Mittagessen im Restaurant Leubin Hausen. Menü 1: Suppe, Salat, Schweinsfilet mit Pilzsauce, Spätzli, € 13.–. Menü 2: Suppe, Salat, paniertes Schnit-

zel, Pommes, € 10.–. Menü 3: Suppe, Salat, Cordon-bleu mit Pommes, € 14.–. Menü 4 vegetarisch: Risotto mit Pilzen und Salat, € 11.–. Diverse Preise für Dessert. Nicht vergessen ID und Euro.

Anmeldung mit Menüwahl bis **10. Oktober** an Mireille und Ruedi Jost, Tel. 061 721 04 62 oder 079 386 56 76 oder E-Mail: mirujost@bluewin.ch  
Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung

SICHER ZUR SCHULE

Velofahren im Dunkeln

Velofahren ist auch im Winter attraktiv und mit gewissen Vorkehrungen auch in der Nacht sicher. Der Nachtfahrkurs von Pro Velo findet dieses Jahr auch in Thewil statt, am **Mittwoch, 7. November, von 17.45 bis 20 Uhr.** Treffpunkt Benkenschulhaus. Nach einem Kurzvortrag fahren wir durch die Nacht und erfahren, was es zusätzlich zu Fahrten am Tag zu beachten gilt.

Infos und Anmeldung unter [www.provelo-beiderbasel.ch](http://www.provelo-beiderbasel.ch) > Fahrkurse.

LESERBRIEFE

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung

Liebe Therwilerinnen und Therwiler

Ich bedanke mich bei allen, die an der Ersatzwahl für den Schulrat vom vorletzten Wochenende teilgenommen haben. Besonders natürlich bei den 310, die mir ihre Stimme gegeben haben. Liebe Frau Müller-Sutter, auch ich möchte Ihnen zum tollen Resultat gratulieren.

René Vogelsanger  
Kandidat Ersatzwahl Schulrat  
Kindergarten und Primarschule  
FDP Thewil

REKLAME

**EGK-TelCare:**  
Telefonische  
Erst-Beratung rund  
um die Uhr.

Interessiert?  
Bei uns erfahren Sie mehr.

www.egk.ch

**EGK-Gesundheitskasse**  
Agentur Laufen, Bahnhofstrasse 2, 4242 Laufen  
T 061 765 51 11, laufen@egk.ch

**EGK**  
Gesund versichert



REITTURNIER

87. Apfelhauet war ein Grosserfolg



Foto: Caroline Schunk

Vor drei Wochen führte der Reitclub Leimental sein jährlich beliebtes Reitturnier namens «Apfelhauet» durch. Es war heuer die 87. Austragung. Petrus liess diesen Sportanlass auch in diesem Jahr nicht im Stich und segnete Aktive wie die vielen Besucher mit besten Wetterbedingungen.

Am Samstag startete der Anlass mit den freien Prüfungen – gefolgt von den R/N 110 Prüfungen und dem beliebten Equipenspringen. Auch das anschliessende Racletteessen durfte dieses Jahr nicht fehlen und war ein voller Erfolg und vor allem kulinarischer Hochgenuss.

Am Sonntagmorgen ging es mit den R/N 100 Prüfungen weiter, bevor dann am Nachmittag das allseits beliebte und bekannte Apfelhauet unter dem Motto «z'Biel-Benke isch e Baustell»

stattfind. Zwischen den beiden Apfelhauet-Prüfungen zeigten elf wagemutige Reiterinnen und Reiter des Reitclubs Leimental eine spektakuläre Springquadrille über Baumstämme unter der Leitung von Benni, Michèle und Dani Würgler, welche beim zahlreichen Publikum für Begeisterung und tosenden Applaus sorgten.

Der Reitclub Leimental darf auf einen tollen und erfolgreichen Anlass zurückblicken und gratuliert an dieser Stelle nochmals allen Reiterinnen und Reitern ganz herzlich zu ihren tollen Leistungen. Ebenso gilt der Dank den zahlreichen Helferinnen und Helfern wie auch den treuen Sponsoren, denn nur durch ihren Einsatz und ihre Unterstützung kann ein solch grossartiger Anlass stattfinden.

Sandra Harr

KANTONALER JUDOVERBAND BEIDER BASEL

Judotraining mit Evelyne Tschopp



Evelyne Tschopp zeigt eine Bodentechnik.

Der Kantonale Judoverband beider Basel lud am vergangenen Samstag nachmittag seine Mitglieder zu einem speziellen Training ein: Evelyne Tschopp, Schweizer Nationalkaderathletin und zweifache EM-Bronzemedaillegewinnerin 2017/2018 unterrichtete die Kinder und Jugendlichen im Judo und zeigte ihnen Techniken im Stand und Boden.

In der Pause genossen es die Kinder, Autogramme und Fotos mit Evelyne zu machen, hat doch Evelyne ihre Wurzeln

im Baselbiet (angefangen beim JJJC Pratteln) und gehört mittlerweile zu den erfolgreichsten Judokas der Schweiz!

Wir sind stolz und dankbar, dass sich Evelyne trotz vollem Terminkalender, sie war am 21. September noch an der Weltmeisterschaft in Baku, wo sie es bis in die Achtelfinals geschafft hat, sich für unsere Baselbieter- und Baslerjudokas Zeit genommen hat!

«We believe in you» Evelyne und wünschen dir weiterhin viel Erfolg!



Gruppenfoto mit Evelyne Tschopp.

Fotos: zVg

BADMINTON CLUB THERWIL

Ausgeglichener Saisonstart



Für unseren ersten Match der Saison 2018/19 durfte unsere Interclub-Mannschaft bei nahezu tropischen Spätsommervorhältnissen in Ettingen auflaufen. Und auslaufen, so schwülwarm war es. Trotz viel vergossenem Schweiß gingen wir leider mit einer Niederlage, wenn auch einer knappen, vom Feld bzw. spätabends aus der Halle.

Verliefen viele der Partien eher einseitig (abgesehen mal von Stefans starkem zweiten Satz im Einzel), mal für uns, mal für die Guggler, so bot das letzte Spiel des Abends Spannung und strapazierte die Nerven. Rund eine Dreiviertelstunde lang lieferten sich Käthi/Tobi mit ihren Gegnern Käthi/Dominik einen wahren Schlagabtausch. Lange, sehenswerte Ballwechsel wechselten sich ab mit Serien von unerzwungenen Eigenfehlern. Der erste Satz endete nach drei vergebenen Satzballen mit 27:25 für die Gegner. Im zweiten lagen die Therwiler mit sage und schreibe 17:4 in

Führung – und gewannen nach einigen Unkonzentriertheiten und einem eindrücklichen Steigerungslauf der Ettinger am Ende doch nur knapp mit 21:18. Den dritten holten sich Käthi/Tobi dann um kurz nach 22:00 Uhr mit 21:17. Am Ende resultierte ein knappes 4:3 für den BC Guggler.

Zweites Spiel, gleiches Resultat – aber diesmal mit dem besseren Ende für uns! Unser letztes Interclub-Spiel in der guten alten Mühlebodenhalle gewannen wir nach starken Leistungen mit 4:3 gegen das Team BC Bubendorf 2. Besonders hervorheben darf man wohl, dass Philippe in seiner allerersten Interclub-Begegnung eine hervorragende Leistung im Einzel zeigte und souverän mit 21:10, 21:15 gewann. Nun hoffen wir auf einen ebenso erfolgreichen Start in der neuen Wilmatthalle!

Björn Lietzke

Infos zu unserem Verein und unseren drei Schnuppertrainings am 23.10., 30.10. und 6.11.2018 gibt es auf [www.bc-therwil.ch](http://www.bc-therwil.ch)



Foto: zVg

REKLAME

SPORTAGENDA

FC Ettingen (Heimspiele)

Donnerstag, 4. Oktober  
20 Uhr: Cup, Jun. A – Pratteln

FC OBERWIL (EISWEIHER)

Samstag, 6. Oktober  
17 Uhr: 3. Liga – FC Schwarz-Weiss a  
19.30 Uhr: 4. Liga – SC Binningen

FC THERWIL

Samstag, 6. Oktober  
17.30 Uhr: 3. Liga – US Olympia 1963

Erschöpft?

Ein Gespräch hilft.  
Anonym und vertraulich.  
Rund um die Uhr.

Beratung per Mail/Chat: [www.143.ch](http://www.143.ch)



Spendenkonto 30-14143-9

8900 Produkte  
ONLINE!

Petfriends.ch

GRATIS

Ab Kauf von 7kg Trainerfutter, GRATIS eine Schaufel/Futterwaage im Wert von Fr. 24.50  
(Pro Kunde nur 1 Waage, nur in den Filialen gratis erhältlich.) Solange Vorrat.

GRATIS Futterwaage  
Schluss mit Übergewicht!

Welttiertag-Aktion:  
Vom 3. bis 5. Oktober  
20% Rabatt  
auf das komplette Sortiment - inkl. auf bereits reduzierte Preise!!!

Starke Marken-Angebote

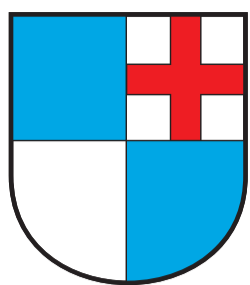
Werden Sie Member und profitieren Sie!

Angebote gültig ab 26.09. bis 14.10.2018

ST. JAKOB-PARK SHOPPING CENTER

Petfriends St. Jakob-Park

Shopping Center St. Jakob-Park, St. Jakobs-Strasse 397, 4052 Basel



**GEMEINDEVERWALTUNG**

Kirchgasse 13  
Telefon 061 726 89 89  
Fax 061 726 89 88  
[www.ettingen.ch](http://www.ettingen.ch)  
Öffnungszeiten:  
Mo 8.30–11.30/14–18.30 Uhr  
Di, Do 8.30–11.30 Uhr  
Mi, Fr 8.30–11.30/14–16 Uhr

**GEMEINDEPRÄSIDENTIN**

Sibylle Haussener  
Telefon 061 721 59 61  
Sprechstunden: Do 15–18 Uhr nach Vereinbarung unter Telefon 061 726 89 89

**GEMEINDEVERWALTER**

Hans Rudolf Aeberhard  
Telefon 061 726 89 80  
In dringenden Fällen ausserhalb der Bürozeiten: Telefon 079 269 66 78

**WERKHOF**

Hauptstrasse 42a  
Telefon 061 721 50 73/079 241 90 64

**GEMEINDEPOLIZEI**

Jörg Linder  
Telefon 061 726 89 74/079 796 29 34  
Termine nach vorgängiger telefonischer Vereinbarung.  
Bei Abwesenheit in dringenden Fällen: Polizei Basel-Landschaft, Telefon 117

**SOZIALE DIENSTE**

c/o Gemeindeverwaltung  
Telefon 061 726 89 66

**BRUNNENMEISTER**

Peter Stöcklin  
Telefon 079 645 95 10 (tagsüber) und Telefon 061 726 89 60 (Pikettendienst)

**FÖRSTER**

Christoph Sütterlin  
Telefon 061 731 11 16 / 079 426 11 23

**GGA-STÖRUNGSDIENST**

Telefon 061 926 77 99

**BÜRGERGEMEINDE**

Verwaltung: Im Nebengraben 21  
Telefon 061 723 19 90  
Verwalterin: Claudia Thüning  
Telefon Privat 061 721 91 40

**ANLAUFSTELLE ALTERSFRAGEN**

[www.altersfragen-leimental.ch](http://www.altersfragen-leimental.ch)  
Telefon 061 721 00 18

Weitere Adressen finden Sie im Telefonbuch oder unter [www.ettingen.ch](http://www.ettingen.ch).

**GEMEINDEINFORMATIONEN**

**GEMEINDERAT**

**Gemeindeversammlungs-Termine 2019**

Der Gemeinderat hat die Termine für die Gemeindeversammlungen im Jahr 2019 wie folgt festgelegt (Änderungen vorbehalten):

- **Dienstag, 18. Juni 2019** (Rechnung 2018)
- **Mittwoch, 25. September 2019**
- **Donnerstag, 12. Dezember 2019** (Budget 2020)

Gemeinderat

**FINANZABTEILUNG / STEUERN**

**Fälligkeit der Gemeindesteuern**

Die Gemeindesteuer ist bis zum **31. Oktober** des Steuerjahres zur Zahlung fällig.

Die Gemeindesteuer ist an jenem Ort zu bezahlen, an welchem sich am 31. Dezember des Steuerjahres der Wohnsitz befindet.

Ab den Fälligkeitsterminen wird ein Verzugszins von 6% erhoben. Ist die Vorausrechnung fristgerecht bezahlt, entfällt der Verzugszins, wenn eine eventuelle Differenz bei der definitiven Rechnung innert 30 Tagen bezahlt wird.

Nähere Auskünfte erteilt Ihnen gerne die Finanzabteilung / Steuern unter Telefon 061 726 89 69.

Wir danken Ihnen zum Voraus bestens für die Bezahlung der Gemeindesteuer bis zum Fälligkeitstermin.

Gemeindeverwaltung,  
Finanzabteilung / Steuern

**BAUGESUCH**

NR. 1487/2018

Parzelle(n): Nr. 1104, 1106  
Projekt: Parkplätze, Witterswilerstrasse, 4107 Ettingen  
Gesuchsteller/in: Stöcklin Emilio, Witterswilerstrasse 7, 4107 Ettingen  
Projektverfasser/in: Stöcklin Zimmerei, Witterswilerstrasse 7, 4107 Ettingen  
Auflage bis: 15. Oktober 2018

Innerhalb der Auflagefrist können die Pläne während den Öffnungszeiten auf der Gemeindeverwaltung bei der Bauabteilung eingesehen werden.

Einsprachen sind innerhalb der Auflagefrist schriftlich an das Bauinspektorat Basel-Landschaft, Rheinstrasse 29, 4410 Liestal, zu richten. Sie sind innert zehn Tagen nach Ablauf der Auflagefrist zu begründen.

**ZIVILSTANDSNACHRICHTEN**

**Geburten**

Kilinc, Azra, \* 4. August 2018, Tochter der Kilinc Samantha und des Kilinc Diren, von Basel BS, wohnhaft in Ettingen BL.

Bühlmann, Sabrina Aurora, \* 10. August 2018, Tochter der Bühlmann Stephanie Manuela, von Ruswil LU und Ettingen BL, wohnhaft in Ettingen BL.

**ZENTRALE DIENSTE**

**Büropapierprodukte der Gemeindeverwaltung ...**

... tragen neu das Umweltzeichen «Blauer Engel»

Im Mai 2018 hat die Energiekommission der Gemeinde Ettingen Richtlinien für die nachhaltige Beschaffung für folgende Produktkategorien entworfen:

- Papierprodukte
- IT und Geräte
- Innenbeleuchtung
- Konsumgüter
- Reinigung
- Fahrzeuge

In der Folge wurden diese Richtlinien im Rahmen einer Pilotphase durch den Gemeinderat als für die Verwaltung verbindlich erklärt. Im Mai 2019 soll sodann eine Auswertung der Umsetzung der Richtlinien während dieser Pilotphase stattfinden und über das weitere Vorgehen beschlossen werden.

Als Zwischenergebnis kann aktuell festgehalten werden, dass die nächste Jahresbestellung von Papierprodukten ca. im Oktober ausgelöst und neu das Umweltzeichen «Blauer Engel» tragen wird. Der «Blaue Engel» steht für ein Recyclingpapier, das höchste Umweltauflagen und die wichtigsten technischen Normen für den Einsatz in Bürogeräten erfüllt.

Nachdem bisher bereits FSC-zertifiziertes Papier verwendet wurde, kann nunmehr nochmals eine Qualitätssteigerung hinsichtlich des Umweltbewusstseins erreicht werden. Für diese Qualitätssteigerung bei den Büropapierprodukten werden pro Jahr ca. Fr. 400.– mehr aufgewendet.

Gemeindeverwaltung,  
Zentrale Dienste

**DIVERSES**

**Dorfmuseum Ettingen**

Auskunft für Museumsbesuche:  
Constantin Stöcklin-Keiser  
Eigenrain 18, Tel. 061 721 58 31

Auskunft für Vermietung:  
Kurt Brodmann-Pereira  
Nenzlingerstrasse 8,  
Tel. 061 721 62 76,  
Montag–Freitag, 18–20 Uhr

**FEUERWEHR**

**Auszug aus dem Jahresprogramm 2018**

Mittwoch, 17. Oktober  
19.30–22 Uhr Fahrübung

Mittwoch, 24. Oktober  
19.30–22 Uhr Pikettübung

Mittwoch, 31. Oktober  
19.30–22 Uhr Gruppenführerübung

Samstag, 3. November  
13.30–18 Uhr Hauptübung

Mittwoch, 7. November  
19.30–22 Uhr Of & Wm-Rapport

**PARTEIEN**

**SP ETTINGEN**

**Krankenkassenprämien steigen ständig**

Die Belastung durch die Krankenkassenprämien steigt kontinuierlich. Gleichzeitig kürzt die rechte Mehrheit im Baselbiet seit Jahren ausgerechnet die Prämienverbilligungen. Die Prämienbelastung ist

**VERANSTALTUNGSKALENDER**

**4. Oktober**

Mittagstisch  
12 Uhr, Blumenrain, Therwil  
Ettige mitenand

**13. Oktober**

Oktoberfest  
18 Uhr, Hintere Matten  
Fussball-Club Ettingen

**15. Oktober**

Lesekreis öffentlich  
19.30–ca. 21 Uhr, Bibliothek  
Gemeinde- und Schulbibliothek  
Ettingen

**16. Oktober**

Mittagstisch für Gross und Klein  
12.15 Uhr, Rekizet  
Reformierte Kirchgemeinde

**17. Oktober**

Eltern-Kind-Treff «Rägebogeträff»  
9–11 Uhr, Rekizet  
Schule und Elternhaus

**Kasperltheater**

14.30 und 15.30 Uhr, Bibliothek  
Gemeinde- und Schulbibliothek  
Ettingen

**18. Oktober**

Mittagstisch  
12 Uhr, Blumenrain, Therwil  
Ettige mitenand

**Senioren-Nachmittag**

14–17 Uhr  
Frauenverein Ettingen

**19.–21. Oktober**

Bikeweekend Herbst  
Wallis  
Blauen Biker Mountain-Bike-Club

**20. Oktober**

Guggermärt  
10–17 Uhr, Parkplatz Gemeindeverwaltung  
OK Guggermärt

**23. Oktober**

Mittagstisch für Gross und Klein  
12.15 Uhr, Rekizet  
Reformierte Kirchgemeinde

**24. Oktober**

Eltern-Kind-Treff «Rägebogeträff»  
9–11 Uhr, Rekizet  
Schule und Elternhaus

Kinderflohmarkt  
14–17 Uhr, Schule Ettingen  
Tagesfamilien Ettingen

Kinonachmittag  
14.30 Uhr, Rekizet  
Reformierte Kirchgemeinde

Forumsveranstaltung – Medien-  
erziehung in der Familie  
20 Uhr, Schulhaus Hintere Matten,  
Aula, Trakt 4

Elternforum Ettingen

**25. Oktober**

Einführung in die Weinherstellung  
siehe separate Info  
Frauenverein Ettingen

**26. Oktober**

Märchennachmittag  
14–15.15 Uhr, Kath. Pfarreiheim  
Frauenverein Ettingen

**27. Oktober**

zämme ässe – zämme fyre:  
Gottesdienst für Gross und Klein  
18 Uhr, Rekizet  
Reformierte Kirchgemeinde

Kant. Naturschutztag  
Stapfen  
Naturschutzverein Ettingen

Arbeitseinsatz  
Kant. Naturschutztag  
Ettingen

Blauen Biker Mountain-Bike-Club

**28. Oktober**

Ökumenische Taizé-Feier  
19 Uhr, Ref. Kirche, Therwil  
Reformierte Kirchgemeinde

**30. Oktober**

Mittagstisch für Gross und Klein  
12.15 Uhr, Rekizet  
Reformierte Kirchgemeinde

**31. Oktober**

Eltern-Kind-Treff «Rägebogeträff»  
9–11 Uhr, Rekizet  
Schule und Elternhaus

**1. November**

Gottesdienst mit Beteiligung Chor  
18 Uhr, Kath. Kirche, Ettingen  
Kirchenchor Ettingen

**3. November**

Kulturanlass / Verleihung  
Ettinger-Preis  
19.30 Uhr, Schulhaus Hintere  
Matten, Aula  
Bürgergemeinde Ettingen

**6. November**

Mittagstisch für Gross und Klein  
12.15 Uhr, Rekizet  
Reformierte Kirchgemeinde

Einführung in die Monotypie  
19–21 Uhr, Kath. Pfarreiheim  
Frauenverein Ettingen

**7. November**

Eltern-Kind-Treff «Rägebogeträff»  
9–11 Uhr, Rekizet  
Schule und Elternhaus

Kroggis Bus-Geschichten für Kinder  
ab 3 Jahren mit Begleitperson  
15 Uhr, Bibliothek  
Gemeinde- und Schulbibliothek  
Ettingen

**8. November**

Mittagstisch  
12 Uhr, Blumenrain, Therwil  
Ettige mitenand

Senioren-Nachmittag  
14–17 Uhr  
Frauenverein Ettingen

**11. November**

Gottesdienst mit Kirchenband  
«Rock in church»  
11 Uhr, Ref. Kirche, Therwil  
Reformierte Kirchgemeinde

Ökumenische Totenehrung  
14 Uhr, Kath. Kirche  
Reformierte Kirchgemeinde

Die Verantwortung für die Richtigkeit  
der publizierten Daten liegt bei den  
Vereinen bzw. Veranstaltern.

**RECYCLINGKALENDER**

	Oktober	November	Dezember
Hauskehricht/ Kleinsperrgut	Di	Di	Di + 22. 25. 29.
Altpapier	3.	7.	5.
Biosammlung	Mi	7. 21.	5. 19.
Häckseldienst	–	14.	–

schweizweit hoch, das Baselbiet gehört aber zu den traurigen Spitzenreitern. Nur in drei Kantonen ist die Prämienbelastung im Durchschnitt höher. Das trifft besonders tiefere Einkommen und den Mittelstand schwer.

Die kantonale Initiative «Ja zur Prämienverbilligung» schafft Abhilfe. Kein Haushalt soll mehr als 10 Prozent des Haushaltseinkommens zahlen müssen. Bereits eingeführt hat ein solches System der Kanton Waadt. Die Initiative kommt am 25. November zur Abstimmung. Sie wird von einem breiten Bündnis von Mitgliedern aus SP, Grünen, EVP, CVP, Caritas beider Basel, AvenirSocial und den Grauen Panthern getragen.

**Velotour mit Kathrin Schweizer**

Am Samstag, 13. Oktober startet unsere Regierungsrats-Kandidatin Kathrin Schweizer ihre Velotour durchs Leimental in Ettingen. Zwischen 9 und 9.30 Uhr kann man die profilierte Politikerin vor dem Kulturwerk (Hauptstrasse 4, beim Werkhof) bei Kaffee und Gipfeli kennenlernen.

SP für alle statt für wenige  
[www.sp-ettingen.ch](http://www.sp-ettingen.ch)

[www.bibo.ch](http://www.bibo.ch)

# Vorsorglicher Mutmacher gegen nahenden Wintergroll

Das Ende des Sommers ist bei vielen Menschen mit Wehmut verbunden. Eine wetterfällige Glosse mit Veranstaltungshinweisen.

Noch ist es relativ mild und und die Tage lange genug, um im Idealfall ein paar Sonnenstrahlen zu tanken. Oft hat der Oktober (seltener sogar der November) ganz schöne, stimmungsvolle und herbstbunte Tage zu bieten. Doch ein Blick auf den Kalender verrät es: die dunkle und womöglich auch kalte Jahreszeit nähert sich – unaufhaltsam, unerbittlich und unumkehrbar. Natürlich – es gibt sie, die paar Exoten, die Freude dabei empfinden, in der Dunkelheit bei minus 20 Grad schlotternd durch die Strassen zu ziehen. Diesen Menschen sei die Freude gegönnt. Jedoch zeigen Forschungen: Der Mensch ist eigentlich nicht für den Winter gemacht. Die Indifferenztemperatur, also jene, bei der ein Minimum an Regulationsmechanismen notwendig ist, um die Körpertemperatur zu halten, liegt beim unbedeckten Menschen bei 28 Grad plus. Aber – und jetzt kommt der Punkt: Der Mensch ist ein kulturelles und anpassungsfähiges Wesen. Abgesehen von der zivilisatorischen Infrastruktur, die hilft, den Winter unbeschadet zu überstehen, hält sich der Mensch in der dunkleren Jahreszeit mit einer ganzen Reihe Ritualen und Festlichkeiten über Wasser. Denn: Auch in den kommenden Monaten kann man es sich bei uns ganz gut gehen lassen, Freu-



Foto: www.pixabay.com

de geniessen, Interessantes sehen, ja einfach Spass haben. Im nächsten Abschnitt erfahren Sie, was Ihr Dorf in dieser Hinsicht alles bietet.

**Von derb über schön bis sinnlich**  
Mut auf Vorrat antrinken kann man sich etwa am vom FC Ettingen organisierten Oktoberfest am **Samstag, 13. Oktober**.

Dann, am **20. Oktober**, findet der traditionelle Guggermarkt statt. Ideal, um sich mit ein paar Kleinigkeiten für den nahenden Winter einzudecken. Am **3. November** steigt der Kultur Anlass der Bürgergemeinde samt Verleihung des Ettinger-Preises. Und erst jetzt kommt er, der Finsterling – jener Monat, wo sich das Tageslicht zunehmend im Winterschlaf

befindet. Aber auch da hat sich der Mensch zu helfen gewusst, denn die Adventszeit ist gezeichnet durch schöne Weihnachtsbeleuchtung, Kerzenlicht und Weihnachtsmärkte. Gleich am ersten Dezember findet der vom Kulturhistorischen Verein organisierte Weihnachtsmarkt im Guggerhuus statt und am Mittwoch, dem 5. Dezember, ruft wie

immer die Dorfweihnacht von KMU Ettingen – und dies übrigens zum 25. Mal. Wenn man sich warm anzieht, und einige Gläser (oder Flaschen) Wein zu sich nimmt, kommt an der Dorfweihnacht sogar echtes Open-Air-Feeling auf. Rasant geht es durch die Adventszeit und auf die Weihnacht zu und dann – es knallen die Korken – steht der Jahreswechsel bereits jetzt wieder vor der Tür.

Erlösung Frau Fasnacht. Wer aber meint, mit dem Jahresanfang kommt auch der Frühling, der hat weit gefehlt, denn eigentlich ist der Januar der dunkelste und oft auch der kälteste Monat. Doch mit vielen Vorfasnachtsveranstaltungen, auf die wir zu gegebener Zeit hinweisen werden (bitte melden!), lässt sich Januar samt Februar überstehen. Und dann kommt endlich die Fasnacht, deren hauptsächlicher (oder einziger) Sinn für den Autor darin besteht, dem Winter endgültig den Garaus zu machen (angefressene Fasnächtler mögen es dem Autor verzeihen). Und so schliesst sich der Kreis: die Temperaturen steigen – allerdings noch nicht auf die Indifferenztemperatur, aber doch immerhin. Und bevor man sich versieht, steht wieder das Eierlesen des Turnvereins Ettingen auf dem Programm. Die Winterjacke darf dann wieder im Schrank verstaut werden. (Anmerkung der Redaktion: Der Text widerspiegelt den Groll des Autors gegenüber dem Winter. Andere Meinungen sind selbstverständlich erlaubt.)

Caspar Reimer

## VEREINE

### FC ETTINGEN

#### Oktoberfest, 13. Oktober Schulhaus Hintere Matten



Türöffnung ab 18 Uhr, Küche ab 19 Uhr. Eintrittspreis: Fr. 15.–, (Eintritt ab 18 Jahren.) Vorverkaufstellen in Ettingen: Sport Stöcklin, Pub, Lädeli. Tischreservierungen nur mit Abgabe der Ticketnummer möglich.

Info und Reservation an oktoberfest@fc-ettingen.ch

### ETTIGE MITENAND

#### Mitgliederausflug

Mittwoch, 10. Oktober nach Triberg (D)

Wir treffen uns an der Busstation am Bahnhof Ettingen um 10.10 Uhr. Mit dem Bus fahren wir via Freiburg – Elzach nach Triberg. Im Landgasthaus zur Lillie, welches direkt neben den berühmten Wasserfällen liegt, geniessen wir unser Mittagessen. Nach dem Essen haben Sie die Möglichkeit an einer Führung das Heimatmuseum zu besuchen, oder eine der Modellanlagen Triberg-Land oder Schwarzwaldbahn zu bestaunen. Falls

Ihnen keines dieser Angebote zusagt, besteht auch die Möglichkeit, Triberg auf eigene Initiative zu erforschen. Gegen 17 Uhr werden wir Triberg wieder verlassen. Wir sehen vor, gegen 20 Uhr zurück zu sein. Unterwegs ist ein Zwischenhalt vorgesehen.

Ausführlichere Beschreibung auf unserer Homepage [www.ettigemitenand.ch](http://www.ettigemitenand.ch) unter der Rubrik «Exkursion/Ausflüge».

Anmeldung/Weitere Informationen: Tel. 061 421 29 25 – Vreni La Scala oder per E-Mail an: [info@ettigemitenand.ch](mailto:info@ettigemitenand.ch). **Anmeldeschluss: Montag, 8. Oktober, 17 Uhr**

### JUSPO UND TV ETTINGEN

#### Turnerabend – zum Motto «Färneseh Schwiiz»

Mit Festwirtschaft und Barbetrieb

In diesem Jahr organisiert die Juspo zusammen mit der Aktivriege des TV Ettingen unseren traditionellen Turnerabend in der Turnhalle «Hintere Matten» Ettingen.

Neben vielen Auftritten zu unserem Motto: «Färneseh Schwiiz», gibt es die Möglichkeit ein gutes Nachtessen zu geniessen. Also reserviert euch **Samstag, 17. November!**

- 16.30 Uhr Türöffnung
- 16.30–18.30 Uhr Vorprogramm / Spiele und Attraktionen für Jung und Alt
- ab 18.30 Uhr Nachtessen / Menu
- 19.45 Uhr Showblock / Darbietungen von der Juspo und der Aktivriege

**Eintrittspreise**  
Erwachsene Fr. 25.– inkl. Nachtessen / Fr. 10.– nur Eintritt. Kind bis 14 Jahre Fr. 10.– inkl. Nachtessen / Fr. 5.– nur Eintritt

Neu wird es einen Vorverkauf geben, wo man die Eintrittskarten kaufen kann. Dieser findet am **Samstag, 3. November, 9 bis 11 Uhr** im Foyer (Aula) statt.

Weitere aktuelle Informationen werden zu gegebener Zeit unter [www.tvettingen.ch](http://www.tvettingen.ch) oder auch im BiBo publiziert.

Wir freuen uns viele Besucher und Besucherinnen am Turnerabend begrüßen zu dürfen.

OK Familienabend 2018  
i. A. Lisa Stöcklin

### NATURSCHUTZVEREIN ETTINGEN

#### BirdLife International

Am Wochenende vom **6. und 7. Oktober** laden «BirdLife International» und seine europäischen Partnerorganisationen, hierzulande der Schweizer Vogelschutz BirdLife Schweiz, zum 25. «EuroBirdwatch 2018» ein.



Allein in der Schweiz werden über 60 lokale Vereine mit einem Beobachtungs- und Informationsstand präsent sein, so auch unser Verein am östlichen Dorfrand auf der Krete des Flühbergwegs (Hagedorn Pt. 356). Thomas Tschopp und weitere Helfer möchten Ihnen die über das Leimental in wärmere südliche Gefilde fliegenden Zugvögel zeigen. Sie verdienen unseren Schutz nicht nur in ihren Brutgebieten, sondern auch entlang den Zugrouten, Rastplätzen und in den Überwinterungsgebieten.

An unserem Stand, der am **Samstag und Sonntag jeweils von 9 bis 16 Uhr** besetzt ist, unterhalten wir uns gerne über solche Fragen und ganz allgemein über das Phänomen des Vogelzugs. Be-

suchen Sie uns und nehmen Sie einen Feldstecher mit. Die Veranstaltung findet bei schlechter Witterung nicht statt, da dann fast keine Zugvögel unterwegs sind.

## SENIOREN

### SENIOREN-WANDERGRUPPE GUGGER

#### Wanderung

**Donnerstag, 11. Oktober** durch die Ajoie und Besuch von Grotte und prähistorischem Park in Réclère

Wir fahren mit dem öV via Porrentruy nach Grandfontaine. Hier geniessen wir zuerst ein Kaffeli mit Croissants. Danach wandern wir durch Wiesen und Wälder via Réclère zur Grotte an der Schweizergrenze. Dort erwartet man uns im Restaurant zum Mittagessen. Danach haben wir die Gelegenheit mit einem Führer während einer Stunde die Höhlen mit den wunderschönen Tropfsteinen wandernd zu bestaunen. Anschliessend durchwandern wir mit dem gleichen Ticket noch einen Teil des prähistorischen Naturparks mit seinen echten Saurier-Spuren und den Nachbildungen von Dinos usw. Ab 16.20 Uhr bringt uns der öV wieder nach Hause.

**Wanderzeit:** flexibel 1½–3 Stunden (6–9 km; ca. 230–350 m auf- und 170–300 m abwärts)

**Ausrüstung:** gute Wanderschuhe und -stöcke, Sonnenschutz, sowie dem Wetter entsprechende Kleidung. (Höhletemperatur während 1 Stunde: 7°C!)

**Besammlung:** 8.15 Uhr Station Ettingen

**Abfahrt:** In Ettingen 8.23 Uhr, Bus nach Aesch. In Basel SBB 8.37 Uhr, Gleis 16, S3 Richtung Porrentruy.

**Rückkehr:** circa 18.30 Uhr in Ettingen

**Kosten:** Beitrag Fr. 6.– / Menü ca. Fr. 22.– / Eintritt in Grotte und Park inkl. Führung Fr. 13.– (Freiwillig!).

**Billet:** Ab und bis Aesch kollektiv mit Halbtaxi ca. Fr. 28.–

**Versicherung** ist Sache der Teilnehmer.

**Anmeldung:** bis **Samstag, 6. Oktober** bei Meury's Telefon 061 721 40 97 oder [toni.meury@gmx.ch](mailto:toni.meury@gmx.ch). Grotte- und Parkanmeldung separat angeben.

## DIES UND DAS

### RICHTLINIEN FÜR BEITRÄGE

#### Hinweis der Gemeinde

Kostenlose Publikationen in dieser Rubrik erfolgen ausschliesslich gemäss den Richtlinien der Gemeinde Ettingen.

Diese können – soweit nicht bekannt – bei der Gemeindeverwaltung Ettingen, Tel. 061 726 89 64, erfragt werden.

Publikationen, die den Richtlinien nicht entsprechen, werden in Rechnung gestellt.

## REKLAME

### Vertrauen. Abschied. Erinnerung.

Therwil/Ettingen Baslerstrasse 41 061 721 10 50  
Aesch Hauptstrasse 33 061 751 16 15

[www.basler-bestattungen.ch](http://www.basler-bestattungen.ch)

1254570

## REKLAME



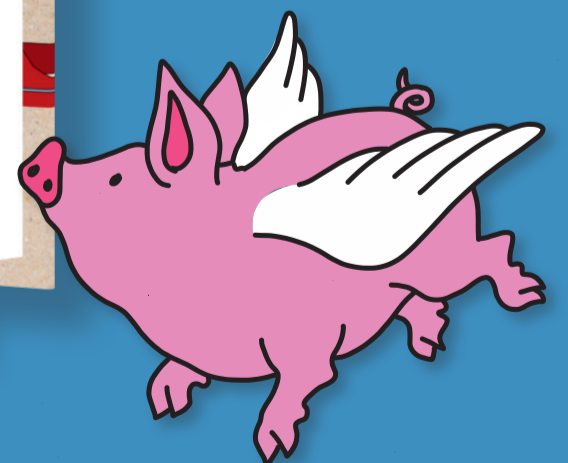
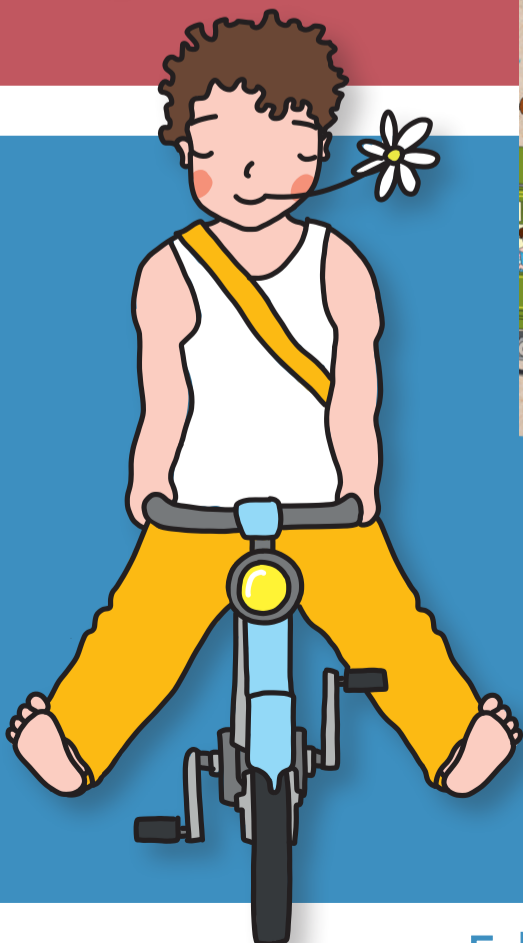
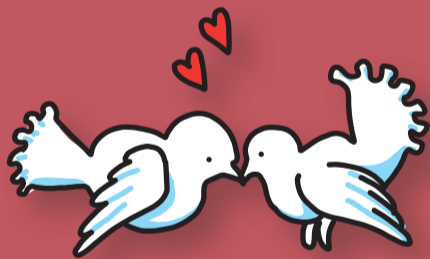
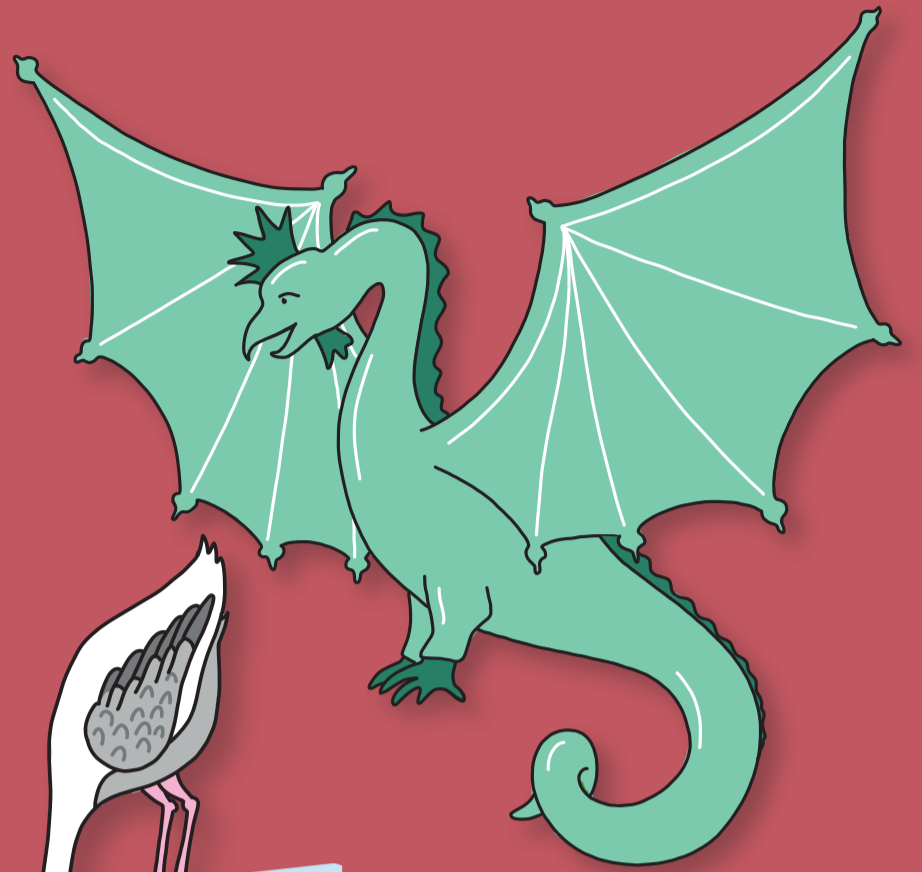
BLUTSPENDE SRK SCHWEIZ

# SPENDE BLUT RETTE LEBEN

[blutspende.ch](http://blutspende.ch)

reinhardt

# Suchen Finden Rätselfn



Rahel Schütze  
**Basel Wimmelbuch**

16 Seiten, Hardcover, ISBN 978-3-7245-2303-1  
**CHF 24.80**

Erhältlich im Buchhandel oder unter [www.reinhardt.ch](http://www.reinhardt.ch)

**Bücher Top 10 Belletristik**

- Alex Capus**  
Königskinder  
Roman | C. Hanser Verlag
- Jürg Halter**  
Erwachen im  
21. Jahrhundert  
Roman | Zytlogge Verlag
- Giovanni Orelli**  
Der lange Winter  
Roman | Limmat Verlag
- Gianna Molinari**  
Hier ist noch alles  
möglich  
Roman | Aufbau Verlag
- Juli Zeh**  
Neujahr  
Roman | Luchterhand  
Literaturverlag
- Lukas Linder**  
Der Letzte  
meiner Art  
Roman |  
Kein & Aber Verlag
- Francesca Melandri**  
Alle, ausser mir  
Roman | Wagenbach Verlag
- Benedict Wells**  
Die Wahrheit über  
das Lügen  
Kurzgeschichten | Diogenes Verlag
- Jonas Jonasson**  
Der Hundertjährige,  
der zurückkam,  
um die Welt zu retten  
Roman | C. Bertelsmann
- Angelika Overath**  
Ein Winter in Istanbul  
Roman | Luchterhand  
Literaturverlag

**Bücher Top 10 Sachbuch**

- Tobias Esch, Dr. med Eckart von Hirschhausen**  
Die bessere Hälfte –  
Worauf wir uns mitten im  
Leben freuen können  
Lebenshilfe | Rowohlt Verlag
- Ph. Loser, T. Mangold, C. Miozzari, M. Rockenbach**  
Der FC Basel und seine Stadt  
Sport | Christoph Merian Verlag
- Gregor Gysi**  
Ein Leben ist  
zu wenig  
Autobiografie |  
Aufbau Verlag
- Dalai Lama, Sofia Stril-Rever**  
Der neue Appell des  
Dalai Lama an die Welt  
Ethik | Benevento
- Samuel Glättli, Marc Zollinger (Hrsg.)**  
Globi und die Demokratie  
Kindersachbuch | Orell Füssli Verlag
- Timothy Snyder**  
Der Weg in die Unfreiheit.  
Russland, Europa, Amerika  
Politik | C.H. Beck Verlag
- Petra Bracht, Roland Liebscher-Bracht**  
Die Arthrose-Lüge  
Gesundheit | Goldmann Verlag
- Zoo Basel**  
Wimmelbuch  
Kinderbuch | Wimmelbuchverlag
- Thilo Sarrazin**  
Feindliche Übernahme  
Politik | FinanzBuch Verlag
- F. Koechlin, D. Battaglia**  
Was Erbsen hören und wofür  
Kühe um die Wette laufen  
Natur | Lenos Verlag



**Warschau: Restaurant für 100 Tage**

In Basel eröffnete am 1. Oktober das Restaurant Warschau. In der ehemaligen Confiserie Beschle/Frey am Bahnhof gibt es für 100 Tage polnisch inspiriertes Essen in einer erfrischend eleganten Atmosphäre.



Die Macher liessen sich auf einer Reise in Polens Hauptstadt inspirieren. Das Konzept hinter dem Pop-up-Betrieb ist erstaunlich dynamisch. Jonas Gass, Co-Direktor Hotel Nomad, Küchenchef Sebastian Länzlinger, Thilo Mangold, freischaffender Projektentwickler, sowie Sabine Fischer und Thomas Keller vom Innenarchitektur- und Szenografiebüro Bravo Ricky haben sich in Warschau gastronomisch und gestalterisch inspirieren lassen. «Wir erfuhren erst am Gate, wo der Trip hingehet.

Niemand von uns war zuvor je da», sagt Sabine Fischer, die das Projekt im April angestossen hatte. «So mussten wir uns auf eine Stadt einlassen, mit der wir zuvor kaum Spannendes assoziierten. Schon gar nicht in Bezug auf Essen oder Design. Es war die perfekte Ausgangslage.»

eigens fürs Warschau gebräutes Volta-Bräu-Bier und Wodka-Spezialitäten gibt. Über Mittag wird Einfach-Raffiniertes gekocht, auf Wunsch zum Mitnehmen. Das kulinarische Highlight ist das Viergangmenü, das abends im Restaurant serviert wird und das in Polen Erlebtes frisch und direkt aufnimmt.

Entstanden ist nun, nach einer intensiven Umbauzeit, ein elegantes Restaurant mit Bar, an der es unter anderem

Weitere Infos: [www.100tagewarschau.ch](http://www.100tagewarschau.ch)

**Flâneur**  
so entdeckst du Basel

**2. NOVEMBER 2018**  
**18–23 UHR**  
**MARKTHALLE**

KULTUR, LIFESTYLE & KULTURMARKT

PRO INNERSTADT BASEL  
Basler Kantonalbank  
MARKTHALLE  
FLANEUR-BASEL.CH

Senden Sie bitte Ihr Lösungswort mit Ihrer Adresse auf einer Postkarte, per E-Mail bis nächsten Montag an: Birsigtal-Bote, «Kreuzworträtsel», Greifengasse 11, 4058 Basel, E-Mail: [redaktion@bibo.ch](mailto:redaktion@bibo.ch)

**Unter den Einsendungen wird ein Pro Innerstadt Bon über Fr. 50.– ausgelost.**

Wir wünschen Ihnen beim Rätseln viel Vergnügen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Glücksfee hat entschieden, der Preis von letzter Ausgabe geht an: Jeannine Hanna Zaugg, Stallenrain 14, 4103 Bottmingen

Lösungswort 39/2018:  
**LANDSCHAFT**

Z	B	F	G	A	R												
Z	V	I	E	R	I	L	I	M	O	U	S	I	N	E			
I	M	U	L	I	D	B	S	E	I								
P	A	T	E	N	T	N	E	B	E	L	H	I	N				
M	T	E				T	A	I	L	H	E	R	Z				
A	N	W	I	L		E	L	V	I	S		N	E				
L	A	I								N	E	R	L				
P	A	S	S	A	T							S	T	R	O	H	
A	N	E								I	C	H	M	E			
B	R	O	K	E	R					H	A	B	A	R	T		
O	B	E	R	D	O	R	F			A	R	M	A	D	A		
A	G	I	O							R	A	P	S	A	I	I	
T	E	T	H	A	N	E				E	I	N	R	E	D	E	
E	T	U	D	E						S	T	A	N	G	E		
U	S	A															

Lösungswort 40/2018

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

Bürger zahlen sie jedes Jahr	Ort, liegt zw. Oberwil und Reinach	Stockwerk in hohem Bus	9	feines Gewebe	was ein gutes Brot braucht	Himmelsrichtung	tütschen, man macht es mit ihm	knapper Absender	dieses Schloss in Bottmingen	grob gefasste Regel		
honoris causa, kurz	tief gefühlt	zerkochte Speise		Bulle	d.r.k. = ohne Umweg	ja, wie Italiener sagen	wichtiges Produkt in der Küche					
asiatische Hauptstadt	franz.: geboren	Misere		Strassenbelag	was Asiaten täglich essen	mögen Kühe besonders						
längliches offenes Gefäss	7			Wasser-vogel		männl. Vorname	Dreifach-konsonant					
man sagt auch Fahne	der de Triomphe (in Paris)	kleine Hagelkörner				Mischung aus Eselhengst u. Pferdestute	Top-Level-Domain v. Surinam					
Binnenstadt in Zentralafrika	äussere Ruhe	chem. Zeichen f. Radon				dieser Turm in Basel	Autokennzeichen v. Flawil					
... Weihermätteli bei Liestal	babylon. Gott	Hauptstadt Lettlands		nett, anmutig	enthalt-same Lebensweise	den Boden lockern (Bauern)	Personalpronomen	2	gekürzter Arbeitstag	Stoss, Stappel	10	sie profitiert von einem Tod
ganz und gar kein Profi							Autokennzeichen v. Peseux		riesiges IT-Unternehmen (USA)			
Veganismus betreffend	8	darauf fahren Züge				Power				nicht weit gefasst		

**AUSSERGEWÖHNLICHE INTEGRATION**

**Eine wahre Geschichte**

Das Hauptziel des Betriebes TATkraft (Hauptstrasse 38, Binningen) ist es, die Teilnehmenden in den ersten Arbeitsmarkt zu integrieren und in die finanzielle Selbstständigkeit zu führen.



Eva Streckeisen ist Geschäftsführerin, Patrick Wüthrich Betriebsleiter von TATkraft. Foto: zVg

Eva Streckeisen, Geschäftsführerin von TATkraft, möchte eine wahre Geschichte erzählen. Wir haben ihr Schreiben zusammengefasst und veröffentlicht es sehr gerne: «Frau S., eine junge Frau, kam im August 2016 zu uns ins TATkraft für ein sechsmonatiges Programm für berufliche Eingliederung. Sie wurde im Fernen Osten geboren und kam im Alter von sechs Jahren mit Bruder und Mutter in die Schweiz. Die Schule war sehr anstrengend für sie, da sie die neue Sprache erst lernen musste und in der Familie nicht auf Unterstützung hoffen konnte, da dort niemand deutsch sprach.

während der Ausbildung wurde klar, dass sie Unterstützung beim Lernen brauchte. Frau S. kam wieder zu uns. Bei der zweiten Prüfung beantwortete Frau S. alle Fragen richtig und bestand die Prüfung mit Bravour.

So kam Frau S. im Alter von knapp 20 Jahren mit dem Wunsch zu uns, eine Ausbildung in der Pflege zu machen und danach eine Arbeitsstelle zu finden. Als erstes stellten wir alle Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse) zusammen. Danach suchten wir Adressen von Spitälern und Altersheimen. Wir fragten telefonisch bei mindestens 20 Institutionen nach und Frau S. bekam im Bruderholzspital eine Praktikumsstelle für ein halbes Jahr. Im April 2017 ging das Praktikum zu Ende und wieder suchten wir nach einem Praktikum, diesmal mit einer Ausbildungsmöglichkeit. Es wurde uns empfohlen, den SRK (Schweizerisches Rotes Kreuz)-Lehrgang für Pflegehelferinnen ins Auge zu fassen.

Nun begann die Suche nach einem Pflegeheim für die praktische Prüfung, es war inzwischen schon Mai 2018. Wir fanden in der Nähe von Binningen ein Pflegeheim. Frau S. machte die obligatorischen zwei Praktikumswochen. Am 14. Juni 2018 sassen wir im Garten des Altersheims, die Abteilungsleiterin lobte Frau S. und bot ihr im Heim eine feste Arbeitsstelle an. Der lange Weg war nach zwei Jahren zu Ende. Aus einem jungen, unsicheren Mädchen ist eine selbstbewusste Frau geworden, die ihren Platz mit gesicherter Zukunft in unserer Gesellschaft gefunden hat».

Im Januar 2018 begann Frau S. die zweimonatige Ausbildung und schon

Bücher | Musik | Tickets  
Aeschenvorstadt 2 | 4010 Basel  
T 061 206 99 99  
[www.biderundtanner.ch](http://www.biderundtanner.ch)

**Bider & Tanner**  
Ihr Kulturhaus in Basel



## Sie sind ein führungsgewandter «Brückenbauer» – initiativ und integrierend!

Für unsere Auftraggeberin, die Baselbieter Gemeinde Ettingen mit über 5000 Einwohnerinnen und Einwohnern, suchen wir eine unternehmerisch denkende, begeisterungsfähige und überzeugend auftretende Führungspersönlichkeit mit spürbarem Weitblick, Teamgeist und Fingerspitzengefühl als

## Gemeindeverwalter/-in (100%)

In dieser anspruchsvollen, vielfältigen Schlüsselaufgabe übernehmen Sie die operative Gesamtverantwortung für die Gemeindeverwaltung mit rund 40 Mitarbeitenden im Rahmen von Leistungsvereinbarungen. Sie führen die Gemeindeverwaltung eigenständig mit klaren Zielvorgaben glaubwürdig, überzeugend und nachhaltig mit folgenden Hauptaufgaben:

- Aktive Unterstützung des Gemeinderats bei der Wahrnehmung seiner strategisch-politischen Aufgaben durch Information und Koordination
- Personelle und organisatorische Führung von 5 Abteilungen mit 40 Mitarbeitenden
- Operative Realisierung der Entscheide des Gemeinderats
- Überwachung der Umsetzung der Beschlüsse von Gemeinderat und Gemeindeversammlung
- Bedarfs- und sachgerechte Information und Kommunikation im Auftrag des Gemeinderats gegenüber Mitarbeitenden, Medien und Dritten
- Koordination der gesamten Behörden- und Verwaltungstätigkeiten
- Kontaktfreudiges Bindeglied zwischen Verwaltung und Bevölkerung
- Vertretung der Gemeinde Ettingen in der Öffentlichkeit sowie in externen Arbeits- und Projektgruppen

## führungsstark – integrierend – engagiert – motivierend – initiativ – glaubwürdig – empathisch – vermittelnd!

In dieser sehr vielseitigen Führungs- und Dienstleistungsaufgabe zwischen Gemeinderat, Gemeindeversammlung, Bevölkerung und Verwaltung nutzen Sie den grossen Handlungs- und Gestaltungsfreiraum. Dabei optimieren Sie Prozesse und Strukturen, initiieren neue Projektideen und sichern die erfolgreiche Umsetzung von zukunftssträchtigen Projekten in Bezug auf Kosten und Termine. Um längerfristig Erfolg zu haben, verfügen Sie idealerweise über folgendes Profil:

- Fundierte kaufmännische oder betriebswirtschaftliche Ausbildung wie Uni, FH, evtl. Zusatzausbildung in Verwaltungs- oder Projektmanagement oder in Organisationsentwicklung oder adäquat passende Aus- und Weiterbildungen
- Erfahrung in der Führung eines KMU, einer Dienstleistungsorganisation, einer öffentlichen Verwaltung oder staatsnahen Organisation
- Feines Gespür und grosse Affinität für politische Prozesse und Zusammenhänge sowie hohe Dienstleistungsorientierung
- Strukturierte und prozessorientierte Vorgehensweise mit überdurchschnittlichen organisatorischen und planerischen Fähigkeiten
- Führungsstärke, glaubwürdige, belastbare und überzeugende Persönlichkeit mit ausgeprägten kommunikativen Stärken gepaart mit sympathischem Auftreten
- Hohe Sozialkompetenz mit Entscheidungs- und Durchsetzungsfreude
- Stilsichere Ausdrucksweise in Deutsch in Wort und Schrift

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit Foto umgehend per E-Mail an ProSearch, Markus Mühlemann. Ihre Bewerbung behandeln wir diskret und freuen uns, Sie bald persönlich kennen zu lernen.

ProSearch AG Elisabethenstrasse 23 T +41 61 561 77 70 www.prosearch.ch  
4051 Basel mm@prosearch.ch

**Bogie**  
MEN'S FASHION

LA MARTINA

Brookfield

JACOB COHEN

NAPAPIJRI

BOSS  
HUGO BOSS

GIMO'S

MANUEL RITZ

PJS  
PARAJUMPERS

PAUL & SHARK  
yachting

Hauptstrasse 41 | CH-4144 Arlesheim | Tel. +41 61 702 11 19 | www.bogie.ch

**Bänteli Dekor**

Polsterei – Restaurationen – Vorhänge

Bänteli Dekor AG  
Solothurnerstrasse 46, 4053 Basel  
Tel. 061 361 75 75  
info@baenteli-dekor.ch  
www.baenteli-dekor.ch

Gemeinde pratteln

„Pratteln bewegt“ lautet der Leitsatz unserer dynamischen Gemeinde mit ihren rund 17'000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Die Gemeinde Pratteln bietet beste Verkehrsanbindungen, familienfreundliches Wohnen, attraktive und umfassende Infrastruktur sowie gute Standortbedingungen für die Wirtschaft. Die Gemeinde erbringt vielfältige Leistungen zugunsten unterschiedlichster Anspruchsgruppen.

Zur Ergänzung unseres Teams in der Abteilung Bau, Verkehr und Umwelt suchen wir per 1. Januar 2019 oder nach Vereinbarung eine/n

## Teamleiter/in Planung und Hochbau 100%

Weiterführende Informationen finden Sie auf unserer Homepage [www.pratteln.ch](http://www.pratteln.ch).

**Gelernter selbstständiger Gärtner**

übernimmt sämtliche Gartenarbeiten inkl. Steinarbeiten  
079 665 39 51  
061 382 63 31  
N. Salzillo

Wir sind ein Familienbetrieb mit 56-jähriger Ford-Tradition

Wir suchen einen

### AUTOMECHANIKER/MECHATRONIKER

zur Verstärkung unseres Teams. Ford-Kenntnisse von Vorteil. Sie werden durch uns und Ford geschult.

**Auto Götte AG, E. Götte**  
Chr.-Merian-Ring 3, 4153 Reinach  
Telefon 061 717 94 50

Wer Werbung betreibt, der hat Erfolg!

**Erika Reisen...**  
damit Reisen zum Vergnügen wird ...

<b>Sa, 20. Okt., Olma St. Gallen</b> 7.30 Uhr, Fahrt, Eintritt	Fr. 57.-
<b>Mi, 7. Nov., Rüeblimärt Aarau</b> 7.00 Uhr, Fahrt	Fr. 39.-
<b>Mo, 26. Nov., Ziebelemerit</b> 6.00 Uhr, Fahrt und Mittagessen	Fr. 62.-

061 791 13 79  
[www.erika-reisen.ch](http://www.erika-reisen.ch)

seit 1998

### Ankauf von Altgold

Schmuck/  
Zahngold/Silber/  
Besteck/Uhren/  
Münzen

in jeder Form und Menge, Zustand unwichtig.

Laden geöffnet:  
Mo-Fr, 15.30-18.30 h  
Sa 9.00-12.00 h

Ausweis mitnehmen!

Tel. 061 463 18 60  
**Metobal GmbH**  
Prattelerstr. 25,  
4132 Muttenz

**Kaufe**

Kleinigkeiten für den Flohmarkt. Porzellan, Bilder, Antikes, Nippsachen, Musikinstrumente, Fotoapparate, Modeschmuck, Uhren u.a.

**Tel. 061 701 86 41**

## Traumpaar - Aktion

bis 20. Oktober

**Zweitbrille\***  
inkl. Fassung und Einstärkengläsern  
**199,- CHF**

**Zweitbrille\***  
inkl. Fassung und Gleitsichtgläsern  
**399,- CHF**

\* Brillenfassung aus unserer Aktionskollektion inkl. schweizer Qualitätsgläsern (SET / Hart / Clean)

## VISTAGGIO

Meine Brille. Mein Stil.

Hauptstrasse 45 | 4104 Oberwil BL | +41 61 723 13 40 | oberwil@vistaggio.ch

Unsere Öffnungszeiten

Dienstag bis Freitag  
08.30 - 12 Uhr / 13.30 - 18.30 Uhr

Samstag 08.30 - 14.30 Uhr Montag geschlossen

## WILD - SPEZIALITÄTEN

Die Wildsaison ist eröffnet...!

Geniessen Sie unsere feinen Wildspezialitäten

Das Kronenhof-Team freut sich auf Ihren Besuch.

**RESTAURANT KRONENHOF**  
Benkenstrasse 65, 4112 Bättwil  
Tel. 061 731 34 68  
Öffnungszeiten: täglich ab 10 bis 24 Uhr.  
[www.kronenhof-baettwil.ch](http://www.kronenhof-baettwil.ch)

www.landi.ch

# Landi aktuell

## 299.-

Garantie

### 5

Jahre

LANDI LEADER

**Tiefkühler Prima Vista A++ 147 I**  
Mit 6 Schubladen, verstellbaren Standfüssen, magnetischer Türschliessung und wechselbarem Türanschlag. Gewicht: 51 kg. Masse: 143 x 55 x 58 cm.

## je 29.95

**Woolshell Jacke Damen und Herren**  
Material: 100 % Polyester. Mit Strickoptik und Fleece.  
Grössen Damen: S-XL.  
Grössen Herren: S-XXL.  
43409-2, 43402-06

LANDI LEADER

**Dauertiefpreise**

Ihr Produkt jetzt bequem online bestellen auf [landi.ch](http://landi.ch)